



# Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Anzeigepreise auf dem Umschlag für Mitglieder: 11 Beilagen: Weißer Bestellzettelbogen, wöchentliches Verzeichnis der erschienenen und der vorbereiteten Neuigkeiten des deutschen Buchhandels mit Monatsregister, monatliches Verzeichnis der neuen und geänderten Firmen, monatliches Verzeichnis der Verlagsfirmen, die ihre Werke mit Neuerungszuschlägen liefern usw., halbmonatliches Verzeichnis der zurückverlangten Neuigkeiten.

Die erste Seite 200 Mark, die übrigen Seiten 25 Pfennig für eine vierseitige Pettizelle oder deren Raum.

Für Nichtmitglieder: die erste Seite 300 Mark, auf den übrigen Seiten die vierseitige Pettizelle über deren Raum 75 Pfennige. Anzeigen auf der zweiten, dritten und vierten Umschlagsseite werden wie

... Inserate im Innern des Börsenblattes berechnet.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Umschlag zu Nr. 99.

Leipzig, Sonnabend den 17. Mai 1919.

86. Jahrgang.

Soeben erscheint:  
**Der neue politisch-demokratische Roman!**

Wohlfahrt Volksausgabe

Ladenpreis brosch. M. 2.80 ord., M. 2.— bar und 26/24.— Bei Abnahme von 100 Exemplaren 50%

(Z)

Gustav Winter

## Civil-Soldaten Selbsterlebnisse



**Detektiv- u. Spionagegeschichten  
aus dem Weltkriege**

Verlag Carl Fritzeisen, Leipzig

# Eine Lücke in der Romanproduktion!

Kunde: „Bitte einen Roman im Stile Hans Heinz Ewers' oder Gustav Meyrink's“

Da es ähnliches bisher nicht gab, mußte dem Kunden ein Ersatz vorgelegt werden, den dieser meist sofort durchschaute und ablehnte.

Jetzt ist das anders

Sortimente: „Als ebenbürtiges Buch kann ich Ihnen

**Z**

## Bernhardy, Die Maske des Grauens

empfehlen. Sie werden nicht enttäuscht sein.“

Die Lücke ist geschlossen!

— Soeben gelangte das Werk zur Ausgabe. —

Wir bitten die Herren Sortimente, sich rechtzeitig mit Exemplaren zu versehen. Noch in dieser Woche beginnen wir mit der Insertion dieses Buches in den größeren Tageszeitungen.

ord. geheftet M. 7.50, gebunden M. 9.-, bar mit 33 1/3 % Rab. und 11/10

2 Probeexemplare mit 40%

Orania-Verlag



Oranienburg



# Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Erscheint wöchentlich. Für Mitglieder des Börsenvereins ist der Bezugspreis im Mitgliedsbeitrag eingehlossen, weitere Exemplare zum eigenen Gebrauch kosten je 44 Mark jährlich frei Geschäftsstelle oder 50 Mark bei Postüberweisung innerhalb des Deutschen Reiches. Nichtmitglieder im Deutschen Reich zahlen für jedes Exemplar 44 Mark bez. 50 Mark jährlich. Nach dem Ausland erfolgt Lieferung über Leipzig oder durch Kreuzband, an Nichtmitglieder in diesem Falle gegen 5 Mark Zuschlag für jedes Exemplar.

Die ganze Seite umfaßt 360 viergespaltene Petitzeilen, die Zeile oder deren Raum kostet 75 Pfennige; Mitglieder des Börsenvereins zahlen für eigene Anzeigen 25 Pfennige für die Zeile, für  $\frac{1}{2}$ , S. 15 M.,  $\frac{1}{2}$ , S. 38 M.,  $\frac{1}{2}$ , S. 20 M., Stellen-gejüch werden mit 20 Pf. die Zeile berechnet. In dem illustrierten Teil: für Mitglieder des Börsenvereins  $\frac{1}{2}$ , S. 32 M.,  $\frac{1}{2}$ , S. 60 M.,  $\frac{1}{2}$ , S. 115 M., für Nichtmitglieder 70 M., 135 M., 230 M.. Beilagen werden nicht ange-nommen. — Beiderseitiger Erfüllungsort ist Leipzig.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Nr. 99 (N. 59).

Leipzig, Sonnabend den 17. Mai 1919.

86. Jahrgang.

## Redaktioneller Teil.

### Offener Brief an den Mitteldeutschen Buchhändler-Verband in Frankfurt a. M.

Aus dem im Börsenblatt Nr. 84 abgedruckten Bericht über die Frühjahrssammlung Ihres Verbandes vom 6. April erhalten wir Kenntnis von einem Einspruch, den Sie gegen den von unserem Verein aufgestellten neuen Gebührentarif vom 1. April 1919 erheben. Zunächst möchten wir unser Erstaunen über diese Art der Kenntnisgabe Ihres Einspruches nicht ver-hehlen. Ihr Verband gehört, wie unser Verein, zu den anerkannten Vereinen des Börsenvereins. Wenn Sie also gegen einen von uns, übrigens, wie aus der Bekanntmachung im Börsenblatt Nr. 60 hervorgeht, durch den Vorstand des Börsenvereins unterstützten Besluß Einspruch erheben wollten, so hätten wir wohl erwarten dürfen, daß dies entweder zunächst direkt bei uns oder beim Börsenverein, aber nicht ohne jegliche direkte Fühlungnahme mit uns durch Abdruck Ihrer Ent-schließung im Börsenblatt erfolgen würde. Da auf diese Weise Ihr Einspruch den Weg in die Öffentlichkeit gefunden hat, müssen wir auch diese Entgegnung der Redaktion des Börsen-blattes mit der Bitte um Aufnahme übersenden.

Wir bewahren uns sodann dagegen, daß Sie unsere aus der Not der Zeit entstandenen, lediglich den zur Unserträglichkeit gewachsenen Spesen steuernden Maßnahmen als eine Ringbildung und als ein Machtmittel bezeichnen, durch das dem Gesamtbuchhandel diktatorisch, ohne Rücksicht auf ältere Verträge, neue Bedingungen aufgezwungen würden.

Als das in gleicher Nothlage befindliche Sortiment zu Kan-tate 1918 die Notstandsordnung schuf und dadurch den Schutz des Gesamtbuchhandels für seine Interessen in Anspruch nahm, haben weder die Mitglieder unseres Vereins noch die Verleger solche Maßnahmen in gleicher Weise abzuurteilen ver-sucht, wie Sie es jetzt mit unseren Maßnahmen tun. Wir haben vielmehr Ihrer Nothlage damals und seitdem stets auch weiter Verständnis entgegengebracht und die von Ihnen für notwendig befundenen Schritte in jeder Weise unterstützt. Das gleiche Verständnis müssen wir aber auch von Ihnen erwarten.

Ihre Behauptung, daß Mitglieder unseres Vereins im Widerspruch zu bestehenden älteren Verträgen die neuen Bedingungen eingeführt hätten, müssen wir, sofern Sie uns nicht im Einzelfalle das Gegenteil nachweisen, zunächst als nicht den Tatsachen entsprechend zurückweisen. Im allgemeinen bestehen im Kommissionsbuchhandel überhaupt keine Verträge. Ebenso wie der Kommittent jederzeit frei ist, die Kommission aufzu geben, ist dies auch der Kommissionär. Folgerichtig ist er bei Erhöhung der Bedingungen auch an keine Fristen gebunden. Trotz dieser Sachlage hat unser Verein aber bereits durch Bekanntgabe im Börsenblatt vom 2. Januar (Nr. 1) auf die be-vorstehende Erhöhung hingewiesen, also lange vor deren Inkraft-treten (1. April). Wir haben unsere Geschäftsfreunde also lange vorher auf die zu erwartenden Erhöhungen aufmerksam gemacht. Sollte im Einzelfalle doch ein Kommissionsvertrag mit Kündi-gungsfrist vorliegen, so würde es nicht die Billigung unseres Vereins finden, wenn ein Kommissionär ohne Wahrung der vereinbarten Kündigungsfrist seine Bedingungen erhöht hätte.

Unverständlich ist Ihre Behauptung, daß unseren erhöhten Forderungen weder die Übernahme entsprechender Gegenleis-tungen, noch die Wahrung des Gesamtinteresses des Buchhandels gegenüberstehe. Als ob in der seit der letzten Erhöhung der Bedingungen eingetreteten Steigerung der Löhne und Gehälter um etwa 100%, der Packmaterialien um einen weit höheren Prozentsatz und der übrigen Spesen, wie Heizung, Beleuchtung, Steuern usw., um ein Vielfaches keine entsprechende Gegen-leistung zu erblicken wäre! Alle Arbeiten, die der Kommissionär leistet, verrichtet er im Dienste seiner Kommittenten und somit im Dienste der Gesamtheit des Buchhandels. Für diese Ar-beiten kann er, wie jeder andere Kaufmann, mit Zug und Recht nicht nur die Vergütung seiner Auslagen und Spesen, sondern auch einen angemessenen Gewinn beanspruchen. Daß dieser Ge-winn — vorausgesetzt, daß überhaupt ein solcher zurzeit noch herausgewirtschaftet werden kann — über das angemessene Maß hinausginge, werden Sie hoffentlich nicht behaupten wollen. Eine solche Behauptung würde dann auch ein zu großes Maß von Unkenntnis der tatsächlichen Lage des Zwischenbuchhandels bedeuten, als daß sie überhaupt von einem Fachverein ausge-sprochen werden könnte.

Nun zu den einzelnen Punkten Ihres Einspruchs:

1 g. Firmen, die im Trüben fischen wollen, kann es leider in jedem Beruf geben, so vielleicht auch unter den Kommissio-nären. Genau so, wie Sie sich gegen Schleudererei im Sortiment dadurch schützen, daß Sie deren Zurechtweisung bzw. Sperrre beim Börsenverein betreiben, so müssen auch wir uns gegen Schleuderer in unserem Berufe schützen, indem wir sie von unserem Verkehr und von unseren Plätzen einrichtungen nö-tigenfalls ausschließen. Es sei jedoch bemerkt, daß eine solche Maßnahme bisher von uns noch nie wirklich hat angewendet werden müssen. Daß unser Verein die Frage des Buchhandels durchaus in einer den Interessen des regulären Sortiments Rechnung tragenden Weise gelöst sehen möchte, ist eine Tatsache, die neuerlich erst wieder durch die Bearbeitung dieser Frage durch unser Mitglied, den ersten Schatzmeister des Börsen-vereins, erwiesen sein dürfte. Es bleibt aber andererseits zu berücksichtigen, daß es dem Börsenverein bisher noch nie ge-lungen ist, eine die berechtigten Wünsche der verschiedenen Buch-handelsgruppen befriedigende Form der Lösung zu finden. Es kann daher dem Kommissionsbuchhandel nicht verdacht werden, wenn er in der Auswahl seiner Kommittenten und Kunden gegenwärtig weniger wählerisch ist, als er es sein möchte, da zurzeit die Möglichkeit eben offen ist, daß eine vom regulären Kommissionsgeschäft abgelehnte Firma doch sofort eine anderes-weitige Vertretungs- bzw. Bezugsmöglichkeit finden würde.

1 c. Es ist seit altersher Handelsgebrauch im Verkehr über Leipzig, daß der Kommissionär die Zahlungen aus einem Gu-thaben des Kommittenten zu leisten hat und daß er demnach für Vorschüsse die banküblichen Zinsen berechnen muß. Kom-mittenten, die jedoch größere Guthaben auf längere Zeit besitzen (z. B. bei langfristigen Vorausanschaffungen für die Oster-messe), wird auf Wunsch stets der bankmäßige Zinsfuß für Kreditsalden vergütet.

1 h. Es ist eine mißverständliche Auffassung Ihrerseits, daß der Kommissionär auch von seiner Dienstverpflichtung dem Kommittenten gegenüber enthoben zu sein wünsche, wenn ihm ein Streit nur von ferne drohe. Unter diesem Zustand leben die Leipziger Kommissionäre leider oft, und es liegt keine Veranlassung vor, schon zu solchem Zeitpunkte, in dem der Geschäftsgang ja noch fortläuft, von der Dienstverpflichtung schon entbunden zu werden. Unter »Bedrohung« ist hier also selbstverständlich nur der Ausbruch eines Streits zu verstehen.

Nun zu den einzelnen von Ihnen gestellten Forderungen:

1. Ihr Wunsch, daß der Börsenverein sich mit unseren Angelegenheiten beschäftigen möge, findet durchaus unsere Billigung, ja, er erscheint uns sogar bereits erfüllt, denn ohne Sachkenntnis der tatsächlichen wirtschaftlichen Verhältnisse hätten nicht die Vorstände des Börsenvereins und des Vereins der Buchhändler zu Leipzig durch Bekanntmachung im Börsenblatt Nr. 60 die neuen Mindestbedingungen unseres Vereins unterstellt.

2. Ihre Forderung bezüglich der Vergütung von Zinsen für Kreditsalden ist oben bereits behandelt.

3. Die unter 1 d unserer Mindestbedingungen festgelegten Sätze für Sortimentsbesorgung gelten nur für im Adressbuch des Börsenvereins verzeichnete Buchhändler. Für kleinere Buchhandlungen dieser Art ist die Sortimentsbesorgung nicht so gering, als Sie annehmen. Soweit Mitglieder unseres Vereins überhaupt mit Wiederverkäufern (also Firmen, die nicht in das Adressbuch aufgenommen sind) deshalb in Verbindung stehen, um nicht den gesamten Nachwuchs völlig an die Grossisten zu verlieren, werden solchen Wiederverkäufern bereits höhere als die angegebenen Sätze berechnet.

4. Ihre Forderung, nur die Kommission der im Adressbuch aufgenommenen Firmen zu besorgen, ist für die Mitglieder unseres Vereins sofort annehmbar, sobald ein Weg gefunden werden kann, andere Firmen dann überhaupt vom Bücherbezug über Leipzig auszuschließen. Solange dies nicht möglich ist, gilt das unter 3. Gesagte.

5. Die Erfüllung Ihres Wunsches, daß auch unser Verein sich den satzungsgemäßen Beschlüssen des Börsenvereins unterwirft, ist ohne Einschränkung selbstverständlich. Unser Verein hat niemals einen anderen Standpunkt eingenommen.

6. Ihre Forderung, daß auch das Sortiment für den Fall eines Streiks usw. geschützt werde, betrifft eine Sache, die das Sortiment direkt mit dem Verlag, vielleicht auf dem Boden des neugegründeten Arbeitgeberverbandes der Deutschen Buchhändler, auszumachen hat.

7. Ihr Wunsch, daß keinerlei unter die Kommissionärtätigkeit fallenden Arbeiten vom Kommittenten besorgt werden sollen, ist lediglich eine Zweckmäßigkeit- und somit eine Kostenfrage. Je mehr der Kommittent sich mit seinen Einrichtungen den Erfordernissen des Verkehrs über Leipzig anzuschließen vermag, desto mehr verbilligt er ihn zu seinem eigenen Vorteile.

8. u. 9. Zu Ihrem Wunsche nach Wiederaufnahme des Empfohlenen und nach einer Verbesserung der Leipziger Verkehrsanstalten können wir sagen, daß unser Verein sich mit der wichtigen Frage einer Beschleunigung des Leipziger Verkehrs bereits selbst befaßt hat. Wir verweisen hierbei auf die im Börsenblatt Nr. 98 veröffentlichten »Richtlinien«, auch hat der Verein der Buchhändler zu Leipzig, wie aus einer ebenfalls im Börsenblatt Nr. 98 abgedruckten Anzeige hervorgeht, in der Paketaustauschstelle Erweiterungsmaßnahmen getroffen, die auf eine Förderung eines rascheren Verkehrs hinzielen.

10. Worin der Vorteil für den Gesamtbuchhandel liegen sollte, wenn die Leipziger Verkehrsseinrichtungen, wie Bestellanstalt und Paketaustauschstelle, aus der vorzüglichen Verwaltung des Vereins der Buchhändler zu Leipzig genommen und in die sicher nicht minder gute, aber auch nicht bessere Verwaltung des Börsenvereins gelegt würde, ist uns, da wir in den Gang dieser Verwaltung eingeweiht sind, unerfindlich. Auch unter der Führung des Börsenvereins würde vermutlich dieselbe Kommission Leipziger Herren, die jetzt für diese Anstalten ehrenamtlich tätig ist, in gleicher Weise und nach gleichen Grundsätzen ihres Amtes walten.

Wir hoffen, Sie durch diese Ausführungen in vielen Dingen aufgeklärt und die Mehrzahl Ihrer Einsprüche widerlegt zu haben. Darum sei uns erlaubt, nun auch unsererseits nicht 10, sondern nur eine Forderung aufzustellen, nämlich: Daß Sie in uns zukünftig nicht mehr den »diktatorischen Leipziger Kommissionärtung« erblicken möchten, sondern einen dem Ihnen gleichberechtigten Bruderverein, dem ebenso wie Ihnen das Gesamtwohl des Buchhandels am Herzen liegt, und der wohl weiß, daß es ein wichtiges und im höchsten Maße verantwortungstreches Amt ist, der berufene Hüter von Leipzigs Stellung im Buchhandel und somit von einem guten Teile des deutschen Kulturlebens zu sein, und der deshalb mit Nachdruck den Vorwurf ablehnt, dieses Amt nach mancherlichen Prinzipien zu verwalten.

Hochachtungsvoll

Verein Leipziger Kommissionäre.

## Das Urheberrecht im Friedensvertrag.

Von Justizrat Dr. Fu I d in Mainz.

Über die geistigen und künstlerischen Urheberrechte wie auch über die gesamten gewerblichen Schutzrechte bestimmt der Friedensvertrag, daß die bezüglichen Rechte wiederhergestellt werden. Das soll jedoch nicht schlechthin geschehen, sondern mit der Maßgabe, daß, soweit es sich um deutsche Rechte handelt, besondere Kriegsmaßnahmen der Alliierten: das Recht deutschen Patenten und Urheberrechten im öffentlichen Interesse Bedingungen aufzuerlegen oder Bedingungen, um die Erfüllung von Forderungen zu sichern, vorbehalten bleiben. Es ist also nicht die vorbehaltlose Restitutio in integrum anerkannt, sondern der Vertrag gibt den Alliierten das Recht, das Wiedereintrittsrecht deutscher Patent- und Urheberrechte von gewissen Bedingungen abhängig zu machen. Wenn schon die Bestimmung für die geistigen und künstlerischen Urheberrechte keine erhebliche Bedeutung besitzt, vor allem um deswillen nicht, weil die Fortdauer der Geltung der Berner Konvention während des Krieges unter den kriegsführenden Mächten allseits anerkannt worden und wenigstens in der Hauptsache auch in diesem Sinne verfahren worden ist, also unberechtigte Eingriffe in das Urheberrecht nicht stattgefunden haben, so ist es doch notwendig, zu dieser Bestimmung Stellung zu nehmen.

Zunächst wird zwischen den deutschen Urheberrechten einerseits und den Urheberrechten der Angehörigen der Alliierten anderseits ein Unterschied gemacht, da sich aus der Bestimmung ergibt, daß zwar die englischen, französischen und italienischen Urheberrechte von Deutschland ebenso restlos anerkannt und geschützt werden müssen wie vor dem Kriege — was bekanntlich auch während des Krieges in Deutschland geschah, wie sich insbesondere aus dem zugunsten der Verdächtigen Urheberrechte ergangenen Urteil des Oberlandesgerichts Hamburg in Sachen Ricordi-Benjamin ergibt —, daß aber beispielsweise England das Recht hat, zu bestimmen, daß die Geltung eines deutschen Urheberrechts davon abhängig gemacht wird, daß der Verleger einem englischen Verleger eine Zwangslizenz für die Herstellung englischer Ausgaben gewährt.

Diese Bestimmung verstößt gegen den Grundsatz der Gegenständigkeit, der doch auf privatrechtlichem Gebiete ganz besonders das internationale Recht der neuen Zeit beherrschen sollte. Zu einer differentiellen Behandlung der deutschen Urheberrechte gegenüber den ausländischen ist um so weniger Veranlassung, als in Deutschland die Rechte der ausländischen Urheber vollständig intakt sind und Deutschland nach seiner internen Gesetzgebung und seinen Verpflichtungen aus dem Berner Vertrag gar nicht in der Lage ist, die Anerkennung ausländischer Urheberrechte von lästigen Bedingungen abhängig zu machen. Wenn aber auch die Alliierten auf dem Standpunkt stehen, daß die völkerrechtswidrigen Eingriffe in das gewerbliche und geistige Eigentumsrecht, die während des Krieges stattgefunden haben, nicht anzuerkennen sind, und wenn sie weiter auch der Auffassung huldigen, daß die fortlaufende Geltung der internationalen Kollektivverträge durch den Krieg eine Einbuße nicht

erlitten hat, so können sie auch nicht einseitig die Anerkennung der deutschen Urheberrechte von lästigen Bedingungen abhängig machen, ohne den Gedanken der Regelung auf der Grundlage der Gegenseitigkeit in Frage zu stellen.

Es ist ja nicht wahrscheinlich, daß man von diesem Vorbehalt den geistigen und künstlerischen Urheberrechten gegenüber Gebrauch machen wird, während allerdings mit erheblicher Wahrscheinlichkeit damit gerechnet werden muß, daß dies in bezug auf die Anerkennung deutscher Patente geschehen wird. Allein es handelt sich hier um die Wahrung des Prinzips, und unter diesem Gesichtspunkte müssen wir die unterschiedliche Behandlung der deutschen Urheberrechte ablehnen und verlangen, daß sie in den alliierten Ländern ebenso rest- und vorbehaltlos anerkannt und geschützt werden wie die Urheberrechte der Angehörigen der Alliierten in Deutschland. Es wäre unseres Erachtens mit dem Geist der Berner Konvention nicht zu vereinbaren, wenn die vorgeschlagene Bestimmung endgültig angenommen werden sollte, und wir meinen, daß es den deutschen Unterhändlern gelingen müßte, in diesem Punkt eine dem Gedanken der Gegenseitigkeit vollständig Rechnung tragende Änderung zu erreichen.

Der in Frage stehende Artikel bestimmt des weiteren, daß für die Sicherung von Rechten aus internationalen Verträgen Fristverlängerungen eingeräumt werden. Das bezieht sich auf den Berner Vertrag ebenso wie auf den Pariser Unionsvertrag zum Schutz des gewerblichen Eigentums, hat aber für den Schutz der Urheberrechte in internationaler Hinsicht keine erhebliche praktische Bedeutung. Das Gleiche gilt von dem weiteren Inhalt des Artikels, der sich mit den vor dem Kriege erteilten Konzessionen beschäftigt. Seine Bedeutung liegt vorzugsweise auf dem Gebiete des gewerblichen Rechtsschutzes. Die vor dem Kriege erteilten Konzessionen gelten als aufgehoben, jedoch wird das Recht des ehemaligen Konzessionsinhabers anerkannt, eine neue Konzession zu besonders zu regelnden Bedingungen zu beantragen. Das Recht, wegen der während des Krieges vorgelkommenen Übertretung oder Schädigung der Konzession Ersatz zu verlangen, wird ausgeschlossen. Auf die Konzessionen zwischen Amerika und Deutschland bezieht sich weder die Bestimmung über die Aufhebung noch über den Ausschluß der Entschädigung; im Verhältnis beider Länder regelt sich die Frage lediglich nach den Bestimmungen des gemeinen Rechts.

Da in Deutschland keinerlei Eingriffe in das Urheberrecht der Alliierten während des Krieges vorgekommen sind, so haben die Bestimmungen des Friedensvertrages über die Entschädigungspflicht wegen der Verletzung privater Eigentumsrechte auf Grund der Ausnahmegesetze und Verordnungen während des Krieges insoweit keine praktische Bedeutung.

Selbstverständlich hat die Regelung der auf das Urheberrecht sich beziehenden Fragen gegenüber den gewaltigen Problemen, mit denen sich der Friedensvertrag beschäftigt, keine große Wichtigkeit. Trotzdem muß darauf bestanden werden, daß dabei nicht die allein als richtig anzusehenden Grundsätze verletzt werden. Gerade auf dem Gebiete des Urheberrechts kann Deutschland ohne jede Selbstüberhebung behaupten, daß in seinem Bereich die Urheberrechte der Ausländer niemals einen geringeren Schutz genossen als die der eigenen Staatsangehörigen, manchmal sogar einen inhaltlich weitergehenden als in dem eigenen Heimatland.

### Kleine Mitteilungen.

**Städtische Musterlichtbildbühnen.** — Die Erkenntnis, daß der Kinematograph in eine Sackgasse geraten ist und es ernsthafter Arbeit bedarf, ihn auf den rechten Weg zurückzuführen, beginnt jetzt erfreulich allerorten sich Bahn zu brechen. Man hat eingesehen, daß er für die breite Masse Bedürfnis geworden ist, und versucht deshalb, das Schädliche, verursacht durch Sensations- und Schauerfilme, in seinen Ursprüngen aufzuspüren und zu beseitigen. Diese Reformarbeit hat sich naturgemäß in zwei Richtungen zu vollziehen: in einer Bekämpfung der Auswüchse der bestehenden Lichtspieltheater und in einer aufbauenden Arbeit, die an die Stelle des heutigen Kinoelends ein Volksbildung-, Unterhaltungs- und Lehrmittel setzen will. Hinsichtlich der erstenen Art ist seit Jahren die Öffentlichkeit durch aufklärende

Schriften aufgerüttelt worden, und man kann sagen, daß diese Aufklärungsarbeit im allgemeinen bisher gute Erfolge gezeigt hat. Nicht so bestiedigend waren die Bemühungen, durch Reformvorstellungen, Schüler- und wissenschaftliche Vorstellungen, durch Wanderkinos und schließlich durch Reform- und Gemeindekinos einen wohltätigen Einfluß auszuüben. Die Schwierigkeiten zur Durchführung der Pläne in dieser Hinsicht liegen einmal auf dem Filmmarkt, dann an dem Fehlen des nötigen Kapitals, denn zur Gewinnung eines maßgebenden Einflusses auf dem Filmmarkt gehört Geld. Mit einem bloßen Warzen vor dem Kinoschund und vor dem Besuch der Kinos überhaupt kommt man hier nicht weiter, da heißt es selbst Hand anlegen und nicht zerstören, sondern aufzubauen. Die Hauptursache vieler Misserfolge dürfte aber in der Zersplitterung der Kräfte zu suchen sein, denn es fehlte bisher der gesamten Reformarbeit auf dem Gebiete des Kinematographenwesens an Einheitlichkeit und Geschlossenheit. Zu diesen Gründen traten dann noch häufig Ubelwollen und Eifersüchteli gegen die in der Kinoreform tätigen führenden Männer und schließlich trugen konfessionelle und politische Vorlieben noch weiter dazu bei, die Erfolge einer praktischen Reformarbeit um das Kino illusorisch zu machen.

In dem Bemühen, die Schwierigkeiten zu überwinden und gemachte Fehler zu verbessern und zu beseitigen, wurde vor einiger Zeit in Stettin ein **Bilderbühnenbund deutscher Städte** gegründet. Der Zweck des Bundes ist die Schaffung eines Archivs für Schulfilme, welches das Material für die reinen Schulzwecke beschaffen und ausleihen soll. Der Bund selbst wird sich mit der Vermittlung geeigneter Filme befassen, und für die Herstellung neuer Filme wird eine **Volks-Film-Gesellschaft** gegründet werden. Daneben werden städtische Musterlichtspielbühnen errichtet werden, und zweifellos wird sich hierdurch eine Bereicherung, Verebelung und Vertiefung des Lichtspiels in seinen Hilfsmitteln und Darbietungen erzielen lassen. Dem Bilderbühnenbund deutscher Städte gehören bereits mehr als 60 Städte an, und durch Schaffung von auf gemeinsamer Grundlage stehenden Lichtbilderbühnen wird er als Großabnehmer der deutschen Filmindustrie auftreten und so sicher veredelnd auf die Filmherstellung einwirken können.

Durch Aufnahme des Schullichtspiels in den Unterrichtsplan der Schulen hat sich jetzt das **Neuköllner »Städtische Lichtspielhaus«** in den Dienst der Bildungspflege gestellt. Es finden dort jetzt täglich von 9 bis 2 Uhr Filmvorstellungen für sämtliche Neuköllner Schüler und Schülerinnen in regelmäßiger Turnus statt, die den Unterricht ergänzen sollen. Dieser neue Versuch der Lehr- und Lernform in Neukölln ist hochbeachtenswert und sollte die in Frage kommenden Kreise dazu anregen, diese Filme auch den Erwachsenen zugänglich zu machen. Diese Möglichkeit dürfte für die städtischen Musterlichtbildbühnen ohne weiteres vorhanden sein.

Der Kampf gegen die Auswüchse im Kinowesen kann nur dann wirksam sein, wenn den Lichtspielbühnen fesselnde Filmschauspiele geboten werden, die einerseits spannend genug sind, um anziehend zu wirken, dabei aber auch alles vermeiden, was an den den Filmmarkt beherrschenden **Film Dramen** zu beklagen ist. Die oben erwähnten Bestrebungen, hier Abhilfe durch Errichtung städtischer Kinotheater zu schaffen, lassen erhoffen, daß man der **»Hebung des Lichtspielwesens«** endlich näherkommen wird.

Walter Thiesmann, Berlin.

**Gründung der »Vereinigung Hallescher Buchhändler«.** — Einer Einladung zur Gründung eines Ortsvereins, die der Vorsitzende des Sächsisch-Thüringischen Buchhändler-Verbandes für den 15. April 1919 an dessen Hallesche Mitglieder hatte ergehen lassen, folgten 17 Herren. Nach einem eingehenden Referat des Versammlungsleiters, Herrn Walter Jäh, über Zwecke, Ziele und Arbeit der zu gründenden Vereinigung, die im wesentlichen der Pflege und Förderung kollegialen Verkehrs unter den Mitgliedern, gemeinsamer Werbetätigkeit, wirtschaftlichen Zusammenschlusses zu gemeinsamem Bezug und Vertrieb, der Vertretung des Ortsbuchhandels bei den Behörden, der Handelskammer usw. dienen, vor allem aber auch die Einrichtung von Ausbildungs- und Fortbildungskursen für Lehrlinge und jüngere Gehilfen ins Leben rufen soll, wurde die Gründung eines Ortsvereins einstimmig beschlossen. Herr Georg Niemann i. Fa. Glöckner & Niemann wurde zum Vorsitzenden, die Herren Hermann Niemeyer i. Fa. Pippertsche Buchhandlung und Max Niemeyer und Reinhold Große i. Fa. Richard Mühlmanns Verlag zum Schriftführer bzw. Schahmeister gewählt. Der Vorstand wurde zunächst mit der Schaffung einer Satzung und mit der Mitgliederwerbung beauftragt. Letztere Tätigkeit hat inzwischen den erfreulichen Erfolg gehabt, daß die Mitgliederzahl auf 34 angewachsen und damit die Beteiligung aller buchhändlerischen Firmen Halles erreicht ist. Nach der nächsten Versammlung und nach Annahme der Satzung wird der Vorstand dann die Gründung der Vereinigung den Behörden usw. anzeigen.

Besonderes Interesse fand bei der Versammlung der Bericht des Herrn Jäh über seine monatlangen Vorarbeiten zur Schaffung einer Fachklasse für Buchhandelslehringe an der städtischen kaufmännischen Fortbildungsschule. Trotzdem sich der Direktor dieser Anstalt des Gedankens lebhaft angenommen und seine Durchführung in tätigster Weise betrieben hatte, mußte doch für das Sommerhalbjahr 1919 von dieser Einrichtung Abstand genommen werden. Es besteht jedoch begründete Aussicht, die Klasse vom Winterhalbjahr an ins Leben zu rufen. Inzwischen soll bereits unabhängig davon mit Vorträgen über Buchhandelslehre usw. begonnen werden, wozu sich eine Anzahl Herren aus dem Kreise der Mitglieder zur Verfügung gestellt haben. Damit wird gewissermaßen der theoretische Teil der Ausbildung in die Vortragsreihen verlegt, während die Schule dann den eigentlichen Unterricht, vor allem im Schriftverkehr des Buchhandels, der Buchführung usw., übernimmt. Die uns inzwischen angetragene Mitarbeit des »Vereins jüngerer Buchhändler« wird mit Freuden angenommen und somit ein ersprießliches Zusammenarbeiten mit der Gehilfenschaft in dieser ja für alle Glieder des Buchhandels überaus wichtigen Frage erreicht werden.

Die sehr anregend verlaufene Versammlung beschloß schließlich noch, den einheitlichen Ladenschluß auf 6 Uhr abends anzusezen, ein Beschuß, dem mittlerweile auch die in der Sitzung selbst nicht vertretenen Firmen beigetreten sind. Der Hallese Buchhandel kann nach alledem die Hoffnung hegen, sich durch diesen festen Zusammenschluß für die schwierigen Aufgaben der kommenden Zeit gerüstet zu haben.

Wie uns mitgeteilt wird, sind auch die Erfurter Kollegen dabei, einen Ortsverein ins Leben zu rufen und damit innerhalb des Sächsisch-Thüringischen Buchhandels die dritte lokale Vereinigung zu schaffen. Es muß, wie das der Sächsisch-Thüringische Buchhändler-Verband seit Jahren immer wieder betont hat, mit allen Kräften in allen größeren Städten daran gearbeitet werden, daß Neben- oder gar Gegeneinander der Berufsgenossen durch eine Gemeinschaftsarbeit zu erreichen.

**Post.** — Pakete an deutsche Gefangene in englischer Gewalt auf belgischem und französischem Boden werden fortan unmittelbar über Köln an ihre Bestimmung geleitet, wenn sie keine Bücher enthalten. Pakete mit Büchern sowie alle anderen Arten von Postsendungen für diese Gefangenen nehmen nach wie vor den zeitraubenden Umweg über Holland und England. Um sich die schnelle Beförderung der keine Bücher enthaltenden Pakete an deutsche Gefangene in englischer Hand auf belgischem und französischem Boden zu sichern, haben die Absender auf den Paketen und den Paketkarten zu vermerken: »Enthält keine Bücher und keine schriftlichen Mitteilungen.«

### Sprechsaal.

(Ohne Verantwortung der Redaktion; jedoch unterliegen alle Einsendungen den Bestimmungen über die Verwaltung des Börsenblatts.)

### Zeitungs- bzw. Zeitschriften-Bezug durch die Post.

Es wird vielen Verlegern von Zeitungen und Zeitschriften bereits einmal die Klage zu Ohren gekommen sein, daß seitens des Publikums eine Bestellung, die auf eine Zeitung oder eine Zeitschrift, die zum Bezug durch die Post angemeldet ist, nur bei demjenigen Postamt erfolgen kann, das im Wohnbereich des betr. Bestellers liegt. Diese Maßnahme der Post ist für das Publikum eine Erschwerung, und es liegt im allgemeinen Interesse, wenn von den in Betracht kommenden Verlegern durch eine Eingabe an die Oberpostdirektion die Bitte um Abhilfe ausgesprochen würde. Wenn der Verlagsbuchhandel seine Zeitungen und Zeitschriften zur Erleichterung des Verkehrs und im Interesse des Bestellers durch die Post bestellen und zustellen läßt, bzw. den Standpunkt: »Bestellungen nehmen alle Postanstalten entgegen« voll und ganz zu seinem Rechte kommen lassen will, dann muß auch jede Postanstalt in der Lage sein, eine Bestellung entgegenzunehmen, auch wenn der Bezieher nicht in dem betr. Bezirk wohnhaft ist. Die Post weist aber jede Bestellung zurück, sobald der Besteller nicht in dem zugehörigen Bezirk wohnt, und der Betreffende muß alsdann dieser Vorschrift wohl oder übel entsprechen, um das Gewünschte zu erhalten. Diese Forderung der Post bedeutet sehr oft eine Erschwerung für den Besteller, da er entweder an dem Tage, wo er die Bestellung aufgeben müßte, oder aus vielerlei sonstigen Gründen das Postamt nicht erreichen kann; der Post hingegen ist es ein leichtes, die Bestellung entgegenzunehmen und auszuführen, bzw. sie im Postwege weiterzuleiten, denn sie hat durch die Übernahme des Bezuges durch die Post dem Verleger gegenüber eine Erfüllung dieser Verpflichtung übernommen. Auf die Bequemlichkeit der Post braucht das Publikum

keine Rücksicht zu nehmen, da der Bezieher durch die Bekanntgabe des Verlegers »Bestellungen nehmen alle Postanstalten entgegen« ein Anrecht hat, seine Bestellung bei jedem Postamt aufzugeben. Der Verleger muß daher in diesem Falle die Post unbedingt zur Erfüllung der übernommenen Pflicht anhalten. Die Postanstalten geben allerdings bei Abweisung des Bestellers an, daß sie die Zeitschrift an das zuständige Postamt überweisen können gegen die vorgeschriebene Überweisungsgebühr. Ich finde, daß diese Handhabung nicht nur, wie ich sagte, eine unnötige Erschwerung des Verkehrs ist, sondern es wird hierdurch, abgesehen vom Publikum, auch das Interesse des Verlegers in Mitleidenschaft gezogen. Die ganze Angelegenheit ist jedenfalls eine Verzögerung des Bürokratismus, und es wird Zeit, daß die Verleger hierzu Stellung nehmen. Es muß unbedingt jedermann im ganzen Reiche eine Bestellung auf eine Zeitung oder Zeitschrift bei jedem beliebigen Postamt, wo er sich gerade befindet, aufgeben können, und ich hoffe, daß sich die Verleger zusammenschließen werden, um die Angelegenheit alsbald durchzusetzen.

Wilhelm Herzberg.

### Vorschläge für Verbesserungen im Sortimentsbuchhandel.

(Vgl. Bbl. Nr. 75, 82 und 86.)

Nachdem Verlag und Kommissionsgeschäft sich zu obigem Thema geäußert haben, möge es einem in fast 50 Jahren im Sortiment Ergrauten auch gestattet sein, seiner Erfahrung und berechtigten Wünschen Ausdruck zu geben.

Die Daten-Statistik wird bei den meisten Sortimentern kein großes Aussehen erregen; beweist sie doch, daß die meisten Zettel vom vorletzten oder letzten Tage datiert sind. Wenn ein Zettelbrief aus Chemnitz vom 16. 4. noch 7 Zettel vom 31. 3. enthält, so liegt da eine grobe Nachlässigkeit vor, die wohl nicht ungeahndet geblieben ist.

Schreiber hatte in den langen Jahren Gelegenheit, — unter Ausschaltung von Leipzig — 12 Betriebe in Berlin, Mannheim und Stuttgart kennen zu lernen. An 9 Stellen war die Anordnung: jeder Beteiligte hat die ihm gewordenen Aufträge sogleich in das Bestellbuch einzutragen; alle Zettel hat der Bestellbuchführer allein auszuschreiben. An 3 Stellen schrieb jeder Beteiligte die Aufträge auf die Bestellzettel und legte diese in bestimmte Kästen. Der Bestellbuchführer hatte sie zu leeren, die Zettel einzutragen und das Bestellbuch auf etwa offene oder zu wiederholende Nummern zu kontrollieren. In ersterem Falle schrieb der Bestellbuchführer diese Zettel auch aus, wenn er gerade Zeit hatte, oder wenn der Zettelbrief erst am nächsten oder übernächsten Tag abging, und setzte wohl meist das Datum des Abschreibetages, nicht das Abgangs-Datum ein. Überall aber wurde nur mit Dienstag- usw. Brief gerechnet und dem die Bestellungen bringenden Ballen-Tage. Der Torheit, dem Kommissionär einen Vorwurf zu machen, weil ein Zettel ein früheres Datum trug, bin ich niemals begegnet.

Von den 12 Betrieben sandte nur einer, bei einem Personal von etwa 30 Personen, täglich einen Brief nach Leipzig; alle anderen wöchentlich zwei-, in der Sauregurkenzeit auch wohl nur einmal. In Stuttgart sandte wohl jeder Sortimenter, solange in Leipzig der Sonnabend noch voller Arbeitstag war, seine Zettelbriefe dreimal: Montag, Mittwoch und Freitag und konnte bei dem größten Prozentsatz seiner Bestellungen darauf rechnen, daß er sie mit dem Dienstag, Donnerstag und Sonnabend von Leipzig abgehenden, Donnerstag Sonnabend und Dienstag in Stuttgart eintreffenden Bücherwagen erhielt. Jetzt hat der Freitag-Brief keinen Zweck mehr, da in Leipzig am Sonnabend nichts mehr zu erreichen ist.

Selbstverständliche Voraussetzung war überall, zu wissen, daß der Brief mit der ersten Post in Leipzig ausgetragen wird. In Stuttgart reichte die Ausgabe 8.42 und längere Zeit sogar 9.12 abends zum »Leipziger Brieftag«. Das war noch eine schöne Zeit. Jetzt ist alle Berechnung »zum Teufel«. Post und Verteilungsstelle überbieten sich an Langsamkeit. Meine letzten Postpakete von Leipzig nach Stuttgart brauchten 9, gleichzeitig aus Berlin eintreffende nur 5 Tage.

Die Schlussätze des Vereins Leipziger Kommissionäre (Bbl. 86) würden vom Sortimenterstandpunkte aus lauten: 1. Absendung der Bestellzettel — das Empfehlen hat ja nach einem Schreiben meines Kommissionärs keinen Zweck mehr — so zeitig, daß sie mit der ersten Post den Kommissionär erreichen. Wie oft wöchentlich, muß jeder Sortimenter selbst beurteilen. 2. Größere Schnelligkeit auf der Paket-Verteilungsstelle. 3. »Neuerwachen unseres (Post- und) Bahnbetriebes zur rastlosen, vielseitigen Verkehrs-Vermittlung, (möglichst) so wie wir es von früher her gewöhnt sind.« — b.

Berantwortlicher Redakteur: Emil Thomä. — Verlag: Der Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig, Deutsches Buchhändlerhaus.  
Druck: Namm & Seemann. Sämtlich in Leipzig. — Adresse der Redaktion und Expedition: Leipzig, Gerichtsweg 76 (Buchhändlerhaus).

# Bibliographischer und Anzeigen-Teil.

## A. Bibliographischer Teil.

### Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

Mitgeteilt von der Bibliographischen Abteilung.

T. = Teuerungszuschlag, ur. T. = unrabattierter Teuerungszuschlag.  
 ° = die Firma des Einsenders ist dem Titel nicht aufgedruckt.  
 † vor dem Preise = nur mit Angabe eines Nettopreises eingeschickt.  
 b = das Werk wird nur bar abgegeben.  
 n. vor dem Einbandspreis = der Einband wird nicht oder nur ver-  
     kürzt rabattiert oder der Rabattsatz vom Verleger nicht mitgeteilt.  
 Bei den mit n.n. und n.n.n. bezeichneten Preisen ist eine Gebühr für  
     die Besorgung berechtigt.  
 Preise in Mark und Pfennigen (p vor dem Preise = auch Partiepreise).

En] Art. Institut Orell Füssli, Abtlg. Verlag in Zürich.  
 Erismann-Stepanova, Vera, Dr., Th. Erismann, J. Matthieu: Russ.  
     land. I. Tl. Geistesleben, Kunst, Philosophie, Literatur. Unt.  
     Mitw. v. Bjelokonski . . . 3. Lig. (S. 129—192.) gr. 8°. '19.  
     3. 50

Orell Füssli's prakt. Rechtskunde. 21. Bd. II. 8°.  
 Böttlin, Adolf, Dr.: Rechte u. Pflichten d. schweizer. Handelsreisenden.  
 (Einbd.: Der schweizer. Handelsreisende.) Eine Begleitung f. Geschäfts-  
     herren u. Angestellte f. Vermeidung v. Streitigkeiten u. Prozessen. Dar-  
     stellung in Fragen u. Antworten. Mit 1. Vorw. v. Dr. Arthur Gurn.  
 (127 S.) '19. (21. Bd.) Papbd. 6.—

Oertli, Ed.: Das Arbeitsprinzip im 1. Schuljahr. (1. Heft.) 5. Aufl.  
 (Gänzlich) neu bearb. v. Lehrerin Emilie Schäppi. Mit 30 Taf.  
 in Farbindr. (86 S.) gr. 8°. o. J. [19]. 8.—  
 Studi †, G., chem. Sem.-Lehr.: Schülerbüchlein f. d. Unterricht in d.  
 Schweizer-Geographie. 7. Aufl., nach d. Tode d. Verf. durchgef. v.  
 Sem.-Lehr. Dr. C. Pieri. Mit 90 Illustr. u. Stichen. (IX, 137 S.)  
 8°. '19. Hlwbd. 5.—

Bra] H. Barsdorff in Berlin.  
 Berthof, Dr.: Wie stelle ich e. Horoskop? (Die Kunst, sein Schick-  
     sal selbst zu deuten.) Kurzer Schlüssel z. Geomantie (Punktier-  
     kunst) auf astrolog. Grundlage nach Agrippa v. Nettesheim u.  
     Gerhard v. Cremona. Zum prakt. Gebrauch neu hrsg. Mit astro-  
     log. Tab. u. Abb. (60 S.) 8°. '19. b 4. 50

Sti] Walther Berlinische, Verlag, in Chemnitz.  
 Rösi, Bernh., Prof. Dr.: Paul Friedrich Schröder, d. Dichter. Ein  
     Hinweis auf seine Werke. Mit Angaben aus seiner Lebens- u.  
     Schaffensgeschichte u. m. e. Worte d. Dichters. (96 S.) 8°. '19. 3.—

Gustav Brannus in Leipzig.  
 Liesegang, Raphael Ed.: Sintflut. Szenen aus d. Zeit d. Tell-el-  
     Amarna-Briefe. Mit e. Vorspiel u. Nachspiel. (69 S.) 8°. '19.  
     4.—

Heinrich Buschmann in Münster (Westf.), Drubbel 17/18.  
 Schles, Anton, Oberstadtschr.: Was d. Steuerpflichtige aus d. Um-  
     laufsteuer-Gesetz vom 26. VII. 1918 u. d. Ausführungs-Bestimmungen  
     wissen muss! (19 S.) 8°. '18. 1.—

Sta] Fortschritt (Buchverlag der »Hilfe«) in Berlin.  
 Neden, Demokratische. 1 u. 2. 8°.

Raumann, Frdr.: Die Demokratie in d. Nationalversammlung. (Amtl.  
 Stenogramm d. Rede in d. Nationalversammlung vom 13. II. 1919.)  
 (16 S.) '19. (1.)

Se-A. a. d. B. Hilfe. 1919.

Weiß, Konrad: Der Religionsunterricht in d. Schule. (Amtl. Steno-  
 gramm d. Rede in d. Nationalversammlung vom 11. III. 1919.) (16 S.)  
 '19. (2.)

Se-A. a. d. B. Hilfe. 1919.

Sta] Gebauer-Schweizche Druckerei u. Verlag m. b. H. in Halle.  
 Rademacher, A. [C. Körtsch]: Prophetisches u. Eigenes. (Gedichte.)  
 3. Heft. (15 S.) 8°. '19. In Komm. — 60

Sta] Hans Hedewig's Nachj., Curt Nonniger in Leipzig.  
 Mieses, J.: Moderne Endspielstudien, ausgew. f. d. Zwecke d. prakt.  
     Spiels. (77 S. m. Diagr.) gr. 8°. '19. b 4.—

Ste] Hermann Hillger Verlag in Berlin.  
 Kürschner's Büchergesch. Eine Sammlung illustr. Romane u. No-  
     velle, begr. 1896 v. Joseph Kürschner, hrsg. v. Herm. Hillger.  
 Nr. 1228. II. 8°.

Grad, Max: Die Weise. (54 S.) o. J. [19]. (Nr. 1228.) — 40

Börsenblatt f. den Deutschen Buchhandel. 86. Nabreau.

Voss] Eduard Höllrigl in Salzburg.  
 Anleitung, Kurze praktische, f. Vermögens-Anmeldung. Digest, auf  
     Grund d. Vollzugsanweisung d. Staatsamtes d. Finanzen vom 14.  
 IV. 1919. (Staatsgegesblatt Nr. 76 v. 16. IV. 1919.) (Umschl.: Die  
     Vermögens-Anmeldung. Was u. wie, bis wann u. wo, v. wem wird  
     angemeldet? Kurze prakt. Anleitung f. jedermann. (16 S.) gr. 8°.  
 '19. In Komm. — 60 + 10% T.

Sti] Hyperionverlag G. m. b. H. in Berlin.  
 Borchardt, Rud.: Das Gespräch üb. Formen u. Platons Lysis deutsch.  
 (2. Aufl.) (VI, 78 S.) gr. 8°. o. J. [19]. 3.—; geb. 5. 50  
 — Rede üb. Hofmannsthal (geh. am 8. IX. 1902 zu Göttingen).  
 (2. Aufl.) (86 S.) gr. 8°. o. J. [19]. 3.—; Hperbd. 5. 50  
 Goncourt, Edmond de, u. Jules de Goncourt: Gavarni. Der Mensch  
     u. d. Werk. (Die Übertr. besorgte Stefanie Strizek.) 2 Bde. Mit  
     107 ganzseit. u. 36 Textillustr. (263 u. 189 S.) gr. 8°. o. J. [19].  
     26.—; geb. 36.—; Hldrbd. 65.—

Hofmannsthal, Hugo v.: Das Gespräch üb. Gedichte. (32 S.) 36.—  
 28 cm. o. J. [19]. Hldrbd. 85.—; Pergbd. 199.—;  
     Ldrbd. 240.—

Sti] C. E. Lindicht & Sohn in Meißen.  
 Mohr, Anton: Der Kampf um Türkisch-Asien. Die Bagdadbahn.  
 Aus d. Norweg. ins Deutsche übertr. v. Margret Platzbecker. Mit  
     e. Karte in Zweifarbindr. Bildschmuck (nach photogr. Abzügen)  
     v. Gertrud Brandt. (III, 160 S.) 8°. o. J. [19]. 4. 50

Sti] Wilhelm Knapp in Halle.  
 Enzyklopädie d. Photographie. 7. u. 90. Heft. 8°.  
 Lassally, Arthur, Zug.: Bild u. Film im Dienste d. Technik. I. Tl.:  
     Betriebsphotographie. Mit 34 Abb. im Texte u. auf Taf. (IV, 118 S.)  
 '19. (90. Heft.) 5. 30; geb. 6. 30  
 Müller, Hugo: Die Misserfolge in d. Photographie u. d. Mittel zu ihrer  
     Beseitigung (photograph. Fehlerbuch). I. Tl.: Negativverfahren. Mit 4  
     Fig. im Text, 8 Taf. u. 1 Sachregister. 5. verb. u. verm. Aufl. (IV, 98 S.)  
 '19. (7. Heft.) 2. 60; geb. 3. 60

Miethe, A., Prof. Dr., u. O. Mente, Prof.: Lehrbuch d. prakt. Photo-  
     graphie. Mit 137 Abb. 3. ganz umgearb. Aufl. (VIII, 396 S.)  
     gr. 8°. '19. Hlwbd. 12.—

Sti] A. A. Kochler Verlagskonto in Leipzig.  
 Gleich, G. u. Gen.-Maj.: Die alte Armee u. ihre Verirrungen. Eine  
     krit. Studie. (100 S.) 8°. '19. 3. 50

Herb] Leylam, Druckerei u. Verlags-Alt.-Gesellschaft in Graz.  
 Succovat, Eduard, Gen.: Zwei Fragen üb. Deutschösterreichs Zukunft.  
 (31 S.) gr. 8°. o. J. [19]. In Komm. 3. 60

Sti] Otto Maier in Leipzig.  
 Grimpel, Alb.: Antisemitismus u. Christentum — lassen sie sich mit  
     einander vereinigen? Eine zeitgemäße Untersuchung. (102 S.) 8°.  
 '19. 2. 70

Sti] Karl Peters in Magdeburg.  
 Feijohrsfest d. Hundertjahrfeier d. Realgymnasiums zu Magdeburg am  
 3. V. 1919. 1. Tl. 31×22,5 cm.  
 Bräutigam, Karl, Oberlehr.: Geschichte d. Realgymnasiums zu Magde-  
     burg. (81 S.) '19. (1. Tl.) 4.—

Sti] Georg Reimer in Berlin.  
 Freiheitstampf, Der, d. ind. Nationalisten. Die Arbeit e. Jahrbuchs  
     1906—1917. Aus brit. Quellen zsgest. u. hrsg. vom europäischen  
     Zentralkomitee d. ind. Nationalisten. (X, 324 S.) gr. 8°. '18. 4. 50

Sti] Clemens Neujehel in Berlin.  
 Bekanntmachungen u. Gesetze wirtschaftl. Natur nebst d. Verordnungen  
     üb. d. Ernteverfehl usw. 26. Nachtrag. gr. 8°.  
     26. Von 1. I. 1919 bis 28. II. 1919. (XIV, 102 S.) o. J. [19]. 5.—  
 Verwaltungsvorschriften u. Gesetze f. preuß. Gemeinde-, Polizei- u.  
     Kreisbehörden. Sammlung v. Gesetzen u. zentralbehördl. Erlassen  
     d. Ausführung u. Erläut. d. Staats- u. Reichsgesetze. Begr. v. W.  
     Maraun. Nach d. Stande d. gegenwärt. Rechts bearb. u. hrsg. v.  
     Geb. Reg.-R. Kurt v. Rohrhardt u. a. Jg. 1918. 2. Hälfte. (III u.  
 S. 893—2114.) gr. 8°. '19. Hlwbd. 28.—; imit. Hldrbd. 29.—

Sti] Spiegel-Verlag in Charlottenburg.  
 Spiegel, Der. Beiträge z. sitzl. u. künstler. Kultur. Hrsg. v. Rob.  
     Prechtl. Flugbl. Nr. 7/8. gr. 8°.  
 Ballod's Antwort u. Zauberlehrling Ballod. (16 S.) '19. (Nr. 7/8.) — 70

534

- 8]** **Julius Springer in Berlin.**
- Forschungsarbeiten auf d. Gebiete d. Ingenieurwesens. Hrsg. vom Verein deutscher Ingenieure. Schriftleitung: D. Meyer u. M. Seyffert. 213. Heft. Lex.-8°. In Komm.  
Schneider, Adolf, Dr.-Ing.: Ausflussekoeffizienten v. Poncelet-Oeffnungen (66 S. m. Fig.) '19. (213. Heft.) 5.—  
f. Mitgli. d. Vereins, sowie Lehrer u. Schüler techn. Schulen 3.—
- Union Deutsche Verlagsgeellschaft in Stuttgart.**
- Hilde, Max: Abd ur Nahman, d. Muzlime. Eine Erzählung aus d. letzten Tagen v. Granada. Mit 23 Abb. v. E. Berwald. 5. Aufl. (III, 271 S.) 8°. o. J. [19]. Pappbd. 9.
- Tanera, Karl: Vom Nordkap z. Sahara. Mit 27 Abb. v. E. Zimmer. 12. Aufl. (299 S.) 8°. o. J. [19]. Pappbd. 9.—
- Treller, Franz: Hung-li. Mit 25 Abb. v. W. Zweigle. 7. Aufl. (III, 268 S.) 8°. o. J. [19]. Pappbd. 9.—
- Wag] Franz Wahnen in Berlin.**
- Veröffentlichungen d. Berliner Anwalt-Vereins. 28. Heft. gr. 8°.  
Strupp, Georg, Oberverwaltungsr.-Sen. Präsid. Wirtl. Geh. Oberreg. R. Dr.: Grundbegriffe d. Steuerwesens. Vortrag, geh. im Berliner Anwalt-Verein. 2. Aufl. (40 S.) '19. (28. Heft.) 1.—
- Soe] P. Dz. Been in Amersfoort.**
- Libra, C. Aq.: Astrologie, ihre Technik u. Ethik. Aus d. Holländ. übers. 2., verm. u. rev. Aufl. (VI, 288 u. 14 S. m. Abb.) gr. 8°. 15.—
- Koe] Velhagen & Klasing in Bielefeld.**
- Vadhaus, K., Sem.-Dir., u. B. Wieze, Sem.-Oberlehr.: Rechenbuch f. Panditschulen. Neubearb. Aufl. 3. Heft. 8°.  
3. Dezimalbrüche. — Sorten m. dezimalen Währungszahlen. — Grundrechnungsarten m. dezimalen mehrst. Zahlen. — Die Dezimalbruchrechnung. — Die Währungszahl ist keine Ordnungseinheit. — Grundrechnungsarten m. nicht dezimalen mehrst. Zahlen. — Das Rechnen m. gemeinen Brüchen. 86.—85. Taus. (72 S.) '19. (Bestell-Nr. 3.) — 65 + 30% T.— Rechenbuch f. mehrst. Volksschulen. 2., 3. u. 5. Heft. 8°.  
2. Zahlenkreis v. 1—100. 31., neubearb. Aufl. (60 S. m. Abb.) '19. (Bestell-Nr. 8.) — 60 + 30% T.  
3. Die Grundrechnungsarten im Zahlenkreise v. 1—1000. 27. Aufl. (48 S.) '19. (Bestell-Nr. 9.) — 60 + 30% T.  
5. 21. Aufl. (72 S.) '19. (Bestell-Nr. 11.) — 75 + 30% T.— Dasselbe. Auflösungen. 7. Heft. 8°.  
7. 6. Aufl. s. 7. (u. folgenden) neubearb. Aufl. d. Schülerheftes. (55 S.) '19. — 1.— + 30% T.
- Böhme's, A., Rechenbücher. Rechenbuch f. Berliner Gemeindeschulen. Hrsg. v. Stadt- u. Kreisschulinsp. E. Gäding u. Reft. E. Wienecke. Auf Grund des neuen Lehrplans f. Groß-Berlin v. 1913 bearb. in 8 Heften. 1. u. 2. Heft. 8°.  
1. 7. Klasse. Zahlenreihe bis 10. Zahlenreihe bis 20. 77—01. Taus. (24 S.) '19. — 50 + 30% T.  
2. 6. Klasse. Zahlenreihe bis 100. 113—117. Taus. (32 S.) '19. — 55 + 30% T.— Dasselbe. (Ausg. f. Knabenschulen.) 8. Heft. 8°.  
8. Oberklasse. Verhältnisbegriff in d. bürgerl. Rechnungsarten. Hans Balt d. Familie, d. Gemeinde u. d. Staates. Geldmarkt. Raumlehre. 26.—30. Taus. (80 S. m. Abb.) '19. — 90 + 30% T.
- Gabriel u. Supprian: Deutsches Lesebuch. Lesebuch f. d. Rheinprovinz. Neubearb. u. hrsg. im Auftrage d. tel. Prov.-Schul-Kollegiums zu Coblenz. Ausg. f. d. Reg.-Bez. Aachen, Coblenz, Köln, Trier. In 3 Tl. Für evangel. Schulen m. 3 u. mehr Lehrern. 2. u. 3. Tl. gr. 8°.  
2. Mittelstufe. (XVI, 400 S. m. Abb.) '19. Olmdd. 3. 20 + 30% T.  
3. Oberstufe. (XV, 564 S. m. Abb.) '19. Olmdd. 4. 40 + 30% T.
- Herwig, Chr., Gymn.- u. Realgymn.-Dir. Prof. Dr.: Lese- u. Übungsbuch f. d. griech. Anfangsunterricht. 8. Aufl. (IV, 131 S.) 8°. '19. Pappbd. 2. 60 + 30% T.
- Pirger, G., Lyz.- u. Oberlyz.-Dir. Prof. Dr., u. Eleonore Kemp. Frauensch.-Vorsteherin: Deutsches Lesebuch f. Lyzeen u. höhere Mädchenschulen. 6. Tl. gr. 8°.  
6. (4. Klasse.) 10. Aufl. (VIII, 280 S.) '19. Pappbd. 3. 20 + 30% T.
- Rossmann, Ph., Reform-Realgymn.-Oberlehr. Prof. Dr., u. F. Schmidt, Oberrealsch.-Dir. Dr.: Lehrbuch d. französ. Sprache auf Grundlage d. Anschauung. Ausg. C. Für Lyzeen u. höhere Mädchenschulen. 1. Bd.: Klasse 7. 7. Aufl. (Bestell-Nr. 10.) (V, 104 S. m. Abb.) 8°. '19. Pappbd. 1. 80 + 30% T.
- Steuer, B., Sem.-Oberlehr.: Rechenbuch. Im Einflang m. seiner Methodik d. Rechenunterrichts bearb.. Ausg. in 5, 6 u. 7 Heften. Neuere Ausg. 3. Heft. 8°.  
3. Die Grundrechnungsarten m. ganzen Zahlen im Zahlenkreise 1—1000. Leichte Übungen m. Brüchen, einschl. d. Dezimal-, ob. Zehntelbrüche, 53.—57. Aufl. Der Gesamtausgaben 351—355. Aufl. (52 S.) '19. (Bestell-Nr. 28.) — 50 + 30% T.— Dasselbe (Ausg. in 7 Heften. Neuere Ausg.) 5. Heft. 8°.  
5. Die Grundrechnungsarten m. Brüchen, einschl. d. Dezimal-, ob. Zehntelbrüche. Wiederholung d. Grundrechnungsarten m. ganzen Zahlen. Zeit- u. Durchschnittsrechnung. 24. u. 25. Aufl. Der Gesamtausgaben 248.—249. Aufl. (50 S.) '19. (Bestell-Nr. 30.) — 60 + 30% T.
- Tisken, Thdr.: Methodisch geordnete Stoffe zu Sprechübungen an d. Hölzelschen Wandbildern Winter, Sommer, Frühling u. Herbst. Französisch. Für d. Hand d. Schüler an Mittel- u. Präparandenschulen. Mit 4 Abb. 3. Aufl. (VIII, 89 S.) 8°. '19. 1. 30 + 30% T.
- 8]** **Verlag Karl Harbauer in Wien.**
- Bolschewismus, Der. Seine Bedeutung u. seine Folgeerscheinungen. Von \* \* \* (42 S.) kl. 8°. '19. 1.—
- Drave, Herm.: Sträfling Nr. 63 u. a. Novellen. 1.—5. Taus. (III, 86 S.) gr. 8°. '19. 3.—
- Eichler, Albert, Prof. Dr.: Antibaconianus. Shakespeare-Bacon? Zur Aufklärung seines Anteils an d. Erneuerung Österreichs. (120 S.) gr. 8°. '19. 5.—25.
- Rouland, August Ernst: Mein Wien! Gedichte. (112 S. m. Abb. u. 1 Bildnis.) 8°. '19. 5.—50.
- Slawik, Heinz: Erdsternfrieden. Eine unwahrscheinl. Geschichte. 1.—10. Taus. (275 S.) 8°. '19. 7.—50.
- Wade, Karl, Dr.: Die Künste, ihr Wesen u. Werden. (III, 166 S. m. Abb.) 8°. '19. 3.—50.
- Herb] Willibord-Buchhandlung u. Verlag in Kempten.**
- Zelenta, E. S.: Der Alt-Katholizismus. Eine kurze Antwort auf d. Frage nach seiner Entstehung, seiner Aufgabe, seinen Erfolgen, seinen Leiden, seiner Zukunft. 4. neu bearb. u. erw. Aufl. 9. u. 10. Taus. (45 S.) 8°. '19. n.n. — 50.
- Hart] Zentralstelle f. Verbreitung guter deutscher Literatur in Nassau.**
- Flugschriften f. Kriegsgefangenen-Hilfsorge. Hrsg. v. F. W. Brepoli. 2. Heft. 8°.
- Minden, Heinr.: Gedanken der Gefangenen! Gedichte. 1.—10. Taus. (8 S.) o. J. [19]. (2. Heft.) b. — 30.
- Zürcher Kunstgesellschaft in Zürich.** (Verkehrt nur direkt.)
- Ausstellung [im] Kunsthaus Zürich 12. IV. bis 4. V. 1919. Vorläuf. Ausg. (14 S.) 8°. o. J. [19]. — 30.
- Verzeichnis von Neugkeiten, die in dieser Nummer zum erstenmal angekündigt sind.**  
(Zusammengestellt von der Redaktion des Börsenblatts.)  
\* = künstig erscheinend. U = Umschlag. I = Illustrierter Teil  
T bedeutet Teuerungsaufschlag.
- Buchhandlung Vorwärts Paul Singer G. m. b. H. in Berlin.** 4134  
David: Referentenführer. 3. M.  
Schulz: Sozialdemokratie und Schule. 1. M. 50 S.  
Jadek: Frauenleiden. 1. M.  
Schiff: La Voix D'Outre-Tombe. 1. M. 50 S.  
Die Berliner Putzhe. 3. M.
- Einhorn-Verlag in Dachau.** 4145  
»Bunte Einhorn-Bücher«:  
Das Winteridyll von Karl Stiler. 28. Taus. In Pappbd. 2. M.
- Ernst'sche Verlagsbuchhandlung in Leipzig.** 4136/42  
Alvensleben: Wie bewirbt man sich um offene Stellen? 3. Aufl. 1. M. 25 S.  
Liebesbriefsteller. 15. Aufl. 1. M.  
Breda: Schachbuch. 19. Aufl. 1. M. 50 S.  
Eberhard: Umgang mit dem weiblichen Geschlecht. 20. Auflage. 2. M. 50 S.  
Edensfeld: Hochzeitsgedichte. 3. Aufl. 1. M. 50 S.  
Ernst: Wegweiser für Stelle suchende. 3. Aufl. 75 S.  
Fahldiek: Blumenpflege im Zimmer. 12. Aufl. 1. M. 80 S.  
Karteschlagen, Das. 18. Aufl. 1. M. 25 S.  
Meerberg: Kartentunststücke. 10. Aufl. 1. M. 25 S.  
Mojenhain: Albumverse. 14. Aufl. 1. M. 50 S.  
Seidler: Der Jungfrau seines Benehmens. 16. Aufl. 2. M. 50 S.  
Wahrtagkunst, Die. 18. Aufl. 1. M. 25 S.  
Wartenstein: Briefsteller für Liebende. 31. Aufl. 2. M.  
Umschlag: Polizeihund. 2. Aufl. 1. M. 25 S.
- Carl Zindeisen Verlag in Leipzig.** 4146  
\*Winter: Zivilsoldaten. (Wohlfeile Volksausgabe.) 2. M. 80 S., geb. 4. M.
- Der Hirn-Verlag in Berlin.** 4146  
Auflage der Gepeinigten. Geschichte eines Feldlazaretts. Aus d. Tagebüchern eines Sanitätsfeldwebels 1914—1918. 80 S.
- S. Fischer, Verlag in Berlin.** 4159. 60  
\*Shaw: Winke zur Friedenskonferenz. Etwa 1. M.  
Flake: Die Stadt des Hirns. 10. M., geb. 12. M. 50 S.
- Fredebeul & Koenen in Essen-Ruhr.** 4144  
Lorenz: Das Einmachen. Neuaufl. 1. M. 20 S.
- Friedrich Gersbach in Hannover.** 4145  
Hürgens: Die Lande Braunschweig und Lüneburg (Veröffentl. s. nieders. Gesch. Nr. 13). 2. M. 50 S.
- Rudolph Hartmann in Leipzig.** 4150  
Dryander: Der Kaiser. 15. S.

<b>Karl W. Hiersemann in Leipzig.</b> Wiegendrucke und Handschriften. Festgabe Konrad Haebler zum 60. Geburtstage. 140 M. (Verichtigung des Preises.)	Nr. 96, S. 3996	<b>Schuster &amp; Loeffler in Berlin.</b> *Dahms: Schumann-Biographie. 4. Aufl. 12 M. geb. 14 M.	4157
<b>Reimar Hobbing in Berlin.</b> *Gespräche Friedrichs des Großen. Dauerhaft geb. 16 M. *Die Jugend Friedrichs des Großen. Dauerhaft geb. 14 M.	4129	<b>Sozialpädagogischer Verlag in Berlin-Pankow.</b> S.-P. Wörterbuch, Teil I: Deutsch-französisch. Teil II: Deutsch-englisch. Je 3 M.	4138
<b>Julius Hoffmann in Stuttgart.</b> Ferrero: Die Dichter Romas. 1 M.	4128	<b>L. Staedtler Verlag in Leipzig.</b> *Schöttler: Plaudereien mit einer schönen Frau. 5 M. geb. 7 M. *— Erinnerungen vom Leben, Lieben, Lachen. 21.—25. Taus. 5 M. geb. 7 M.	4135. 53
<b>Horsch &amp; Bechstedt in Köln.</b> Becker: Neues Vortragsbuch (Vom Guten das Beste): Erster Band. Neue (12.—14.) Aufl. 4 M. 50 S., geb. 5 M. 50 S.	U 3	Otto Ernst: Appelschnut. Volksausg. 16.—25. Taus. Geb. 4 M.	4135. 53
<b>Iso Verlag W. Probst in Eisleben.</b> Escher: Der schimmernde Tag. Geb. 4 M.	4132	<b>Chr. Herm. Tauchnitz in Leipzig.</b> *Heim: Geologie der Schweiz. Bd. I. 42 M. (u. Teuerungszuschlag).	4163
<b>G. Kohler in Wunsiedel.</b> *Brückner: Fränkische Schweiz. 3 M. 60 S. *Kohler-Prell: Fichtelgebirge. 3 M. 60 S.	4162	<b>Georg Thieme in Leipzig.</b> *Cohn: Die Carbazolgruppe. Etwa 16 M. geb. etwa 18 M. 40 S.	4154
<b>Felix Meiner in Leipzig.</b> *Sternberg: Einführung in die Philosophie vom Standpunkte des Kritizismus. Preis etwa 7 M. geb. etwa 9 M. Buchenau: Pestalozzi's Sozialphilosophie. 7 M. geb. 9 M.	4152	<b>Verlagsgesellschaft m. b. H. in Köln.</b> Westdeutsche Wochenschrift. Jährl. 24 M. Einzelheft 50 S.	U 4
<b>Georg Müller Verlag in München.</b> *Frieda: Notwende. 4 M. geb. 6 M. 50 S.	4155	<b>Weltwende Verlag in Oranienburg.</b> Frosch: Das heroische Fr. Müller. 4 M.	U 4
<b>Mujarion Verlag in München.</b> Guenther: Martinian sucht den Teufel. 3.—6. Aufl. 3 M. 50 S., geb. 5 M.	4127	<b>C. Werneburg Verlag in Frankenhausen (Küffhäuser).</b> Beckstein: Die Sagen des Küffhäusers. 1 M.	4150
<b>Gebr. Richters Verlagsanstalt in Erfurt.</b> *Das neue Thüringen, Heft 3: Die thüringische Industrie. Von Richter. 60 S.	4154	<b>Bruno Wollbrand, Verlag in Weimar.</b> Weimarer Blätter. Heft 8 und 9. Je 1 M.	4130
<b>Friedrich Rothbarth in Leipzig.</b> *Gouetts-Mahler: Rose Rosen. 5 M. geb. 6 M. 50 S.	4161	<b>Otto Gustav Behrfeld, Kunstverlag in Leipzig.</b> Serie 40: Schmuckler: Leichtes Blut. 12 Kunstkarten in Mappe 3 M.	4145
<b>Schriftenvertriebsanstalt im Berlin.</b> Tibellius: Kraft in der Not. 25 S. Geschenken: Erziehungsbüchlein. 55 S., Geschenkausg. 1 M.	4124	Serie 43: Frank: Die gute alte Zeit. 12 Kunstkarten in Mappe 3 M. Serie 21: Stagura: Das stille Dorf. 12 Kunstkarten in Mappe 2 M. 40 S. Serie 41: Woelder: Kinderlust. 12 Kunstkarten in Mappe 2 M. 40 S.	4145

**B. Anzeigen-Teil.**

**Bekanntmachungen  
buchhändlerischer Vereine,  
soweit sie nicht Organe des  
Börsenvereins sind.**

**Vereinigung des  
katholischen Buchhandels.**

Unsern verehr. Mitgliedern diene hiermit zur Kenntnis, daß eine **Hauptversammlung** anlässlich der diesjährigen Ostermesse nicht stattfindet.

Regensburg, den 12. Mai 1919.

**Die Vorstandsschaft der Vereinigung  
des katholischen Buchhandels.**

Derstellvertretende Vorsitzende:  
Friedrich Bustet.

**Geschäftliche Einrichtungen  
und Veränderungen.****Neugründung!**

Am 1. Juli d. J. eröffnen wir in **Hamburg** eine Sortiments-Buchhandlung größeren Stils. Wir bitten deshalb sämtliche Verlegerfirmen um sofortige Zufügung ihrer z. Bt. gelgenden Verlageverzeichnisse, sowie um Mitteilung der Bezugsbedingungen.

Als junges, bestfundiertes Unternehmen glauben wir Anspruch auf weitestgehendes Entgegenkommen seitens der Herren Verleger zu haben. Wir erwarten Vorzugs-Angebote.

**A. Blencke & Co.**  
**Hamburg 36**

Neuerwall 10 (Gutta-Percha-Haus)

**P. P.**

Am 1. Mai 1919 habe ich in Dresden-A., Zöllnerstr. 41, eine Reisebuchhandlung unter der Firma

**H. Malsch**

Pädagoatische Buch, Kunst u. Lehrmittelhandlung

eröffnet. Gestützt auf gute Erfahrungen u. mit den nötigen Betriebsmitteln versehen, hoffe ich, mein Unternehmen erfolgreich entwickeln zu können.

Da ich kein offenes Ladengeschäft habe, werde ich meinen Bedarf selbst wählen und bitte von unverl. Zusendungen Abstand zu nehmen. Über Neuerscheinungen, namentlich pädagogische Literatur, Jugendzeitschriften u. Lehrmittel sind mir Rundschreiben u. Anzeigen, ev. Reiseexemplare in einfacher Anzahl sehr erwünscht.

Die Herren Verleger bitte ich, mein Unternehmen durch Kontakteröffnung zu unterstützen.

Meine Vertretung hat in liebenswürdiger Weise die Fa. R. Steller in Leipzig übernommen.

Hochachtungsvoll

Dresden, 15. Mai 1919.

**Hippolyt Malsch.**

Ich übernahm die Vertretung der Firma

**Deutsche Wanderbuchhandlung**  
Dr. R. Buchwald, Jena.

Leipzig, im Mai 1919.

**H. Haessel Comm.-Gesch.**

**Seifried & Scherzinger,**  
Buchhandlung und  
Leihbibliothek,  
Rastatt, Bahnhofstr. 16.

Unter obiger Firma betreiben wir eine Buchhandlung, verbunden mit Leihbibliothek, die wir nunmehr mit dem Verkehr über Leipzig in ordnungsmäßige Beziehungen bringen. Wir werden unsere Beziehungen fernerhin in der Hauptsache durch Herrn Carl Fr. Fleischer in Leipzig machen, der uns vertretung übernahm und bitten die Herren Verleger, uns Neuigkeiten und ältere gute Werke belletristischen Inhalts sogleich direkt anbieten zu wollen. Unverlangte Sendungen sind nicht erwünscht.

Rastatt, den 1. Mai 1919.

Hochachtungsvoll  
und ergebenst

**Seifried & Scherzinger.**

Ich übernahm mit dem heutigen Tage die Kommission der Firma

**Bücherstube:**  
**Bernhard Rottmann**

Bad Rothenfelde, Teutob. Wald.

Leipzig, den 13. Mai 1919.

**F. Boldmar.**

**P. P.**

Dem verehr. Gesamt-Buchhandel erlaube ich mit hierdurch bekannt zu geben, daß ich mit demselben in direkte Verbindung getreten bin, und bitte ich die Herren Verleger, mir freundl. Konto eröffnen zu wollen. Meinen Bedarf wähle ich selbst.

Herr H. K. Höller hat meine Vertretung freundl. übernommen, und wird derselbe Versendungen stets pünktlich einlösen.

Mit vorzüglicher Hochachtung  
Leipzig, Anfang Mai 1919.  
Bayerische Str. 17.

**Alfred Thieleman.**

**An die Verleger!**

Der Spesenersparnis halber bezahle ich sämtliche direkten Lieferungen unmittelbar nach Empfang durch Postcheck Überweisung.

Barfakturen bitte ich nicht mehr nach Leipzig zu senden. Ebenso zahlte ich alle Beträge für über Leipzig gelieferte Sendungen, falls sie 10 M. übersteigen, direkt ein.

Im beiderseitigen Interesse bitte ich die Herren Verleger um freundliche Beachtung und Erfüllung obiger Bitte.

Wernigerode, den 13. Mai 1919.

**Paul Jüttner's Buchhandlung**  
Paul Schnitz.

Postcheck-Konto: Berlin 44917.

Rundschreiben, Prospekte, Preisverzeichnisse, Verlagskataloge usw. erbitte die

Bibliographische Abteilung  
des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

34\*

**Otto Politzer,**  
Buchhandlung und  
Antiquariat,  
Wien IX, Währingerstr. 12.

Am 15. April d. J. habe ich unter obiger Firma eine Buchhandlung eröffnet und gebe dem Verlagsbuchhandel davon hiermit Kenntnis. Gestützt auf langjährige erfolgreiche Praxis und mit ausreichenden Mitteln ausgestattet, hoffe ich auf eine aussichtsvolle Entwicklung meines jungen Unternehmens und bitte um wohlwollende Unterstützung des Verlagsbuchhandels. Ich habe Interesse für medizinische, kaufmännische und belletristische Neuigkeiten, sowie ältere gangbare Sachen aus diesen Gebieten. Die regelmäßige Zusendung von Antiquitätskatalogen aus allen Wissensgebieten ist mir erwünscht.

Meine Vertretung in Leipzig übernahm Herr Carl Fr. Fleischer.

Wien, den 15. Mai 1919.

Hochachtungsvoll  
und ergebenst  
**Otto Politzer.**

Am 15. April d. J. eröffnete ich in Nordhausen, Pferdemarkt 21, eine **Buch- u. Musikalienhandlung** nebst Antiquariat. Bitte die Herren Verleger, mir Konto zu eröffnen. Meinen Bedarf wähle ich selbst. Neuanzeigen erwünscht. Der Firma Friedr. Foerster, Leipzig, habe ich meine Vertretung übertragen.

Nordhausen, d. 15. V. 1919.  
**Friedrich Schöler.**

Zur gesl. Beachtung, daß ich seit dem 1. 4. d. J. in Wermelskirchen eine **Buch-, Papier- u. Schreibwarenhändl.** betreibe und die Vertretung in Leipzig der Fa. Otto Maier, G. m. b. H., übertragen habe.

Hochachtungsvoll  
**Eugen Siebel.**

**Gesellschaft zur Verbreitung klassischer Kunst**  
Kunstverlag G. m. b. H.  
Berlin SW. 68

Berlin, im Mai 1919.

Unsere verehrten Geschäftsfreunden beehren wir uns mitzuteilen, daß wir unsere Geschäft- und Ausstellungsräume nach

Alexandrinstraße 110  
(Notophothaus)

Berlin SW. 68,

verlegt haben.

Wir bitten hiervon Kenntnis nehmen zu wollen.

Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche,  
Teilhaber-Gesuche und -Anträge.

#### Verkaufsanträge.

Die Voräte und Verlagsrechte eines Buches für französische Korrespondenz im Buchverkehr ist zu verkaufen.

Angebote u. K. W. M., Berlin, Postamt 104, postlagernd.

**Geschäftsverläufe**  
**Teilhaber**  
**Verlagsbuchhändler**  
**CARL BÜCHEL**  
Berlin-Friedenau-Mainzerstr. 10

#### Kaufgesuche.

An- und Verkäufe im Buchhandel, ganze Geschäfte, einzelne Verlagswerke und Gruppen, auch Teilhaber vermittelt:

Theodor Eigner, Berlin W. 50.

#### 12 Herren

mit 50 bis 500 Taus. M. suchen durch mich Verlagsbuchhandlungen zu erwerben oder sich an gesunden Unternehmen zu beteiligen.

Hans Lesser,  
Berlin-Steglitz, Mendenstr. 6.  
Zur Messe: Leipzig, „Sachsenhof“.

**Buchverlag**  
oder  
**Fachzeitschrift**

in Berlin, oder dahin verlegbar, zu kaufen gesucht.

Auch größere Objekte kommen in Frage.

Verlag Adolf L. Herrmann  
G. m. b. H.  
Berlin W. 9,  
Köthener Straße 26.

Streb. Buchhändler sucht besond. umst. halber sofort oder später sichere Existenz, lauft Buchhandlung mit Nebenbranchen, auch Saisonbuchhandlung. — Kapital vorerst ca. 20 Mille — oder tritt als Teilhaber bzw. Geschäftsführer ein. Ist in allen Arbeiten (Sortiment, Verlag, Zeitungsexpedition usw.) firm und sehr verträglich. Für ältere Herren, die sich entlasten wollen, selten günstiges Angebot. Gesl. Angebote erbitten unter G. S. 1517 an die Geschäftsstelle des B.-V.

Kleines Sortiment in Thüringen oder Harz zu kaufen gesucht. Gesl. Angeb. an Rob. Schumann, Leipzig-Anger, Posadowsky-Anlagen 17.

## Ich suche

für meinen angehenden, bekannten Verlag, dessen Veröffentlichungen, hauptsächlich auf dem Gebiete der Literaturgeschichte, der schönen Literatur, Kunst, inhaltlich, wie auch in bezug auf die Ausstattung, sich eines guten Rufes erfreuen, infolge geplanter Erweiterungen noch geeignete Objekte, die in den Rahmen der bisherigen Gesamtproduktion passen, zu erwerben. — Es kommen nur gediegene Veröffentlichungen in Frage, und für freundl. Anerbietungen wird Verschwiegenheit in jeder gewünschten Form gewährleistet. — An Rantate wäre gegebenfalls auch zu mündlicher Rücksprache Gelegenheit. Die Geschäftsstelle des B.-V. vermittelt fdl. Zuschriften unter Nr. 1472.

#### Sortiments- und Verlagsgeschäfte

werden in allen Preislagen zu kaufen gesucht.

Angebote erbitten:

Theodor Eigner, Berlin W. 50.

#### In München

suche ich für einen meiner Geschäftsfreunde eine Sortiments-Buchhandlung möglichst bald zu kaufen. Preis bis zu 60 000 Mark.

Gesl. Angebote erbitten unter Nr. 828. R. F. Roehler, Abteil. für Geschäftsverläufe, Leipzig.

#### Fertige Bücher.

**Schriftenvertriebsanstalt**  
G. m. b. H., Berlin SW. 68.

Z Soeben erschien:

**Krast in der Not.** Predigt üb. Jes. 40, 31 am 11.V. 1919 nach Bekanntgabe des Friedensvorschlags zu Versailles v. Pfarrer Lic. Dr. Didelius, Berlin-Schöneberg. Preis ord. 25 M., bar 17 M. 100 St. ord. 22 M., bar 15 M.

**Christliches Erziehungsbüchlein** von Gertrud Gensichen. Ord. 55 M., bar 33 M. u. 11/10. Geschenkausgabe ord. 1 M., bar 65 M. u. 11/10.

Ein gemeinverständl. A. B. C. der Erziehung aus reicher Erfahrung.

Beide Schriften zur Massenverbreitung geeignet.

#### Preiserhöhung!

Die Preise nachstehender Werke wurden mit sofortiger Wirkung wie folgt erhöht:

**Röhlein, G. L. W.** Biblische Geschichten für Kinder von 4 - 9 Jahren.

Geb. 3. — ord. 2.10 no.

**Wurster, D. Paul.** In seinem Dienst. Ein Jahrg. Predigten.

Geb. 7.50 ord. 5.25 no.

— **Abendsegen.**

Geb. 5. — ord. 3.50 no.

— **Hausbrot.**

Geb. 5. — ord. 3.50 no.

— **Morgen- u. Abendsegen** in 1 Band geb.

10. — ord. 7. — no.

Karlsruhe 1. B., 12. Mai 1919.

Evar. Schriftenverein.

# Billige Bücher

herzustellen wird heute mehr denn je zur Unmöglichkeit. Greifen Sie zu den wenigen Werken aus der Friedenszeit, die bis heute keine Preiserhöhung erfahren haben! Zu diesen Seltenheiten gehören die noch vorhandenen Bände unserer Sammlungen: Das Theater und Die Dichtung. Ein jeder in der bekannten vornehmen Ausstattung und sehr reich illustriert.

[Z]

Geringe Bestände folgender Bände:

[Z]

**Goethe als Theaterleiter**  
**Das Théâtre français**  
**Das Wiener Burgtheater**  
**Der große Schröder**  
**Wilh. Schröder-Devrient**  
**Iffland**  
**Sonnenthal**  
**Albert Niemann**  
**Adalbert Matkowsky**  
**Siegfried Wagner**

**Sophokles**  
**Shakespeare**  
**Cervantes**  
**Lessing**  
**Eichendorff**  
**Droste-Hülshoff**  
**Richard Wagner**  
**Ebner-Eschenbach**  
**Anzengruber**  
**Bismarck**

(Die Namen der Verfasser stehen im Verlangzettel!)

Jeder Band (einschließlich Verlagszuschlag) M. 1.80 ord  
 Einzelbände mit 50 %

1 Ex. aller 20 Bände (M. 36.— ord.) für M. 17.50 bar  
2 Ex. aller 20 Bände (M. 72.— ord.) für M. 34.— bar  
3 Ex. aller 20 Bände (M. 108.— ord.) für M. 50.— bar

Die Bände dürfen beliebig gemischt werden! Sollten einzelne Bände ausgehen,  
 so liefern wir andere bestellte Bände in doppelter Zahl.

Bestellzettel anbei

## Ghüster & Loeffler in Berlin

Die beste geschichtlich-politische, vorausblickende Schrift  
über Volksräte, Berufsvertretung, Parlamentarismus:

Z

# Parlament oder Volksvertretung?

Selbstvertretung der Berufe und der Arbeit. Volkliche Entwicklungen und parlamentarische Entwicklungen in Deutschland, England, Frankreich von

Prof. Dr. Ed. Heyde

Preis kart. M. 1.80 ord., M. 1.30 no, M. 1.20 bar und 11/10 Partie.

Bei allem brennenden Tagesinteresse der einzigartigen Heydeschen Schrift ist sie ein Buch auf lange hinaus. Auf absehbare Zeit wird man aus ihren gedrängten Inhalten zu lernen haben, sie zu nutzen verstehen oder sich mit ihr auseinandersetzen müssen.

**Richard Mühlmann Verlagsbuchhandlung**  
(Max Grosse) Halle (Saale)

Union Deutsche Verlagsgesellschaft, Stuttgart

# + E. Werner's letzter Roman **Bergsegen**

Kommt gegenwärtig im „Buch für Alle“ zum ersten Abdruck. Diese letzte Gabe der gefeierten Verfasserin wird bei der großen Gemeinde ihrer Verehrer gleich begeisterte Aufnahme finden wie die zahlreichen, in Hunderttausenden verbreiteten vorausgegangenen Romane aus der Feder E. Werners:

**Nützen Sie das Erscheinen des Romans zur Erhöhung  
Ihres Abonnementenstandes auf „Das Buch für Alle“**

®

Goeben erschien in  
3.—6. Auflage

# Johannes von Guenther Martinian sucht den Teufel

Roman

Neue wohlfeile Ausgabe  
Geh. M. 3.50, geb. M. 5-

Bei Erscheinen der ersten Auflage dieses Romans wurde derselbe von der ganzen deutschen Presse einmütig als ein

romantischer Meisterroman

begrüßt. In längeren Aufzählen äußerten sich sämtliche bedeutenden Blätter.

Hermann Hesse in der „Neuen Zürcher Zeitung“: „Dieser Roman taucht tief in jene seltsam glühende Zeit der Kirchenväter. Auch andere schon haben den Reiz jener Zeit empfunden, man denkt sofort an Anatole France. Aber der Dichter dieses Martinian ist um einen Grad moderner, neuer, naiver.“ Dr. Werner Mahrholz in der „Frankfurter Zeitung“: „Guenther erreicht jenen eigentümlichen Schwebzustand, in welchem der Geist frei mit der Welt schaltet, liebliche Bilder vor unserem Blicke zaubert, mit Leiden spielt und Freuden verheißt, das Ernsteste ernst nimmt und in einem Atem doch in freie Heiterkeit umwandelt.“

Dr. Hanns Braun in der „Münchner Zeitung“: „Martinian ist ein religiöser Don Quichote; und er hat mit seinem ritterlich weltlichen Better vor allem das gemein, daß man ihn um so mehr bewundert, je mehr man über ihn lächelt.“

Die sehr geschmackvolle neue Ausgabe in Klein-Oktav, schwarz kartoniert mit Bunt-schrift und Rotschnitt, eignet sich vorzüglich zum Geschenkband.

Wir liefern, wenn auf beiliegendem Bestellzettel verlangt,  
mit 40%, 11/10, Einband netto  
a. c. nur bei gleichzeitiger Barbestellung



Musarion Verlag \* München  
M. W. Wiedmann und von Guenther

(Z) Ich bitte auf Lager zu halten:



Ausgabe auf holzfreiem Friedenspapier

Kulturbilder aus „Größe u. Niedergang Roms“

Mit Nachwort von Walther Lohmeyer und dem Bildnis Ferreros

Die Bilder, die Ferrero von den Dichtern Roms und den in ihnen sich spiegelnden Kulturströmungen entwirft, erscheinen hier aus dem politischen Zusammenhang losgelöst als selbständiges Bändchen, um das Neue an ihnen deutlicher hervortreten zu lassen, als es im Flus der Gesamtdarstellung sein kann, und um von der Lebensfülle des alten Rom auch denjenigen eine Vorstellung zu geben, denen die Zeit oder das Interesse mangelt, das umfangreiche Gesamtwerk des Professors zu lesen. Die frische Gestaltungskraft Ferreros kommt in diesem Buche zu voller Geltung. „Hätte Ferrero kein weiteres Verdienst,“ schreibt Alberti-Sittenfeld, „als von diesen Werken, von der ganzen römischen Literatur den Gespensterstaub des formalen Klassizismus abgeschüttelt, das Vorwiegen des philologischen Interesses beseitigt zu haben, wir verschulmeisterten Deutschen wären ihm dafür allein schon zu Dank verpflichtet.“ Der Preis des sieben Bogen umfassenden Bändchens ist 1 M. ord. Um den Sortiment den Vertrieb recht lohnend zu gestalten, ließere ich ausnahmslos aber ohne Freierpreis.

**bar mit 50% Rabatt**

Verlag Julius Hoffmann, Stuttgart



Ich habe heute den Preis des nachstehenden Werkes, von dem ich nur noch einen geringen Vorrat besitze, erhöht:

## Bässler, Altperuanische Kunst

Beiträge zur Archäologie des Inka-Reichs. Nach des Verfassers Sammlungen herausgegeben. 4 Bände Mit 474 Abbildungen auf 165, zum größeren Teil farbigen Tafeln in Steindruck und 58 Blatt beschreibendem Text. Folio. Berlin 1902–1903. In vier Ganzleinenmappen.

Dasselbe Englische Ausgabe.  
In gleicher Ausstattung.

Der Preis beider Ausgaben beträgt jetzt je M. 100.—, Rabatt 20%.

7. Mai 1919. **Karl W. Hiersemann.**

## Zeitgemäße Broschüren!

### Der Katholizismus und die neue Zeit

von P. Sigism. Breitle, O.M.C.

45 ♂ ord., 32 ♂ no., 29 ♂ bar

Kirche und Revolution, Kirche und Sozialismus,  
Volk und Religion

sind die Programmfpunkte der Rede des Ordensmannes, die überall größte Beachtung findet.

### Sozialdemokratie und Religion

#### Verteidigung und Widerklage

von Dr. Jos. Schoser, M. d. b. N.

1 ♂ ord., 70 ♂ no., 65 ♂ bar. Freigemplate 13/12.

Sozialismus u. Religion, Kapitalismus u. Mammonismus lautet das Thema dieses interessanten Antwortschreibens an den badischen Sozialisteführer Dr. Dieß.

Beide Schriften muß jeder Politiker, gleichviel welcher Partei, gelesen haben.

**Badenia, Verlag und Druckerei, Karlsruhe**

## Verlag der „Jugend“ in München.

### **Einmaliges Vorzugs-Angebot gültig bis 31. Mai 1919.**

Um die Remittenden aus den Armeebuchhandlungen propagandistisch zu verwerten, bieten wir die

### **„Jugend“-Probebände**

bis 31. Mai 1919 zu Vorzugspreisen an. Wir liefern

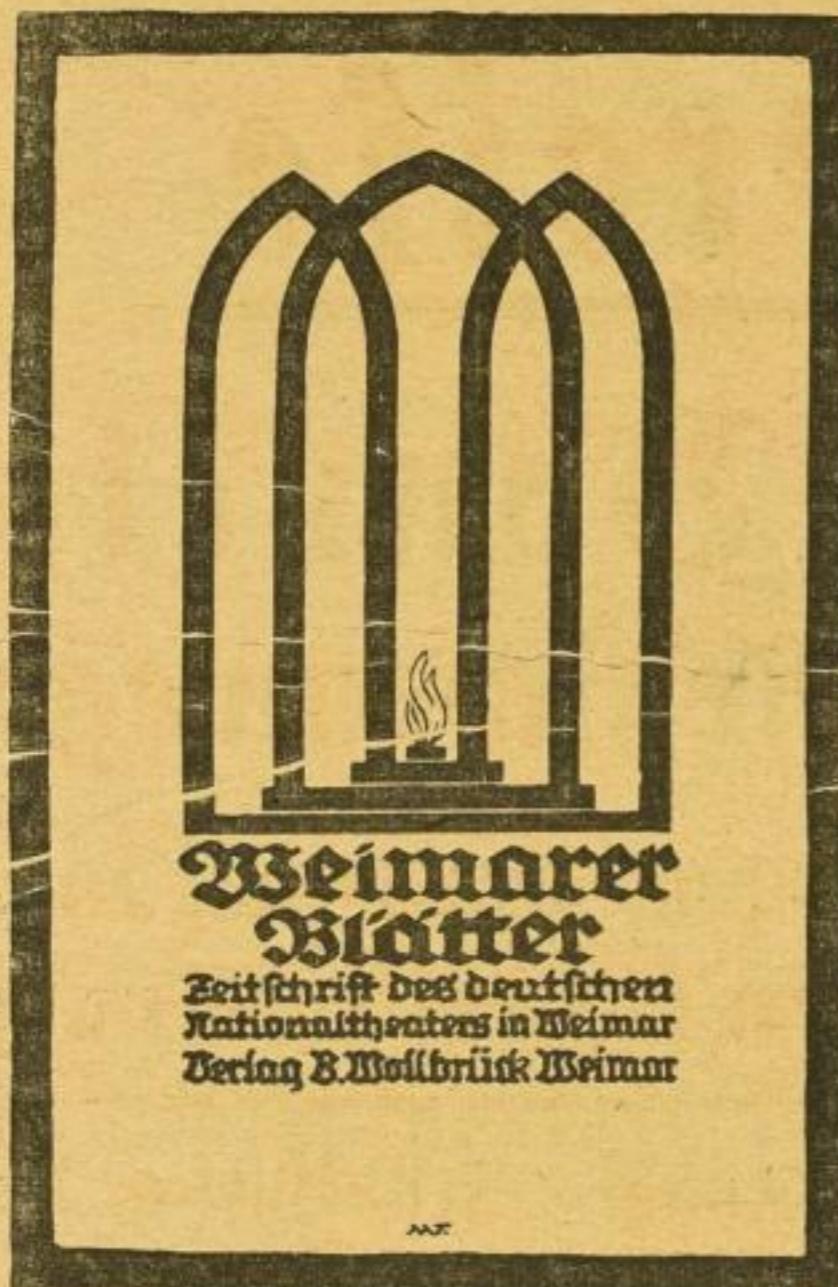
- 100 Exemplare für 60 Mark
- 500 Exemplare für 250 Mark
- 1000 Exemplare für 400 Mark

Den Sortiments- und Bahnhofs-Buchhandel bitten wir die günstige Gelegenheit zur Auffüllung des Lagers mit unseren Probebänden zu benutzen und uns die Bestellungen möglichst direkt zu übersenden.

mit dem 1. Juni 1919 treten wieder die  
bisherigen Bezugsbedingungen in Kraft.

münchen, 9. Mai 1919.

Verlag der „Jugend“.



Hef<sup>t</sup> 8 erschien als

**Theodor Hagen:  
Gedächtnis-Nummer**

Redslob, Rede am Grabe  
Hagens

Lothar Frede, Zu Th. Ha-  
gens Tod

G. L. Schellenberg, Verse

H. v. Bötticher, Maria und  
Bothwell

Kaibel, Volkshochschule!

Bildbeigabe aus dem Nachlaß  
Theodor Hagens

Preis 1 Mark / Netto 65 Pfennig

**Bruno Wollbrück  
Verlag / Weimar**

Hef<sup>t</sup> 9 enthält:

Ernst Hardt, Henry van  
de Veldes Bühne

Walter Gropius, Was ist  
Baukunst?

Ernst Hardt, Anmerkung  
zu Shakespeares Edel-  
leuten von Verona

Erika v. Wahdorf-Bachoff, Merian-  
Genast, Hogestraat, Mühlenbecher

Preis 1 Mark / Netto 65 Pfennig

**Bruno Wollbrück  
Verlag / Weimar**

# Neue Preise

## Waldemar Bonsels Indienfahrt — Menschenwege

Geh. je M. 5.—. Geb. je M. 7.50. Zeuerungszuschlag 20%

Die neuen Preise treten sofort in Kraft

Literarische Anstalt Rütten & Loening / Frankfurt a. M.

Der große Schlager!

Bestellen Sie sofort 25 Exemplare in Kommission!

Ein Riesenabsatz möglich!

## Die große Vermögensabgabe!

Wie berechne ich mein Vermögen nach den neuen Kriegsabgabegesetzen?  
Welche Abzüge sind gestattet?

Berechnung des Wertes des Grund- und Gebäudebesitzes, Kapital- und Betriebsvermögens. Behandlung von Erbschaften, Schenkungen, Renten, Mitgiften, Ausstattungen, Aussteuern, Lügegegenständen, Anschaffungen, Rücklagen, stillen Reserven, Abschreibungen, Versicherungen, Schulden usw. — Anträge auf Beseitigung besonderer Härten (Härteparagraph) — Generalpardon. — Zahlungsweise. — Die Auskunftsplicht der Banken und Sparkassen. — Steuerfreie Bankguthaben.

Zwei zusammengehörige und nur zusammen beziehbare Broschüren.

I. Heft. Ermöglicht die Aufstellung der Vermögenserklärung zum 30. April 1919 und eine Steuer-Borkalkulation.

II. Heft. (Erscheint alsbald nach Erlass der neuen Gesetze). Ermöglicht die endgültige Feststellung der Höhe und Richtigkeit der Abgabe und Interessenwahrnehmung.

Inhalt: Verordnung vom 13. Januar 1919 über die Aufstellung von Vermögensverzeichnissen — fällig am 31. Mai 1919 — und die Steuerkurse vom 31. Dezember 1918 — nebst den Gesuchentwürfen für die neuen Kriegsabgaben, ausführlichen Erläuterungen und Beispielen.

Inhalt: Texte der neuen Kriegsabgabegesetze nebst ausführl. Erläuterungen, Berechnungen, Beispielen u. Muster-Steuererklärung nach dem gesetzlich vorgeschriebenen Formular. Praktische Winde zur Erlangung aller gesetzl. erreichbaren Vorteile.

Verfasser: R. Ritter, Director der Vaterländischen Treuhand-Gesellschaft und beeidigter Steuer Sachverständiger für die Gerichte des Landgerichts und das Oberlandesgericht Frankfurt am Main;  
Dr. jur. C. Aug. Emge, Privatdozent der Rechte an der Universität zu Gießen;  
E. Neuhel, Handelslehrer und Kaufm. Sachverständiger zu Frankfurt am Main.

Gesamtpreis 10 Mark. + Buchhändlerrabatt 40%, also 6 Mark netto

Zu bezahlen direkt durch uns oder durch unseren Kommissionär Herrn Carl W. Schulze, Leipzig, Inselstraße 6

Deutscher Verlag G. m. b. H., Würzburg

Z



*Die  
Brieftasche  
von  
Liesbet Dill*

Mit  
mehrfarbiger  
Umschlagzeichnung  
von  
A. Wernerberg  
Preis geb. M. 4.-  
gezahlt M. 3.-

Ein psychologisch  
interessanter Roman

Verlag  
Abel &  
Wüller  
Leipzig

Dieses Inserat erscheint in den gelesnensten illustrierten Blättern.



**Iso-Verlag**  
Walter Probst / Eisleben

Z Als Neuigkeit erschien soeben:

## Der schimmernde Tag

Novelle von Karl Escher

Eine feinjinnige Kindheitsgeschichte. Ein Gymnasiast mit unzweifelhaft dichterischer Begabung, der all seine Welt in sich verschließen muß, weil um ihn keine Saite von dem klingt, was er fühlt, bis er plötzlich seine Welt in der Mutter seines verstorbenen Freundes, einer ehemaligen Schauspielerin, findet.

Auf Friedenspapier gedruckt.

Preis mit der Hand gebunden M. 4.- ord.

Rabatt 33 1/3 % und 11/10 bar, 30% netto.

Da im Sortimentsbuchhandel ein starkes Bedürfnis nach Geschenkliteratur im Preise von 3—5 M besteht, kommt das Buch — auch gerade jetzt zur Reisezeit — sehr gelegen.

Alle größeren Tageszeitungen Deutschlands werben in den nächsten Tagen wirkungsvolle Anzeigen über dieses Buch enthalten. Ich bitte also deshalb, sich reichlich mit Expl. versehen zu wollen.

Fertige Bücher.

Nr. 99, 17. Mai 1919.

Über den kürzlich erschienenen Roman

# Imperium mundi

Roman von \*

Preis eleg. geb. M. 9.— ord.

urteilt der „Reichsbote“, Berlin in einer spaltenlangen Besprechung u. a.:

... ist ein Roman erschienen, der ungeheures Aufsehen machen und, wenn erst die Welt aus der Spannung über den Erdrosselungsfrieden gegen Deutschland befreit sein wird, schnellstens in alle Kultursprachen der Gegenwart übersetzt werden wird. — Mit genauerster und gewissenhaftester Benutzung aller Zeitereignisse und peinlichster Ausschöpfung aller erreichbaren und zugänglichen Quellen wird gezeigt... In dem Roman „Imperium mundi“ steckt eine ungeheure Arbeitsleistung. — Der Roman ist ein großer Wurf, ein ganz großer sogar. Ich bedaure, daß sich der Verfasser nicht nennt. Warum nicht? Mit einem solchen Buche in solcher Zeit der Schwach und Ohnmacht ist man doch vor dem Vorwurfe des Byzantinismus sicher. — Es in einer solchen Zeit der Erdrosselung vaterländischen Gewissens, vaterländischer Treue und Danckbarkeit herauszugeben, ist eine Tat fühllicher Größe und ein Verdienst um Volk und Land. — Mit dem 1. März 1888 beginnt das Buch, mit den Trauertagen in Livadia schließt es. Was dazwischen liegt — wir erleben es nach, erleben es wieder: Spiel und Gegenspiel. Wir sehen, wie hinter den Zeichen der Zeit, den unerkannten, das Ungeheuer dieses Weltkrieges sich erhebt um des „Imperium mundi“ willen, der Weltherrschaft; wir leben mit, wir ballen die Fäuste angesichts der niederträchtigen britischen Ränke; unwillkürlich geht der Blick zurück in die großen Tage, da das „Gott strafe England“ in den deutschen Herzen lebte, und wir fassen den heiligen Entschluß, aus dem Gestern und Heute zu lernen, damit einmal der Tag wiedergekehre, wo Deutschland, geläutert in einem Gericht ohnegleichen, aus tiefer Schwach sich zu neuer Größe und Herrlichkeit erhebe. — Der Verfasser des Romans verrät sich durch Stil und Inhalt seines Buches als einer der ersten deutschen Schriftsteller. — Ihm sei gedankt für dieses entzückende, mutige Buch! Nein, wir verzagen nicht! Auch in der Politik währt ehrlich noch am längsten!

Jederzeit flott verkäuflich.

Bestellzettel anbei

**Richard Mühlmann**  
Verlagsbuchhandlung (Max Grosse)  
Halle (Saale).

## Sozialpädagogischer Verlag (S.-P. Verlag) Berlin-Pankow

②

### Achtung!

..... höchstwichtig für jeden Sortimenten! .....

### Eine epochemachende Neuheit

auf dem Gebiete des Wörterbuchwesens, wie auf dem des neusprachlichen Unterrichts überhaupt, bedeuten unsere soeben erschienenen

# S.-P.-Wörterbücher

(grammatische Wörterbücher)

Teil 1: Deutsch-französisch

Weitere Teile in Vorbereitung

Teil 2: Deutsch-englisch

Die beim Erlernen einer fremden Sprache üblichen Übersetzungen aus der Muttersprache werden von den Schülern bekanntlich nur mit großer Unlust und wenig befriedigendem Erfolge vorgenommen. Für eine schnelle Aufbesserung der Leistungen bestanden bisher nur geringe Aussichten, denn das Nachschlagen in der Grammatik war zu zeitraubend, das Auftinden unsicher und nicht in jeder Grammatik durch ausführliche Listen unterstützt. Die kleinen Wörterbücher können auf den Gebrauch der Vokabeln nicht genügend eingehen, beim Nachschlagen im großen Wörterbuch steht der Erfolg in keinem Verhältnis zur aufgewandten Mühe.

Der S.-P. Verlag hat sich daher veranlaßt gesehen, ein deutsch-fremdsprachliches Nachschlagewerk zu

schaffen, das berufen ist, die angeführten Mängel zu beseitigen. Die alphabetische Anordnung aller wichtigen Fragen der Formen- und Satzlehre, die unter Vermeidung langatmiger und dem Schüler z. T. unverständlicher Regeln lediglich durch kurze Anweisungen und praktische Beispiele behandelt werden, macht es zu einem schätzenswerten, ja sogar unentbehrlichen Übersetzungshelfer. Es unterliegt keinem Zweifel, daß sowohl Lehrer als auch die gesamte Schülerschaft begierig nach den in ihrer Art einzigen bestehenden Wörterbüchern greifen werden. Auch Eltern die Wert auf die Aufsicht der fremdsprachlichen Hausarbeit ihres Kindes legen, werden dies Büchlein mit Freuden begrüßen.

### Die S.-P.-Wörterbücher ersetzen den Lehrer zu Hause!

**Käufer** unserer S.-P.-Wörterbücher sind demnach:

- 1) jeder Lehrer der sich schnell über grammatische Einzelheiten zu orientieren wünscht,
- 2) jeder höhere Schüler (Handelschüler),
- 3) jeder Privatschüler, der sich auf eine Prüfung vorbereitet (ihre Menge zählt gegenwärtig nach Tausenden!).

**Ausstattung:** Friedensausstattung; ff. holzfreies Dünndruckpapier, imitierter Leineneinband, Weißfolio. reffung.

**Bezugsbedingungen:** ord. M. 3.—, bar M. 2—; Partie 11/10 (auch gemischt). Werbeaushänge für Schaufenster und Läden kostenlos. Bezug durch Rob. Hoffmann, G. m. b. H., Leipzig.

Auch bei nur geringer Verwendung dürfen Sie eines Massenabsatzes sicher sein! Die grammatischen S.-P.-Wörterbücher sind das, was den Schülern bisher für ihre fremdsprachlichen Übersetzungen fehlte. Infolgedessen empfehlen sie sich von selbst.

Sozialpädagogischer Verlag (S.-P. Verlag) Berlin-Pankow



Buchhandlung Vorwärts Paul Singer  
G. m. b. H.  
Berlin SW. 68.

(Z) Neuerscheinung

## „La Voix D'Outre-Tombe“

Discours de Jean Jaurès.

Recueillis et commentés par Victor Schiff.

Preis: ord. 1.50 M., bar M. 1.05. Partie 11/10.

Aus dem Inhalt:

Rede in der französischen Kammer am 19. Dezbr. 1911 anlässlich der Debatte über das deutsch-französische Marokkoabkommen. Jaurès' letzte öffentliche Rede am 25. Juli 1914 in Vaise bei Lyon, am Abend der Überreichung des österreichisch-ungarischen Ultimatums an Serbien.

Einige polemische Artikel gegen Poincaré aus den letzten Friedenswochen.

Eine deutsche Ausgabe liegt zum gleichen Preise vor!

In fünfter, neu bearbeiteter u. vermehrter Aufl. liegt fertig vor:

### Referenten-Führer

von Eduard David.

M 3.— ord. M 2.10 bar und 11/10.

Inhalt: Die notwendigen Voraussetzungen politischen Wirkens. Die allgemeine Bildung. Die politische Hochbildung. Wie sammle und ordne ich das Tagesmaterial? Wie arbeitet man eine Rede auf? Die Technik des Sprechens. Worte für das Auftreten

Die Schrift soll allen begabten und streb samen Menschen den Weg zur Selbstausbildung erleichtern. Der vorliegenden Auslage wurde ein größeres Kapitel über Sprechtechnik eingefügt. Das bewährte Buch ist in der

jetzigen Zeit ein Bedürfnis.

Erstes erschien in zweiter Auflage:

### Sozialdemokratie und Schule

von Heinrich Schulz.

M 1.50 ord., M 1.05 bar und Partie 11/10

Die Frage der Schulreform und besonders der Einheitsschule steht heute im Vordergrunde des Interesses. Schulz erläutert in seiner Schrift die Stellung der Sozialdemokratie, deren Schulprogramm gegenwärtig in weitesten Kreisen größte Beachtung findet

Neu erschien:

### Die Berliner Putsch

Standrecht und Belagerungszustand

M 3.— ord., M 2.10 bar und 11/10

Das Buch bringt den stenographischen Bericht der auffallenden Verhandlungen der Preußischen Landesversammlung über die Ursachen und Vorkommnisse der Berliner Märzputsch.

Ein Anhang enthält die Erklärung des Ministerpräsidenten Hirsch über das

### Programm der preußischen Regierung.

Soeben erschien das 235. Tausend von:

Dr. J. Zadek,

### Frauenleiden und deren Verhütung

nebst einem Anhang:

Die Verhütung der Schwangerschaft

M 1.— ord., M 70 bar. Partie: 11/10

Dr. Zadeks Schrift ist ein durchaus ernstes Buch, das mit den vielen wüsten Tendenzschriften, die sich oft mit diesem Thema befassen, nichts gemein hat.

Verwenden Sie sich für diese wirklich gute, leicht verlaufende Schrift!

# Die Macht der Reklame u. der Presse

Ein wichtiger Faktor für Deutschlands Zukunft  
von

Otto Seiffert.

## + Wie mache ich wirksam Reklame? +

Eine Frage, die nicht nur für den selbständigen Geschäftsmann, sondern auch für den Angestellten wichtig ist. In jedem Beruf ist Reklame nötig: wer etwas erreichen, Erfolge erzielen, eine Position erringen will, muß Reklame machen können. Was nützt alle Tüchtigkeit, was nützen gute Arbeiter, wenn es niemand weiß, daß du tüchtig bist und gute Arbeit lieferst?

Der Autor, selbst ein erfahrener und erfolgreicher Geschäftsmann, zeigt, wie leicht eine wirksame Reklame ist, wenn man sie richtig versteht

Preis 3.— M., bar mit 33 1/3 % und 11/10

2 Probeexemplare mit 40%

Orania-Verlag / Oranienburg.

### Das neue Reich.

Herausgegeben von Hans Ostwald und Paul Remer.

Hest 9.

### Die Friedensbedingungen.

Reichsministerpräsident Scheidemann, Vom unannehbaren zum annehmbaren Frieden.

Badischer Staatsminister Dr. Ludwig Haas, Wo bleibt unser Selbstbestimmungsrecht?

Presschef der Reichskanzlei Ulrich Naujohr, Der Selbstmord Europas.

Dr. Paul Michaelis, Die wirtschaftliche Unmöglichkeit des Gewaltfriedens.

Hermann Wille, Schriftleiter im „Arbeiter-Kat“, Böller und Reiterungen.

Harry Graf Kessler, Deutscher Gesandter, Die Arbeitsgemeinschaft der Welt.

Stimmen über die Friedensbedingungen.

Das Hest enthält Karten und graphische Darstellungen zu den Friedensbedingungen.

#### Neue Bezugsbedingungen:

Einzelpreis 30 Pf. mit 50%

Bei größerem Bezug Sondervereinbarungen.

Das Vierteljahr (13 Heste) M 2.— ord., M 1.40 no.

Kommissionsverlag W. Moeser Buchhandlung,  
Berlin S. 14, Stallschreiberstr. 34/35.

(Z) **Die  
Politisch-  
Anthropologische  
Monatschrift**  
für praktische Politik, für poli-  
tische Bildung und Erziehung  
auf biologischer Grundlage

(als Politisch-Anthropologische Revue  
begr. 1901 von Ludwig Woltmann  
(Herausgeber Dr. Schmidt-Gibichenfels)

hat sich von ihrer Gründung an zur Aufgabe gemacht, die kritisch gesichtete Entwicklungslehre im weitesten Sinne des Wortes auf die politische, soziale, wirtschaftliche, leibliche und geistig-sittliche Entwicklung der Völker, insbesondere unseres deutschen Volkes, folgerichtig anzuwenden.

Ihren eigentlichen Beruf hat sie aber wohl erst während des Krieges so recht entdeckt. Die vergleichsweise starke Zunahme des Leserkreises, der alle Stände und Berufe, vom Fürsten, General, Admiral, Minister bis zum einfachen Arbeiter, umfaßt, sowie die zahlreichen begeisterten Anerkennungsschreiben von oben, aus der Mitte und unten beweisen das.

Ein kurzer Auszug aus dem Inhalt der ersten Heft 1919 zeigt, wie die Zeitschrift alle politischen und Gesellschaftsproblem-kritisch von ihren langjährigen Mitarbeitern erläutern läßt, sodaz jeder Leser ein dauerndes Interesse hat.

**Januar 1919**

- u. a. Dr. Schmidt-Gibichenfels, Der Sozialismus im wahren und im falschen Sinne.
- Wilhelm Marx, Volkspolitik, nicht Reichspolitik.
- Johann Meyer, Der Geist der japanischen Sprache als Spiegel der europäischen Sprache.
- C. von Raemps, Moral und Rosse.
- Ph. Stauff, Bebagien und Pflicht.
- Dr. med. Tsigmeyer, Wege neudeutscher Siedlung.

**Februar 1919**

- u. a. Dr. Schmidt-Gibichenfels, Die moderne Krankheit des Staats- und Gesellschaftsverders.
- Behme-Schönburg, Deutsche Juden.
- Dr. Albert Reindmayr, Die biologischen Gefahren des Reichtums.
- Eckehard, Die Auswahl der Tüchtigen.

**März 1919**

- u. a. Dr. Schmidt-Gibichenfels, Militär und Politik.
- W. Frhr. v. Thüring, Zwei Revolutionen.
- Albert Klein, Das neue Weltimperium.

**April 1919**

- u. a. Mein Vaterland
- Prof. Dr. H. G. Holle, Und darum die Umwälzung?
- Dr. Adolf Harpf, Germanisches Wesen.
- Dr. Albert Reindmayr, Die biologischen Gefahren des Reichtums (Fortsetzung).

**Mai 1919**

- u. a. Dr. Schmidt-Gibichenfels, Der politische Schwachsinnes Durchschnittsdeutschen.
- Prof. Dr. G. Haase, Ein Ausweg — für die Geldmacher.
- Dr. Albert Reindmayr, Die biologischen Gefahren des Reichtums (Fortsetzung).
- Josef Cziglitz, Der Weltkrieg im Ring der Nibelungen.

Um die Kundenwerbung zu erleichtern, geben wir

**jedes Heft mit Rücksendungsrecht**

innerhalb 3 Monaten, wenn nicht verkauft. Benutzen Sie dieses günstige Angebot, legen Sie allen Ihren politisch interessierten Kunden ein Probeheft vor, und Sie werden dankbare und dauernde Abonnenten bekommen.

**Politisch-Anthropologischer Verlag**  
Berlin-Steglitz

**L. Staackmann  
Verlag Leipzig**



Infolge starker Nachfrage wurde fertiggestellt:

**das 16.-25. Tausend**

der lange Zeit vergriffen gewesenen

**Volksausgabe**

**Otto Ernst  
Appelschnut**

Geb. Mk. 4.-

Das Werk liegt dann in einer

**Gesamtauflage**

von **65000** vor.

Otto Ernsts „Appelschnut“ gehört zu den Werken, die von der älteren wie von der neueren Generation mit gleicher Begeisterung gelesen werden.

Verlangzettel anbei.

Leipzig, Mai 1919

**L. Staackmann**

Soeben in 15. Auflage erschienen:



Verkleinerte Abbildung der Umschlagausstattung.

Soeben erschien in neuer Auflage und neuer Ausstattung:

Preis: 1 Mark

② **Moderner  
Liebes-  
Briefsteller**  
für Damen und Herren  
von  
**B. von Alvensleben**  
15. Auflage

Bezugsbedingungen: M. 1.- ord., M. —.65 no.,  
M. —.60 bar, 2 Probeexemplare M. 1.— bar, 7/6  
Exemplare M. 3.— bar, 10 Exemplare M. 4.— bar  
und 20% Teuerungszuschlag.

Wir bitten, zu verlangen.

Bestellzettel anbei.

**Ernst'sche Verlagsbuchhdg.**  
Leipzig

Soeben in 31. Auflage erschienen:



Verkleinerte Abbildung der Umschlagausstattung.

Soeben erschien in neuer Auflage und neuer Ausstattung:

② Preis: 2 Mark

**Moderner  
Briefsteller  
für Liebende**  
beiderlei Geschlechts  
von  
**Gustav Wartenstein**

31. Auflage

Bezugsbedingungen: M. 2.— ord., M. 1.35 no.,  
M. 1.20 bar, 2 Probeexemplare M. 2.— bar, 7/6  
Exemplare M. 6.— bar, 10 Exemplare M. 8.— bar  
und 20% Teuerungszuschlag.

Wir bitten, zu verlangen.

Bestellzettel anbei.

**Ernst'sche Verlagsbuchhdg.**  
Leipzig

## Für Stellenlose!

(Z) Soeben erschien in 3. Auflage:  
Preis: 1.25 Mark



Verkleinerte Abbildung der Umschlagausstattung.

Wie bewirbt man sich  
mit Erfolg  
um  
**Offene Stellen?**

3. Auflage

Von B. von Alvensleben

Bezugsbedingungen  
auf beiliegendem Verlangzettel.

**Ernst'sche Verlagsbuchhdg.**  
Leipzig

Börsenblatt f. den Deutschen Buchhandel. 86. Jahrgang.

## Für Stellenlose aller Berufsarten!

(Z) Soeben erschien in 3. Auflage:  
Preis: 75 Pf.



Verkleinerte Abbildung der Umschlagausstattung.

Praktischer Wegweiser  
für  
**Stelle suchende**

Nützliche Winke und Ratschläge  
nebst Mustern zu  
Bewerbungsbriefen  
für Stelle suchende.

Von  
Richard Ernst.

Ernst'sche Verlagsbuchhandlung, Leipzig.

Bezugsbedingungen auf beil. Verlangzettel.

**Ernst'sche Verlagsbuchhdg.**  
Leipzig

## In den Karten steht das Schicksal geschrieben!

In unserem Verlage erschien soeben in 18. Aufl.:

(Z) Preis: M. 1.25



Verkleinerte Abbildung der Umschlagausstattung.

## Das Karteschlagen

Die Kunst, aus der deutschen u. franz. Karte die Zukunft richtig vorherzusagen

### 18. Auflage

#### Bezugsbedingungen:

M. 1.25 ord., M. —.85 no., M. —.75 bar	und 20% Teuerungs- zuschlag.
2 Probeexemplare für M. 1.25 bar	
7/6 Exemplare . . . für M. 3.75 bar	

Auch mit Wahrsagekunst gemischt.

Wir bitten, zu verlangen. Bestellzettel anbei.

Leipzig, im Mai 1919.

Ernst'sche Verlagsbuchhdg.

## Fraget die Karten nach dem Schicksal!

In unserem Verlage erschien soeben in 18. Aufl.:

(Z) Preis: M. 1.25



Verkleinerte Abbildung der Umschlagausstattung.

## Die Wahrsagekunst

Offenbarung der Zukunft aus den Karten

### 18. Auflage

#### Bezugsbedingungen:

M. 1.25 ord., —.85 no., —.75 bar	2 Probeexemplare für M. 1.25 bar 7/6 Exemplare für M. 3.75 10 Exemplare für M. 5.— und 20% Teuerungszuschlag.
2 Probeexemplare für M. 1.25 bar	
7/6 Exemplare für M. 3.75	
10 Exemplare für M. 5.—	

Auch mit Karteschlagen gemischt.

Wir bitten, zu verlangen. Verlangzettel anbei.

Leipzig, im Mai 1919.

Ernst'sche Verlagsbuchhdg.

Soeben erschien die 20. Auflage:

Preis: 2.50 Mark



Verkleinerte Abbildung d. Umschlagausstattung.

② **Der Umgang  
mit dem  
weiblichen  
Geschlecht**

Vielversprechende Winke für junge Männer,  
Frauenherzen i. Sturme zu erobern  
und durch  
siegreiches Liebesgeplänkel  
selbst die sprödesten Schönen dauernd an sich  
zu fesseln

Von August Eberhard  
20. Auflage

Verlangzettel mit Bezugsbedingungen anbei!  
Wir bitten zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Ernst'sche Verlagsbuchhdg.  
Leipzig, im Mai 1919

Der gute Ton für unsere heranwachsende weibliche Jugend

② Soeben erschien in 16. Auflage:

Preis: 2.50 Mark



Verkleinerte Abbildung der Umschlagausstattung.

**Der deutschen Jungfrau  
Feines und  
taktvolles  
Benehmen**

im häuslichen, gesellschaftlichen und  
öffentlichen Leben

16. Auflage

Von Dr. H. J. Seidler

Bezugsbedingungen auf beil. Verlangzettel.

Ernst'sche Verlagsbuchhdg.  
Leipzig

Für Freunde des  
Schachspiels

Soeben erschien in 19. Auflage:

Preis 1.50 Mark



Verkleinerte Abbildung der Umschlagausstattung

Bezugsbedingungen:

M. 1.50 ord., M. 1.— no., M. —.90 bar	
2 Probeexemplare M. 1.50 bar	
7/6 Exemplare M. 4.50 bar	
10 Exemplare M. 6.— bar	
und 20% Teuerungszuschlag	

Wir bitten, zu verlangen.

Bestellzettel anbei.

Hochachtungsvoll

Ernst'sche Verlagsbuchhdg.  
Leipzig, im Mai 1919

Für gesellige Kreise!

Soeben erschien in 10. Auflage:

Preis: 1.25 Mark



Verkleinerte Abbildung der Umschlagausstattung.

Auserlesene  
Karten-  
kunststücke  
von  
verblüffender Wirkung  
Mit Anhang: Die Tricks d. Falschspieler  
10. Auflage  
von Adolf v. Meerberg

Bezugsbedingungen auf beil. Verlangzettel.

Ernst'sche Verlagsbuchhdg.  
Leipzig

## Für Polterabend und Hochzeit!

(Z) Soeben erschien in 3. Auflage:

Preis: 1.50 Mark



Verkleinerte Abbildung d. Umschlagausstattung.

## Hochzeits- gedichte

Aufführungen und Festspiele  
für Jung und Alt  
zur  
grünen, silbernen u. goldenen Hochzeit  
3. Auflage

Von Thekla Edensfeld

Bezugsbedingungen auf beil. Verlangzettel.  
Ernst'sche Verlagsbuchhdlg.  
Leipzig

## Für Blumenfreunde, Gärtner und Gartenbesitzer

(Z) Soeben erschien in 12. Auflage:

Preis: 1.80 Mark



Verkleinerte Abbildung d. Umschlagausstattung.

## Die Blumenpflege im Zimmer

Ein praktischer Ratgeber zur Erziehung u. Durchwinterung unserer Blumen und Zierpflanzen

12. Auflage

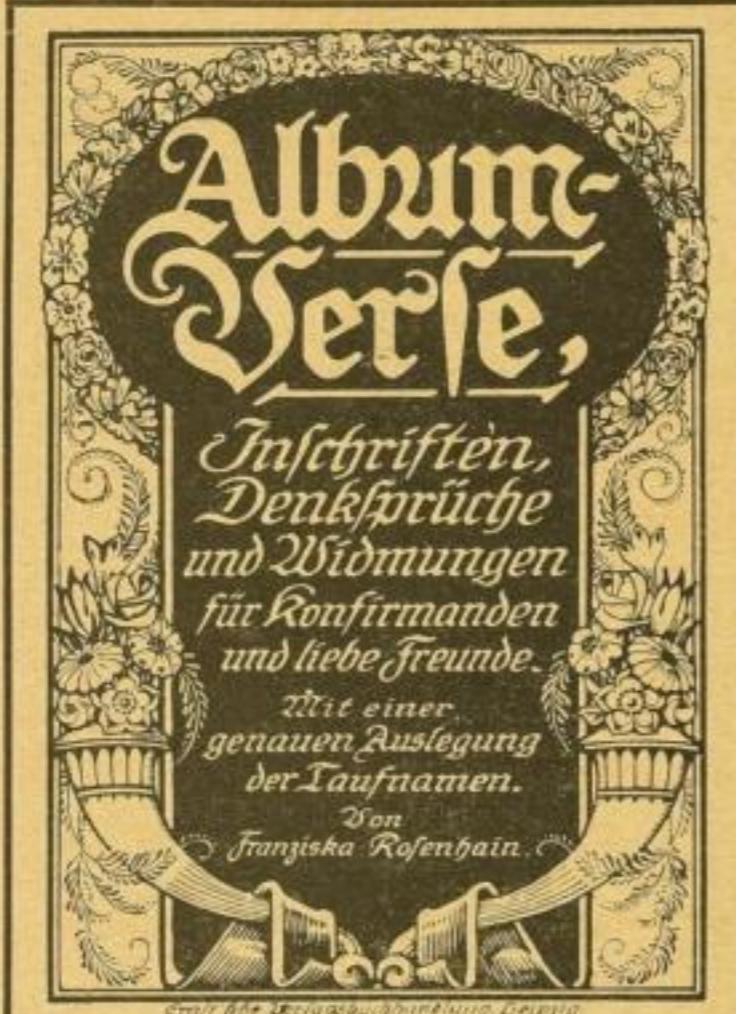
Von August Fahldieck,  
Obergärtner in Quedlinburg

Bezugsbedingungen auf beil. Verlangzettel.

Ernst'sche Verlagsbuchhdlg.  
Leipzig

## Die besten Stammbuchverse!

Demnächst erscheint  
in unserem Verlage in 14. Auflage:  
Preis: 1.50 Mark



Verkleinerte Abbildung der Umschlagausstattung.

# Albumverse

u. Denksprüche für Konfirmanden  
und liebe Freunde

14. Auflage

Von Franziska Rosenhain

Bezugsbedingungen  
auf beiliegendem Verlangzettel.

Ernst'sche Verlagsbuchhändl.  
Leipzig

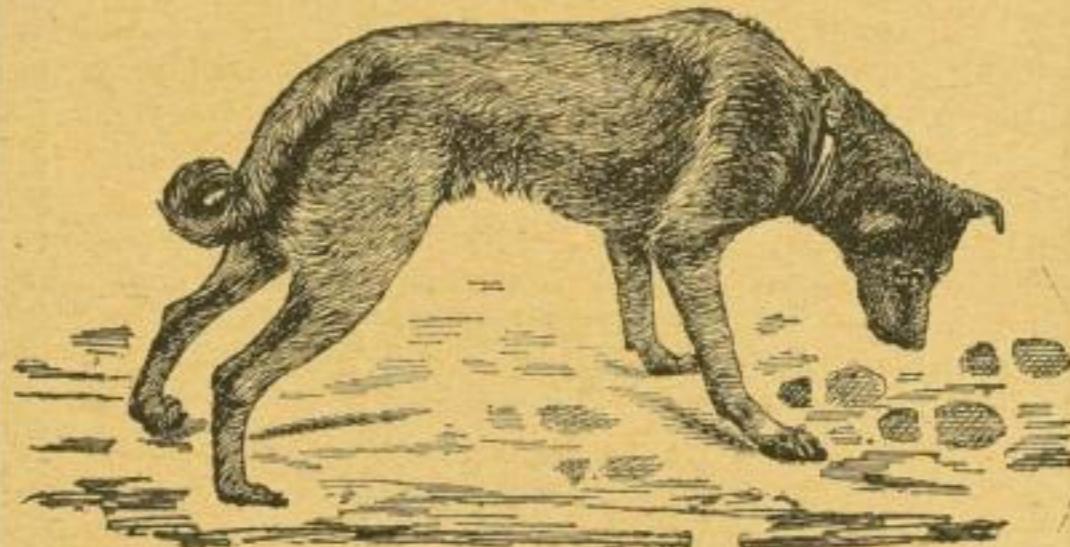
Soeben erschien in 2. Auflage:

## Der Polizeihund

Seine Erziehung, Dressur, Führung  
und Verwendung im öffentlichen  
Sicherheitsdienste

Mit ausführlicher Unterweisung zur Abrichtung des gut  
dressierten Polizeihundes als  
Zoll-, Grenz-, Kriegs- und Sanitätshund

Von  
**H. Zuschlag**  
Jagd- und Sportschriftsteller.



Bei dem heutigen Interesse, das man allgemein der  
Polizeihunddressur entgegenbringt, dürfte es für Sie ein  
leichtes sein, sich mit gutem Erfolge für vorliegende  
Broschüre zu verwenden. Stellen Sie mehrere Exempl.  
nebeneinander im Schaufenster aus; Sie werden täglich  
Absatz haben. Wir liefern reichlich in Kommission und  
bitten zu verlangen.

### Bezugsbedingungen:

M. 1.25 ord., M. — .85 no., M. — .75 bar. 2 Expl. zur  
Probe für M. 1.25 bar. 7/6 Expl., wenn auf beilieg.  
Zettel verlangt, für M. 3.75 bar. 10 Expl., wenn auf  
beiliegendem Zettel verlangt, für M. 5.— bar und 20%  
Teuerungszuschlag.

Verlangzettel anbei!

Hochachtungsvoll

Ernst'sche Verlagsbuchhändl.  
Leipzig, im Mai 1919

**Z** Einen hervorragenden Beitrag zur  
Shakespeare-Literatur  
bietet die

# Neue Shakespeare-Bühne:

Band 1. **Hamlet**. Übersetzt von Ludwig Seeger. Mit Vorwort und Verbesserungen von Hermann Türck.

Geheftet: Ladenpreis M 3.—, Nettopreis M 2.25.  
Barpreis M 2.—.

Band 2. **E'n Trauerspiel in Yorkshire**. Übersetzt und mit einem einführenden Vorwort von Alfred Neubner.

Geheftet: Ladenpreis M 2.—, Nettopreis M 1.50.  
Barpreis M 1.35.

Band 3. **Missachtete Shakespeare-Dramen**. Eine literar-historisch-kritische Untersuchung von Alfred Neubner.

Geheftet: Ladenpreis M 5.—, Nettopreis M 3.75.  
Barpreis M 3.35.

Band 4. **König Lorkin**. Deutsche Übersetzung mit literar-historischer Einleitung und Anmerkungen von Alfred Neubner.

Geheftet: Ladenpreis M 3.60, Nettopreis M 2.70.  
Barpreis M 2.40.

Band 5. **Richard III**. Eine Charakterstudie von Dr. A. Leschtsch.

Geheftet: Ladenpreis M 1.50, Nettopreis M 1.10.  
Barpreis M 1.—.

Band 6. **Hamlet und Ophelia**. Eine psychologische Studie von Wolfgang Pfleiderer.

Geheftet: Ladenpreis M 2.—, Nettopreis M 1.50.  
Barpreis M 1.35.

Band 7. **Polonius**. Eine Studie zur Ehrenrettung Shakespeares von Rich. Limberger.

Geheftet: Ladenpreis M 1.50, Nettopreis M 1.10.  
Barpreis M 1.—.

Band 8. **Der Widerspieligen Zäzung**. Nach der Schlegel-Tieckschen Übersetzung für die Bühne eingereichtet von Dr. Ludwig Weber.

Geheftet: Ladenpreis M 3.60, Nettopreis M 2.70.  
Barpreis M 2.40.

Band 9. **Shakespeares Hexen**. Ein literarhistorisches Kulturbild von J. E. Poritzky.

Geheftet: Ladenpreis M 2.—, Nettopreis M 1.50.  
Barpreis M 1.35.

Band 10. **Der Humor Falstaffs**. Von Dr. A. Leschtsch.

Geheftet: Ladenpreis M 3.60, Nettopreis M 2.70.  
Barpreis M 2.40.

Von besonderem Interesse für jeden Literaturfreund sind die hier

**zum ersten Male in deutscher Übersetzung**  
wiedergegebenen,

**mit Unrecht weniger geachteten  
Shakespeare-Dramen,**

aber auch die übrigen Bände der Sammlung bieten einem jeden Shakespeare-Freunde

aus den Ergebnissen der **neuesten Shakespeare-Forschungen** eine Fülle von Anregung.

Wir können die Sammlung bei gleichzeitiger Barbestellung jetzt wieder „bedingt“ liefern.

**— Zettel liegt dieser Nummer bei. —**

Berlin-Wilmersdorf  
Augustastr. 36

Hermann Paetel Verlag  
G. m. b. H.

## Preiserhöhung!

Infolge der dauernd steigenden Herstellungskosten, bin ich gezwungen ab 15. Mai d. J. die Preise der Helios-Klassiker in Pappbänden wie folgt zu erhöhen. Die Preise der Halbfrazausgaben bleiben bestehen. Lieferbar sind zur Zeit nur die mit\* bezeichneten Ausgaben

	ord.	netto
*Börnes gesammelte Schriften 3 Bde.	7.50	5.—
Byrons Werke . . . . . 3 Bde.	7.50	5.—
*Chamissos Werke . . . . 2 Bde.	4.50	3.—
— poetische u. erzähl. Werke 1 Bd.	2.50	1.70
Eichendorffs gesamm. Werke 2 Bde.	5.—	3.35
*Gaudys ausgewählte Werke 2 Bde.	5.—	3.35
*Geibels ausgewählte Werke 2 Bde.	4.50	3.—
*Goethes Werke. Neue Bearb. 4 Hauptb.	9.—	6.—
— — Ergänzungsband 5, 6, 7, 8 . . . je	2.25	1.50
*Grabbes Werke . . . . . 2 Bde.	5.—	3.35
Grillparzers Werke . . . . . 3 Bde.	7.50	5.—
Hauffs Werke . . . . . 2 Bde.	4.50	3.—
*Hebbels sämtliche Werke. 4 Hauptbde.	9.—	6.—
— — 2 Ergänzungsbände . . . . .	4.50	3.—
*Heines Werke . . . . . 4 Bde.	9.—	6.—
Herders ausgewählte Werke 3 Bde.	7.50	5.—
Kleists Werke . . . . . 1 Bd.	2.50	1.70
Körners Werke . . . . . 1 Bd.	2.50	1.70
*Lenaus Werke . . . . . 1 Bd.	2.50	1.70
*Lessings gesammelte Werke 3 Bde.	7.50	5.—
— poetische u. dramat. Werke 1 Bd.	2.50	1.70
Longfellows Werke . . . . . 2 Bde.	5.—	3.35
*Ludwigs ausgewählte Werke 1 Bd.	2.50	1.70
*Miltons poetische Werke . . 1 Bd.	2.50	1.70
*Molières Werke . . . . . 2 Bde.	5.—	3.35
Mörikes Werke . . . . . 2 Bde.	5.—	3.35
Reuters Werke . . . . . 4 Bde.	9.—	6.—
— ausgewählte Werke . . . . 2 Bde.	5.—	3.35
*Rückerts ausgewählte Werke 3 Bde.	7.50	5.—
Scheffels Werke . . . . . 3 Bde.	7.50	5.—
*Schillers Werke. Neue Bearb. 4 Hauptb.	9.—	6.—
— — 2 Ergänzungsbände . . . . .	4.50	3.—
*Shakespeares dramat. Werke 4 Bde.	9.—	6.—
Stifters ausgewählte Werke 2 Bde.	5.—	3.35
Uhlands gesammelte Werke 2 Bde.	4.50	3.—

Auf diese Ordinär- und Nettopreise 100% Teuerungszuschlag

15. Mai 1919

Philip Reclam jun. Leipzig

HANS ROBERT ENGELMANN  
VERLAGSBUCHHANDLUNG

### Deutsche Liga für Völkerbund:

#### Die Friedensforderungen der Entente

Vollständige, revidierte deutsche Ausgabe

Gr. 8°, 230 Seiten u. eine Karte des Deutschen Reiches, enthaltend die abzutretenden Gebiete

Ladenpreis M. 1.56

Ich kann Bestellungen auf diese Schrift, die einen sorgfältig von der Deutschen Liga für Völkerbund revidierten Text dargibt, nur in der Reihenfolge des Einganges erledigen lassen. Das Buch erscheint noch diesen Sonnabend. Besonders wertvoll ist diese Ausgabe, abgesehen davon, daß die Übersetzung sorgfältig geprüft worden ist, dadurch, daß auf einer Karte des Deutschen Reiches farbig die abzutretenden Gebietsteile deutlich gekennzeichnet worden sind.

Direkte Bestellungen werden zunächst, solange das Kommissionsgeschäft f. Volkmar in Leipzig keine Exemplare erhalten hat, nur durch mein Auslieferungslager der Firma J. Bachmann & Co., Kommissionsgeschäft, Berlin, Schützenstr. 29/30, ausgeführt werden können.

Bestellungen auf mindestens 100 Exemplare (nicht gemischt, da in drei verschiedenen Druckereien gleichzeitig gedruckt wird) lasse ich bei Voreinsendung des Betrages auf mein Postcheckkonto, Berlin, Nr. 36918, unmittelbar von der Druckerei aus expedieren. Für die Kistenverpackung rechne ich den üblichen Spesenbetrag.

Gleichzeitig wird ein genauer Abdruck der englischen und französischen amtlichen Ausgabe, ebenfalls von der Deutschen Liga für Völkerbund besorgt, erscheinen. Auch dieser Ausgabe wird die farbige Karte des Deutschen Reiches beigegeben.

Bei dem sehr billigen Verkaufspreise aller drei Ausgaben bitte ich das Sortiment um regste Unterstützung. Es liegt im vaterländischen Interesse, daß diese Schrift in die Hand jedes Deutschen gelange. Es muß Allgemeinheit werden, daß dieser Friede, wie ihn die Entente fordert, für Deutschland unannehmbar ist.

Der bei sorgfältiger Ausstattung des Werkes sehr billige Preis ermöglicht jedem die Anschaffung dieses Dokuments der Schmach der Entente.

Ein Abdruck der am 12. Mai in der Nationalversammlung gehaltenen hinreichenden Rede des Ministers Scheidemann ist der deutschen Ausgabe als Vorwort beigelegt.

#### Bezugsbedingungen im Bestellzettel!

Berlin W 15, den 13. Mai 1919  
Telegramm-Adresse: Engelbücher

Hans Robert Engelmann

## Bei energischer Verwendung Massenabsatz!

② In neuer Auflage erschien  
der Zeitzeit entsprechend umgearbeitet:

## Das Einmachen u. Haltbarmachen der Früchte und Gemüse mit und ohne Apparat

von  
**Maria Lorenz**

Ein vollständiges Handbuch zum Einmachen von Gemüsen in Büchsen und Einlegen in Salz oder Essig, zum Dörren und Abbacken von Gemüsen und Früchten, sowie Pasteten, Braten und Fischkonserben, zum Bereiten eingemachter Früchte, Gelees, Marmeladen, Fruchtsäften, Essige und Liköre, sowie zur Herstellung von Obst- und Beerenweinen.

Unter Berücksichtigung des Zuckermangels und der Erhaltung des natürlichen Fruchtgeschmackes.  
Selbstbereitung von Obstmus — Brotaufstrich.

Fast jedes Sortiment hat von den ersten Auflagen bezogen, und viele haben Hunderte nachbestellt.

Mehrfarbiger, wirkungsvoller Umschlag. Ca. 200 Seiten Text.

**Ladenpreis nur M. 1.20.**

#### Bezugsbedingungen:

1—10 Stück mit 33 1/3 v. h.	und 11/10
25 "	35
50 "	40
100 "	45
250 und mehr	50

Es erübrigt sich, dieser Ankündigung eine besondere Empfehlung hinzuzufügen, denn dieses Buch hat sich als nützlich und brauchbar erwiesen.

Bestellen Sie sofort, eine weitere Auflage ist in absehbarer Zeit ausgeschlossen.

Bestellzettel anbei.

**Fredebeul & Koenen, Verlagsbuchhandlung, Essen, Ruhr**



## „Bunte Einhorn-Bücher“

### Ein Winteridyll

von Carl Stieler, mit vielen Illustrationen von D. Brandenburg-Polster. 28. Tausend. Das Winteridyll ist die reizvollste Dichtung ihrer Art, seit Jahren das Lieblingsbuch von vielen Tausenden; in handkoloriertem Pappband 2.00

(Z)

Einhorn-Verlag in Dachau bei München

Inmitten der Diskussion steht die  
Z Völkerbundfrage.

Halten Sie daher ständig am Lager:



Ladenpreis Mark 3 80.

Rabatt: 30%, 5 Stück mit 35%, 30 Stück mit 40%.

Reimar Hobbing in Berlin SW. 61.

## 20% Teuerungs-Zuschlag

berechnen wir in Zukunft für alle in unserem Verlag und Kommissionsverlag erschienenen Veröffentlichungen, soweit besondere Preiserhöhungen nicht bereits erfolgt sind oder noch erforderlich werden.

Im Preise werden erhöht:

Lee u. Mayer, Grundzüge der mikroskopischen Technik.  
4. Aufl. 1910 broschiert jetzt M. 20.— ord.

Berichte der Deutschen Chemischen Gesellschaft bis 1918  
einschl. jeder Jahrgang jetzt M. 80.— ord.

Der Abonnementspreis für Jahrgang 1919 bleibt wie bisher  
M. 60.— ord. mit 20% Rabatt.

R. Friedländer & Sohn ♦ Berlin NW.6.

Soeben erschien: Veröffentl. zur niedersächs. Geschichte 13. Heft:

(Z)

**Die Lande  
Braunschweig u. Lüneburg**  
von Dr. O. Jürgens. Preis M. 2.50  
Das vorliegende Sändchen umfasst die niedersächsische Geschichte von der Teilung des Herzogtums (1180) bis zum Ausgang der Befreiungskriege. — Es ist die Fortsetzung zu der Übersicht über die ältere Geschichte Niedersachsens II

Friedrich Gersbach, Verlag, Hannover

Soeben erschien und liegt zur Versendung bereit:

## Kiesler's Kubiktabellen

**Ausgabe A.** Für runde Hölzer berechnet nach Metermass.  
27. Auflage. Gebunden M. — .80.

**Ausgabe B.** Für runde Hölzer nach Metermass mit Berechnung  
nach dem Durchmesser und dem Umfang der Hölzer. 19. Aufl.  
Gebunden M. 1.50.

**Ausgabe C.** Für runde, beschnittene und beschlagene Hölzer  
nach Metermass. Kpltte. Ausgabe. 16. Aufl. Gebunden M. 3.—.

**Ausgabe D.** Für beschnittene und beschlagene Hölzer nach  
Metermass berechnet. 9. Auflage. Gebunden M. 1.50.

Verlagsinstitut, Richard Kühn in Leipzig.



## Otto Gustav Zehrfeld

Kunstverlag · Leipzig, Göschenstr. 1

(Z) Soeben erschienen folgende neue  
Serien meiner beliebten farbigen

## Kunstkarten

**Serie 40: Leichtes Blut**, nach Originalgemälden  
von Prof. L. Schmutzler. 12 Kunstkarten in  
Mappe M. 3.— ord., M. 1.80 bar

Inhalt: Hetäre — Traumverloren — Interessante Lektüre  
— Spanische Tänzerin.

**Serie 43: Die gute alte Zeit**, nach Original-  
gemälden von J. Frank. 12 Kunstkarten in  
Mappe M. 3.— ord., M. 1.80 bar

Inhalt: Der galante Alte — Weltvergessen — Nest-  
häkchen — Beschauliche Arbeit.

**Serie 21: Das stille Dorf**, nach Original-  
gemälden von Albert Stagura. 12 Kunstkarten  
in Mappe M. 2.40 ord., M. 1.44 bar

Inhalt: Das stille Dorf — Letzter Schnee — An der  
Kirche — Das Bildsöckel.

**Serie 41: Kinderlust**, nach Originalgemälden  
von R. Voelcker. 12 Kunstkarten in Mappe  
M. 2.40 ord., M. 1.44 bar

Inhalt: Kätzchen — Mein Püppchen — Wilder Mohn —  
Marguerite — Apfelblüte — Nachbarskinder.

Ich bitte  
um rege Verwendung für diese schönen Karten.

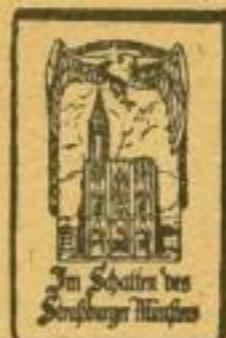
Moritz Schauenburg, Verlagsbuchhandlung in Lahr (Baden).

❖ ❖ ❖ ❖ ❖ Deutsche Jugendbücherei „Heim und Herd“ ❖ ❖ ❖ ❖

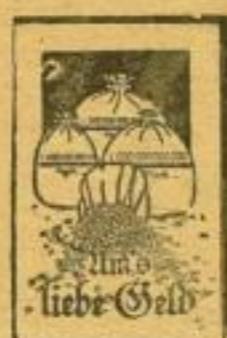
Letzterschienene Bändchen:



Bd. 26:



Bd. 27:



Bd. 28:



Bd. 29:

Es liegt im Interesse eines jeden Sortiments, die „Heim- und Herd“-Bändchen nicht nur auf Lager zu halten, sondern auch darauf zu achten, daß diese im Schaufenster gut sichtbar ständig ausgelegt sind. Der Nutzen macht sich zu jeder O. M. bemerkbar.  
Preis sämtl. Bändchen) jetzt je M. 1.50 Verkauf. — Staffelrabatt! —

Lahr (Baden), im Mai 1919.

) Die Bändchen 1, 2, 5, 6, 9 und 10 sind zurzeit vergriffen. Bei genügendem Vorrat dieser Bändchen wäre ich zu einem Umtausch gegen andere gern bereit und bin für Angebote dankbar.

Moritz Schauenburg.

## «Der Fim» Verlag für praktische Politik und geistige Erneuerung, Berlin W. 62, Lutherstr. 19

Soeben erschien:

# ② Anklage der Gepeinigten

Geschichte eines Feldlazaretts. Aus den Tagebüchern eines Sanitätsfeldwebels 1914—1918

Mit einem Vorwort von Artur Zickler, Redakteur am „Vorwärts“

Preis 80 Pfennig. Im zweifarbigem, illustrierten Umschlag

Der Verlag hat sich erst nach sorgfältigster Prüfung aller in Betracht kommenden Momente entschlossen, die vorliegende Schrift der Öffentlichkeit zu übergeben.

Zunächst war festzustellen, ob die Richtigkeit der darin enthaltenen Angaben auch der gründlichsten Nachprüfung standhalten würde. In diesem Punkte hat sich ergeben, daß jede Einzelheit sowohl dieses Ausszuges, wie überhaupt des gesamten Tagebuchinhaltes, dem der Auszug entnommen ist, durch Zeugenaussagen bewiesen werden kann.

Sodann war die Frage zu erwägen, ob die Schrift unter den heutigen Verhältnissen geeignet sei, politischen Schaden zu stiften und politische Bestrebungen zu fördern, von denen das Vaterland heute schwere Erschütterungen zu befürchten hat.

Diese Frage hat der Verlag verneint. Er ist zu dem Ergebnis gekommen, daß die in der vorliegenden Schrift gekennzeichneten Erscheinungen die Ausflüsse eines Systems sind, das seit dem November 1918 der Geschichte angehört.

Die Frage, ob etwa die in ihren Handlungen geschilderten Personen Schonung verdienten, konnte aus der Untersuchung ausscheiden. Die Namen dieser Personen sind geändert. Den zuständigen Strafinstanzen stehen die richtigen Namen zur Verfügung.

Über allen sonstigen Bedenken stand dem Verlage die Pflicht, die Anklagen der Gemarterten vor dem Richterstuhl der deutschen Öffentlichkeit laufen zu lassen. Deutschland soll wissen, was an ihm und seinen Söhnen verbrochen worden ist. Desto eher wird es mit jener Wachsamkeit, mit dem Misstrauen, und vielleicht auch mit dem politischen Sinn erfüllt werden, die den festen Boden bilden müssen für jedes demokratische Gemeinwesen!

In der „Berliner Volkszeitung“ vom 30. 4. schreibt Karl Vetter: Das ist der doppelte Wert dieses Heftes: es ist nicht nur die von einem Kameraden herausgeschriebene Anklage der Gepeinigten, der Vermüten der Armen, es ist zugleich ein Pranger, an dem nicht der Chefarzt Schulze und der Inspektor Müller und ihre kleineren erbärmlichen Helfershelfer stehen, es ist der Pranger, an dem ein System steht. Das System, das am 9. November in den Abgrund gestoßen wurde. Wollte man aus diesen Tagebüchern zitieren, so käme man nicht zu Ende, so schwer wiegt jede Zeile. Die Schrift hat nicht nur eine Mission in der Gegenwart. Sie wird auch in künftigen Tagen noch Ankläger und Zeuge sein.

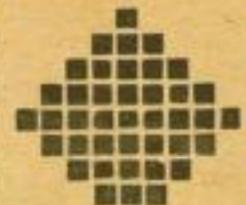
Die Anklage der Gepeinigten geht jetzt durch die Presse und entfesselt einen Sturm der Entrüstung. Die Nachfrage ist eminent. Schicken Sie keine Kunden fort, verlangen Sie sofort.

Preis M.—.80 ord., M.—.45 bar und 13/12. 50 und 100 Exemplare mit 50%. (100 Stück = Postpaket franco.)

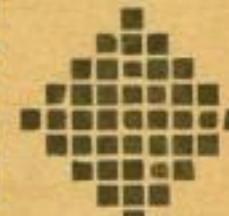
In Kommission nur bei gleichzeitiger Barbestellung.

Auslieferung außer Berlin durch Carl Fr. Fleischer, Leipzig.

Berliner Firmen können durch die Berliner Bestell-Anstalt direkt mit uns verkehren. Fernsprecher: Nollendorf 3828.



HANS ROBERT ENGELMANN  
VERLAGSBUCHHANDLUNG



Z

Soeben erschienen:

## DEUTSCHE LIGA FÜR VÖLKERBUND

*Siebente Flugschrift:*

Professor Dr. **Walter Schücking:**  
**Ein neues Zeitalter**

Kritik am Pariser Völkerbundsentwurf

Vortrag, in Versailles vor der Deutschen Friedensdelegation gehalten am 5. Mai 1919

20 Seiten

Preis 90 Pf.

DIESE Rede des berühmten Völkerrechtslehrers und Friedensdelegierten, über die die Tagespresse nur auszugsweise berichtet hat, dürfte im vollständigen Wortlaut in den weitesten Kreisen Interesse finden. Sie bietet in gedrängtester Form eine unentbehrliche Illustrierung der unannehbaren Friedensbedingungen der Entente.

*Bezugsbedingungen: Bar 60 Pf., bei 10 Exemplaren und mehr je 54 Pf., bedingt 63 Pf.*

BERLIN W 15, den 13. Mai 1919  
Telegrammadresse: Engelbücher

HANS ROBERT ENGELMANN

Z

Täglich zu Hunderten verkauflich:

## Enthüllungen über den Zusammenbruch

Von  
Kontreadmiral a. D. Fosz

Preis in auffallendem Umschlag Mark 3.— ord.

1 Exemplar mit 30% bar	50 Exemplare mit 35% bar
10 " " 33 1/3 % "	100 " " 40% "

Bestellzettel anbei.

**Richard Mühlmann Verlagsbuchhandlung (Max Grosse)**  
**Halle (Saale)**

# Zirpik / Erinnerungen

Sämtliche bis 24. Mai bei Geschäftsschluß eingelassenen Bestellungen, auch die über 500 und 1000, werden am Erscheinungstag ungekürzt ausgeführt. Weitere Bestellungen können voraussichtlich erst bei der zweiten Versendung berücksichtigt werden, nur für München und andere am Bestellen verhinderte Plätze habe ich einige Tausend Exemplare zurückgestellt. Erscheinungstag noch unbestimmt, da die ursprüngliche Auflage bedeutend erhöht und trotz Verteilung an mehrere Großbuchbindereien mehrere Wochen beansprucht werden. Nach Erscheinen ist Zirpik mindestens 14 Tage nicht lieferbar.

## Bezugsbedingungen:

### Einzelne Commissions mit 33 $\frac{1}{3}\%$

#### Pausen:

1312 und 3%	= 38,46%
3330 und 3%	= 39,39%
9080 und 3%	= 40,74%
400350 und 3%	= 41,66%
1050900 und 3%	= 42,85%

Broschiert u. Gebunden

Einband der  
mit vollem  
Exemplare  
artierabatt

Zweite Versendung ungefähr 14 Tage nach Erscheinungstag, dritte Versendung weitere 14 Tage später, doch können innerhalb dieser Zeit nur je 10000 Exemplare fertiggestellt werden. Es wird dafür gesorgt, daß sämtliche direkten Bestellungen zu gleicher Zeit ausgeführt werden, ebenso wird an sämtliche Kommissionäre zur gleichen Zeit aufgeliefert.

Neues Schaufenster-Werbematerial wird mit den Exemplaren versandt, weitere Plakate und Prospekte stehen schon jetzt zur Verfügung.

Meine großangelegten Vertriebsmaßnahmen fürs Publikum setzen demnächst ein. Wegen gemeinsamer Anzeigen erbitte ich direkte Mitteilung.

## R. F. Koehler / Verlag / Leipzig

\*\*\*\*\*

**Die Neueste Deutsche Mode**  
Halbjahrheft für Frühjahr und Sommer  
enthält circa 800 der schönsten und geschmackvollsten Modelle, die in den ersten und vornehmsten deutschen und Wiener Werkstätten der Bekleidungskunst hergestellt worden sind.  
**Z** Preis des Heftes zwei Mark

Lieferung an Buchhändler durch C. F. Fleischer mit 35% Rabatt

VERLAG: LEIPZIG, SCHLOSSGASSE 1—3

\*\*\*\*\*

**Z** Neu erschienen:

**Bechstein, Ludwig,**  
**Die Sagen des Käffehäusers**  
Mit farbigem Umschlagbild.  
6½ Bogen stark.  
1.— ord., — 70 netto

Jede mitteldeutsche Bibliothek kaufst dieses billige Buch, auch mancher der vielen Besucher des Käffehäusers. Ich lieferne in Kommission nur 25 Stück und mehr und biete 25 Stück, die ich direkt franko lieferne, mit 40% Rabatt an.

C. Werneburg, Verlag,  
Frankenhausen a/Käffehäuser.

**Das Postversandgeschäft**  
mit Spezial-Abhdg.:  
**Die moderne Reklame**  
u. Zeitungs-Tabelle  
**Ladenpreis 5.—, bar 4.—**  
u. 13/12.  
**Nachn. 30 Pf. mehr.**  
**Sie verdienen ein Vermögen**  
auch ohne Anfangskapital durch Aufbau eines Versandgeschäfts.  
Bestellungen erbitte umgehend.  
Lieferne nur bar  
**Deutsch-Leipzig.**

Otto Engert.

## Zur Beachtung!

Der anbauernde tiefe Kursstand der Mark zwingt uns, durch eine Änderung der Lieferungsbedingungen wenigstens einen teilweisen Ausgleich zu suchen.

Ab 1. Mai 1919

liefern wir alle unsere Verlagsartikel, die vor dem 1. Januar 1919 erschienen sind,

**nur noch bar mit 50% Teuerungs-**  
**zuschlag.**

In Ausnahmefällen sind wir gern bereit, bar mit Remissionsrecht auf 6 Monate zu liefern. Gleichzeitig bitten wir dringend, alle Bestellungen im eigenen Interesse an unsre

Auslieferungslager in Leipzig (C. Enobloch) oder Stuttgart (Koch, Neff & Dettinger)

zu richten, da direkte Bestellungen Verzögerung erleiden.

Wir bezeichnen diese bedauerliche Maßnahme ausdrücklich als vorübergehend, aber bei Berücksichtigung der an und für sich schon hohen Herstellungskosten und des sich stetig verteuernenden Transports ist es uns ganz unmöglich, auch noch den vollen Kursverlust zu tragen. Wir bitten deshalb das Sortiment, von dieser Änderung Kenntnis zu nehmen und sich auch weiterhin für unsere Verlagswerke zu verwenden.

Bei event. Reklamationen berufen wir uns auf diese zweimalige Publikation.

Zürich, den 15. April 1919.

Art. Institut Orell Füssli, Verlag,  
Zürich.



## Weimarer Schriftsteller-Zeitung

das fortwährendste und größte Organ für die freien Schriftsteller erscheint wöchentlich

**Beilagen:** „Arbeitsmarkt“ (Nachweis von Bedarf usw.) wöchentlich;  
„Literarische Rundschau“ vierzehntägl.; „Der Vortrag“ monatl.; „Schriftsteller-Recht“ monatl. — Großer Anzeigenanteil. — Wird weiter vergrößert.

Bezugspreis vierteljährlich M. 5.—, ab 1. Juni M. 6.— (mit 30%)

Dr. A. Eicheler schreibt: . . . für jeden Laien von Interesse, ist sie für den Schriftsteller ein hoher Sinn erregendes Wertpapier . . .

Das Blatt gehört in die Bücherei jedes Buchhändlers.

## Weimarer Schriftsteller-Zeitung

Weimarer

## Schriftsteller-Zeitung

## Wer vorwärts will

liest Paustians kaufmännische Bücher!

Bisher über 300 000 bar verkauft.

Wieviel haben Sie davon abgesetzt?

Wir liefern die 7 gangbarsten Bände: (Buchführung durch Selbstunterricht — Ich will vorwärts — Wie gründet und leitet man ein Kaufm. Geschäft? — Richtiges und gutes Deutsch — Ge- sächtnis-Training — Schnellrechnen für Kaufleute — Was der junge Kaufmann wissen muss)

für Mf. 11.20 ord., Mf. 6.30 bar.

Postpaket, enth. 30 der gangbarsten Bände, für M. 24.— (+ M. 1.— für Verpackung u. Porto)

= 50% Zettel anbei.

Gebr. Paustian, Hamburg  
Alsterdamm 7.

**Z** Soeben erschien das

**1. bis 50. Tausend von:**

## Der Kaiser.

Bon

Oberhofprediger Dr. E. von Dryander.

**Ladenpreis 15 Pf., Barpreis 10 Pf. + 21/20.**

**Charakterbild der Persönlichkeit des früheren Kaisers!**  
Unpolitisch! — Hochstuetz! — Spielender Absatz durch Reihen- auslage im Fenster. Nur bar.

Rudolph Hartmann, Leipzig.

(Z)

# Zwei wunderschöne neue Friedrich-Bücher

kündigen wir hierdurch dem Buchhandel als ausgabebereit an.  
Mit Rücksicht auf die stetig wachsende Friedrich-Gemeinde  
und den Mangel an guten historischen, sowie schön illustrierten  
Büchern überhaupt, ist auf eine große Absatzfähigkeit zu rechnen

## Gespräche Friedrichs des Großen

Mit 77 Illustrationen von Adolph v. Menzel  
Herausgegeben von Friedrich von Oppeln-  
Bronikowski und Gustav Berthold Volz  
350 Groß-Oktavseiten geschmackvoll gebunden

Ladenpreis 16 Mark

Bezugsbedingungen: 30%, 5 Stück mit 35%, 10 Stück mit 40%

## Die Jugend Friedrichs des Großen

1712 — 1733

von Ernest Lavisse, Mitglied der französischen Akademie  
Berechtigte Verdeutschung von Friedrich von Oppeln-Bronikowski

Mit sechs künstlerisch ausgeführten Bildtafeln  
260 Groß-Oktavseiten geschmackvoll gebunden

Ladenpreis 14 Mark

Bezugsbedingungen: 30%, 5 Stück mit 35%, 10 Stück mit 40%

Reimar Hobbing in Berlin SW 61

(Z)

Demnächst wird fertig.

(Z)

**Kurt Sternberg**  
**Einführung**  
**in die Philosophie**  
**vom Standpunkte des Kritizismus**

Preis etwa M. 7.—, gebunden M. 9.—

("Wissen und Forschen" Schriften zur  
Einführung in die Philosophie, Bd. VIII)

Trotz der großen Zahl von Büchern, die sich „Einführung in die Philosophie“ nennen, besteht ein Bedürfnis nach diesem Weise, das bei Ausbruch des Krieges fast fertig gestellt war. Jene „Einführungen“ sind zumeist entweder leichtfahrläufige Untersuchungen über die Grundlage der besonderen philosophischen Haltung ihres Verfassers, oder aber sie führen überhaupt nur in die elementarsten Fragen des menschlichen Denkens ein ohne besondere Fühlung mit der Gegenwart.

Das Geistesleben der Gegenwart aber wird beherrscht von jener großen philosophischen Bewegung, die sich „Kritizismus“ nennt. Aus dem Kritizismus ist die modernste philosophische Fragestellung geboren, nur vom Kritizismus aus kann, die Geistesstruktur der Gegenwart richtig gedeutet und verstanden werden. An einer Einführung in die Philosophie vom kritischen Standpunkte aus aber ist ein fühlbarer Mangel.

Sternbergs Buch sucht diese Lücke auszufüllen. Es ebnet dem Aldeuten der Philosophie und dem philosophisch strebenden Laien den Weg zunächst in das Verständnis des als so unzugänglich verschrieenen philosophischen Kritizismus, und von hier aus in das Verständnis aller jener Richtungen und Problemstellungen, zu deren Ausbildung und Weiterbildung der Kritizismus Anlaß gab. In drei großen Abschnitten: **Das Problem der Philosophie, die Erkenntnis des Wahnen und die Erkenntnis des Guten**, zeichnet der Verfasser scharf und sicher die lebendige Fülle der erkenntnistheoretischen und ethischen Probleme. Er bemüht sich dabei durch Leichtverständlichkeit des Ausdrucks, durch Lebhaftlichkeit der Gliederung alle Schwierigkeiten aus dem Wege zu schaffen, durch welche die meisten „Einführungen“ ihren Zweck bisher so gründlich verfehlt haben.

— Bestellzettel anbei —

Verlag von Felix Meiner in Leipzig

(Z) Demnächst wird fertig:

**Pestalozzis**  
**Sozialphilosophie**  
**von Dr. Artur Buchenau**

Stadtschulrat in Neu-Kölln

("Wissen und Forschen" Schriften zur  
Einführung in die Philosophie, Bd. IX)

M. 7.—, geb. M. 9.—

Keines der Werke des großen deutschen Erziehers bietet mehr Schwierigkeiten für den Leser als Pestalozzis „Nachforschungen“, und dennoch enthält keines einen größeren Schatz fruchtbarer Ideen als diese „Philosophie der Staatskunst“, wie er sie auch nannte. Herder war der Meinung, daß Pestalozzi gut getan hätte, sein Buch, in welchem gleichsam „nur der starke Verstand und das verwundete Herz reden“, vor der Veröffentlichung einem vertrauten Freunde zur Bearbeitung zu übergeben. „Durch kleine Veränderungen, durch das Wegnehmen manches Überladenen“, durch Hinzufügung einiger notwendiger Bemerkungen hätte es sich erreichen lassen, daß die wichtigsten Stellen reiner ins Auge fallen. Sie ständen alsdann „vor Rastor oder Pollux“ auf dem berühmten römischen Berge riesenhaft da! — Diesen von Herder für das Pestalozzische Werk geforderten Freundesdienst hat nun Buchenau demselben zu leisten versucht, wobei ihm seine jahrelange Vertrautheit mit den Pestalozzischen Schriften, eine zweimalige Interpretation der „Nachforschungen“ in den Übungen des Berliner Lehrervereins außerordentlich zu gute kamen.

— Bestellzettel anbei —

Verlag von Felix Meiner in Leipzig

**L. Staackmann**  
**Verlag**  **Leipzig**

②

In Kürze gelangt zur Ausgabe:

**Horst Schöttler**  
**Plaudereien mit einer**  
**schönen Frau**

Brosch. Mf. 5.—

1.—10. Tausend

Geb. Mf. 7.—

Horst Schöttler ist als einer unserer stärksten Lichtträger und als der beste deutsche Plauderer bekannt. Unter der leichten Flagge: „Plaudereien mit einer schönen Frau“ ist eine Gedankenfracht aufgespeichert, welche sogar die anspruchsvollen Leser der früheren Schöttler-Bände überraschen wird. Wieder beschreitet der Verfasser einen ganz neuen Weg: nicht in einzelnen Skizzen bringt er seine tiefdurchdachten Beobachtungen vor, sondern er plaudert darüber während einer Teestunde mit einer schönen und geistreichen Frau. Im leichtesten Plaudertone, meist humoristisch und immer wie selbstverständlich, wird alles vorgebracht, es ist jedoch tiefstes Wissen, feinste Herzenskunde, innigste Menschenliebe, die da zu Worte kommen. Das Buch geht nicht nur einen neuen Weg, sondern es weist auch neue Wege!

◆◆◆◆◆

Zugleich mit obiger Neuigkeit erscheint das

**21.—25. Tausend**

**Horst Schöttler**  
**Finessen vom Leben, Lieben, Lachen**

Das stete Anwachsen der Auflagen dieses Werkes zeigt am besten, daß das Schaffen Horst Schöttlers in feingeistigen Kreisen immer mehr gewürdigt wird. Ich mache das Sortiment darauf aufmerksam, daß jeder neue Schöttler-Band die Nachfrage nach seinen früheren Büchern steigert, und empfehle eine umfangreiche Lagerergänzung. Zur Einführung ist das Bändchen „Zur kurzen Rast“ (30. Tausend. Ladenpreis 75 Pf.) besonders geeignet.

Verlangzettel anbei!

Leipzig, Mai 1919

**L. Staackmann**

VERLAG VON GEORG THIEME IN LEIPZIG

Demnächst erscheint:

②

## Die Carbazolgruppe

Von

Dr. Georg Cohn

Etwa M. 16.— Geb. M. 18.40  
und 25% Teuerungs-Zuschlag  
Freixemplare 13/12 fest, 11/10 bar

Das Carbazol hat seit seiner Entdeckung nicht aufgehört das Interesse der wissenschaftlichen Chemiker wachzuhalten. Es ist das Ausgangsmaterial von Farbstoffen geworden und hat der Teerfarbenindustrie eine neue Quelle erschlossen. Noch ist die wissenschaftl. und technische Erforschung der Carbazolgruppe keineswegs zum Abschluss gelangt und wird das vorliegende Werk, das die bisherigen Ergebnisse erschöpfend zusammenfasst, der zukünftigen Forschung nützliche Anregung bieten.

Abnehmer: Chemiker — Chemische Fabriken — Chemische Institute — Laboratorien — Apotheker.

Ich bitte um Verwendung.

Bestellzettel anbei!

LEIPZIG, Mai 1919

Georg Thieme

② Soeben erscheint das **dritte Heft** der zwanglosen Broschürenfolge

## Das neue Thüringen

in Verbindung mit  
Oberbürgermeister Dr. H. Bielefeld, Arnstadt,  
Dr. Karl Rauch, Professor an der Universität  
Jena, Dr. Max Richter, Syndikus des Ver-  
bandes der Thüringer Industriellen, Weimar,  
Hauptgeschäftsführer Albert Rudolph, Jena  
herausgegeben von

**Dr. Edwin Redslab**  
Direktor des städt. Museums zu Erfurt.

## Die thüringische Industrie,

ihre Stellung in der deutschen Volkswirtschaft  
und ihre Beziehungen zum Weltmarkt

von

Max Richter.

M. — .60 ord., M. — .40 bar und 11/10.

In Kommission bedauern wir bei dem billigen Preise  
der Broschüre und deren unbeschränkter Absatzfähig-  
keit nicht liefern zu können.

Von Heft 3 sind bereits  
über 3500 Expl. vorausbestellt,  
sicherlich ein Zeichen für das große, allgemeine Inter-  
esse, das der Broschürenfolge in allen Gauen Deutsch-  
lands entgegengebracht wird und für die leichte Ab-  
satzmöglichkeit der Hefte bei täglicher Verwendung.

Die bereits erschienenen  
**Heft 1 Thüringen  
als Verwaltungseinheit**  
von Edwin Redslab

**Heft 2 Die Thüringer  
Einheitsbewegung**  
von Johannes Müller

Können ebenfalls noch geliefert werden.  
Preis eines jeden Heftes M. — .60 ord.,  
M. — .40 bar und 11/10.

Wir bitten Kontinuationsliste anzulegen.

**Gebr. Richters Verlagsanstalt  
Erfurt.**



In Kürze erscheint  
**N o t w e n d e**  
 Novellen von  
**Friedrich Grefsa**  
 Einbandzeichnung von Paul Neu

Drei Novellen erzählt der Verfasser von der Zeit, da sich um 1648 die Not des deutschen Volkes wendete. Und er weist drei Wege. Im „Wehrhaften Fräulein“ den Weg zur Heimat, im „Obristen Lampus“ den Weg zum Menschen und im „Haus Bentink“ den Weg zu Gott. – In jeder der drei Novellen steht im Mittelpunkt eine Frauenfigur, die das Abenteuer der Zeit tragen muß. Wille und Glaube sind unzerstörbare Kräfte, die den Menschen vor jeder Fährnis bewahren. Das ist das große Thema des Buches, das die Seltsamkeiten einer vorworrenen Zeit schildert und an die tiefsten Verirrungen der Menschlichkeit röhrt. Wir Menschen unserer Tage hören Klänge aus jenen alten, blutigen Zeiten aus den Zeilen dieses Buches, die uns an die eigene schicksalsschwangere Zeit gemahnen.

Gehftet M. 4.—

Gebunden M. 6.50

Einmaliges Vorzugsangebot:  
 40% (Einband no.) und Partie 11/10

**Georg Müller Verlag München**

**Askanischer Verlag · Berlin**

Zur Auslieferung liegt bereit:

**Die  
Deutsche Dichtung  
seit Goethes Tod**

von  
**Oskar Walzel**

Die knappe Darstellung der deutschen Literatur nach Goethes Tod, die von Oskar Walzel unserer Volksausgabe von Wilhelm Scherers „Geschichte der deutschen Literatur“ angefügt wurde, fand so viel Anhänger, daß wir uns dem immer häufiger an uns herantretenden Wunsche diesen Anhang als Sonderdruck veröffentlicht zu sehen, nicht länger verschließen wollten. Auf unsere Anregung entschloß sich der Verfasser, die Darstellung zu erweitern und besonders der Dichtung des jüngsten Menschenalters mehr Raum zu gewähren. Zugleich wurde in einem einleitenden Abschnitt die neuartige Betrachtungsweise besonders der deutschen Dichter ausführlich erörtert. Neue Wege weist Walzel hier wie sonst. Abermals bewährt er sich als der berufene Führer deutscher Literaturwissenschaft.

Hatte bereits der Anhang zu Scherer zum erstenmal versucht, der neuesten, sogenannten expressionistischen Dichtung zu einer gerechten Würdigung zu verhelfen, so bietet jetzt Walzel eine umfassende Darlegung der Wege, die vom Naturalismus bis in unsere Tage von Deutschen beschritten wurden. Warum und wie weit sie über die Kunst des Impressionismus hinausgehen, wird erwogen. Die großen Zusammenhänge tun sich auf. Aber auch die einzelnen Persönlichkeiten und ihre Leistungen treten in volle Beleuchtung.

Gerade weil die jüngste deutsche Dichtung mit dem Leben des Tages in engster Fühlung steht und die gewaltigen Umwälzungen dieses Augenblickes teils vorausgeahnt, teils mitbedingt hat, bietet Walzels Arbeit mehr als eine bloße Schilderung künstlerischer Vorgänge. Sie sucht die Selbstbesinnung zu fördern, die nicht nur dem Deutschen heute nötigt. — —

Umfang 360 Seiten, Lexikon-Format.

In schönem Halbleinenband ord. M. 12.—, no. M. 8.—  
In vornehmem Ganzleinenband ord. M. 15.—, no. M. 10.—  
In Halbpergamentband ord. M. 20.—, no. M. 13—

**Askanischer Verlag · Berlin**

BERNH. KLEIN

②

**Im Druck:**

②

**die Vierte Auflage der****SCHUMANN****Biographie**

von

**Walter Dahms****Geheftet Mk. 12.—, in Halbleinen Mk. 14.—. Partie 9/8**

(auf hochwertigem, rein weissem, holzfreiem Papier)

**Aus den Urteilen:**

„Schlechthin die Schumann-Biographie, die in genialer Einfühlung den Menschen und sein Leben in formvollendeter Darstellung wieder erstehen lässt und eine feinsinnige Analyse seiner Werke bietet.“

Düsseldorfer Tageblatt.

„Eine Biographie, wie sie wissenschaftlich erschöpfender und zugleich künstlerisch verständnisvoller nicht zu erwarten ist. Dahms hat sich mit diesem umfangreichen Werk in die vorderste Reihe unserer Kunsthistoriker gestellt, wie Bekker mit seinem Beethoven.“

Dresdner Volkszeitung.

„Dieser Schumann ist dem Schubert desselben Verfassers nicht nur ebenbürtig, ja er übertrifft ihn noch an Meisterung des Stoffes und blühender Darstellung.“

Grazer Tagblatt.

„Das beste Werk, das bis jetzt über Schumann erschienen ist. Es darf dem Beethoven von Paul Bekker an die Seite gesetzt werden.“

Kölnische Zeitung.

**Bestellzettel anbei****Schuster & Loeffler in Berlin**

[Z]

Soeben erscheint

**ein neues Lehrmittel für sämtliche Volksschulen:**

MEYERS  
**IDEALBUCHHALTUNG**

**Neu!****Jugendausgabe****Neu!**

60. bis 64. Tausend

- Leitfaden I. Stufe, für Schüler und Schülerinnen, gedacht für die allerersten Anfänger in der Buchführung, M./Fr. 1.50.  
 Leitfaden II. Stufe, für Lehrlinge und Lehrlöchter, in einfachen Formen aufbauend mit Inventar, Gewinn- und Verlustrechnung, M./Fr. 2.20.  
 Leitfaden III. Stufe, für Arbeiter und Arbeiterinnen, drei- und vierkonige, doppelte Buchhaltung mit neuer Inventarform, Bilanz- und Kontokorrentbuch usw., M./Fr. 2.20.

**Bitte an die Volksschullehrer zur Ansicht zu senden**

In Kommission 30%. Bar 35% und 11/10. Bestellzettel anbei

**Verlag Edward Erwin Meyer, Aarau, Leipzig**

[Z]

# **Gute Bücher für Volksschullehrer!**

**Corray, „Neulandfahrten“.** Ein Aufsatzbuch für Eltern, Lehrer und Kinder (10. bis 13. Jahr). Mit 43 Illustrationen. Gebunden M./Fr. 3.50.

**Killer und Mülli, Der Aufsatzzunterricht auf der Oberstufe der Volksschule.** 162 Schüleraufsätze und 270 Aufsatztendenzen, mit einer methodischen Wegleitung zur Umgestaltung des Aufsatzzunterrichtes. III. Auflage. Gebunden M./Fr. 3.—.

**Killer, Vom Muttersprachlichen Unterricht auf der Unterstufe der Volksschule.** Lehrskizzen aus dem Sprach- und Sachunterricht im III. Schuljahr. Broschiert M./Fr. 1.50.

Bar 30% und 11/10. Bestellzettel anbei

**Verlag Edward Erwin Meyer, Aarau, Leipzig**

# Voranzeige!

In wenigen Tagen erscheint:

©

Bernard Shaw

Winke zur Friedenskonferenz

Preis etwa 1 Mark

„ . . . Ohne Deutschland wird es keinen Völkerbund geben, nur einen Bund, in dem Frankreich und Italien die Möglichkeit haben, unter Benutzung von England und Amerika deutsches und österreichisches Gebiet zu annexieren.“

Es ist von grösster Wichtigkeit, den Mahnruf Bernard Shaws so stark und so schnell wie möglich der Öffentlichkeit zu vermitteln.

Bestellungen an unsere Leipziger Auslieferung, Leipzig-R., Rathausstr. 42 erbeten.

Verlangen Sie, bitte, sofort per Post.

S. Fischer, Verlag, Berlin.

**NUR HIER ANGEZEIGT!**

Demnächst erscheint ein neuer Roman von

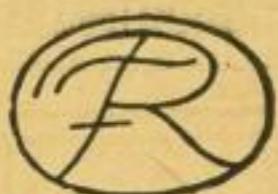
**OTTO FLAKE**

# **DIE STADT DES HIRNS**

**Umfang 35 Bogen. Geh. M 10.—, geb. M 12.50**

Der Autor unternimmt es hier eine neue Form des Romans zu schaffen. Er ist nicht auf Beschreibung aus, nicht auf Wiedergabe des Eindrucks, nicht auf blosse Ausdruckskunst, nicht auf leere Abstraktion, weil in allen diesen Formen Dualismus — das Ich auf der einen, die Welt auf der anderen Seite — spürbar bleibt. Er fordert die vollkommene Einheit des Lebens durch Aufrichtung der Stadt des Hirns, eines Gedankenreiches, in welchem alles ausserhalb des Individuums Liegende zu Geist und damit zu Baumaterial für diese Stadt des Hirns wird. Die Handlung des Romans, die Auseinandersetzung des Helden mit der Welt hat keinen konstruktiven Zweck, sondern dient nur dazu, den Leser in der Spannung einer geistigen Sphäre festzuhalten. Der Gedankenreichtum, die prägende Kraft des Werkes machen es zu einer der interessantesten Erscheinungen neuester Kunst.

**S. FISCHER / VERLAG / BERLIN**



Verlag Friedrich Rothbarth, Leipzig.

Anfang Juni gelangt zur Ausgabe:

# Rote Rosen

Roman von H. Courths-Mahler.

Mit farbigem Umschlagbild von A. Scheiner.

Preis Mark 5.—, gebunden Mark 6.50.

Es gereicht uns zur Ehre, dem verehrlichen Buchhandel heute endlich das bevorstehende Erscheinen dieses so lange und vom Publikum so sehnüchsig erwarteten Romans anzeigen zu dürfen.

Seit Erscheinen des ersten Buches der beliebten Verfasserin in unserem Verlage, also seit ca. 8 Jahren, ist wohl kein Tag vergangen, an welchem nicht Nachfragen gerade nach diesem Buche bei uns eingegangen wären. Nun sind wir zwar an derartige Erkundigungen im allgemeinen gewöhnt, allein in diesem Falle haben sie uns dennoch überrascht, und so erwarten wir einen das gewöhnliche Maß weit übersteigenden Absatz.

Allen werten Geschäftsfreunden stellen wir es daher anheim, sich genügend und bei-zeiten eindecken zu wollen, um im entscheidenden Moment allen Anforderungen des Publikums nachkommen zu können.

Sortiment und Leihbibliothek werden den „Roten Rosen“ bald eine sehr gute Note erteilen. Aber auch der Bahnhofsbuchhandel dürfte an ihnen seine Freude erleben.

Der sehr hübsche und überaus wirkungsvolle Umschlag wird die Absatzbarkeit des Buches bestens unterstützen, denn er wird Auslage und Schaufenster zu hoher Zierde gereichen.

Wir bitten mit etwaigen Bestellungen tunlichst zu eilen, denn noch kann ihr Eingang Einfluß auf die Auflagenhöhe haben.

Wir gewähren bei Festbestellung auf beigefügtem Verlangzettel und bei dessen Eingang bis zu dem Ausgabetermine einen Vorzugsrabatt von

**40% und 11|10 Exemplare.**

**Später 33 $\frac{1}{3}$ %.**

Geneigten Aufträgen gewärtig,

hochachtungsvoll

Leipzig, im Mai 1919.

**Friedrich Rothbarth.**

**Akademisch-Technischer Verlag**  
frankfurt a. M.

Binnen wenigen Tagen erscheinen:

[Z]

**Werkstattwinke**  
für den praktischen Maschinenbau  
zusammengestellt für Industrielle,  
Techniker, Werkmeister, Schlosser,  
Monteure, Maschinisten u. dgl.  
von Civil-Ingenieur L. Hommel

**Vierte Auflage, 153 Seiten mit 142 Abbild.**

Preis in Ganzleinen gebunden  
M. 5.— ord., M. 3.— bar u. 7/6

Inhalt:

- I. Werkzeuge und Hilfsgeräte
- II. Niet-, Schrauben- und Keilverbindungen
- III. Heil- und Meißelarbeit
- IV. Dreharbeit
- V. Bohren, Aufreihen und Gewindestecken
- VI. Hobeln und Gräßen
- VII. Drehen, Schleifen und Polieren
- VIII. Löten und Härtung
- IX. Schmieden und Schweißen
- X. Härbchen der Metalle
- XI. Verschiedenes



**Massenfabrikation**  
auf einfachen Werkzeugmaschinen

Von Ing. F. Mylius

Preis brosch. M. 1.20 ord., M. —.70 bar u. 7/6



**Maschinensflege**

Von Professor M. Buchholz

Preis brosch. M. 1.50 ord., M. —.90 bar u. 7/6



**Die Schleifmaschinen**  
im Maschinenbau

Von Ing. F. Mylius

Preis brosch. M. 1.50 ord., M. —.90 bar u. 7/6

Für Sortimente in Industriebezirken sehr gangbare Artikel!

Die Auslieferung  
erfolgt nur durch Herrn Carl Fr. Fleischer in Leipzig

**Verlag der Grünen Blätter, Elmau (Oberb.)**

[Z]

Soeben erscheint:

**Das dritte Reich**

Zweites Vierteljahrheft der  
Grünen Blätter

von

**Johannes Müller**

Preis M 1.80 ord.,  
M 1.35 no.. M 1.20 bar und 11/10

Inhalt:

**Das dritte Reich — Weltenwende Lebenswende**

Wegen des Umsturzes in München verspätet  
erschienen. Bitte daher sofort zu bestellen!

Das erste Vierteljahrheft „Aus tiefer Not“  
erschien nach 9 Wochen in 4. Auflage (21.—  
25 Tausend). Es dürfte sich deshalb empfehlen,  
beide Hefte ins Schaufenster zu stellen.

[Z] Anfangs bzw. Ende Juni  
werden erscheinen:

**Brückner's Wanderbuch durch  
die fränkische Schweiz und  
ihre Vorlande. 4. Auflage.**  
Mit Spezialkarte M 3.60  
Ohne diese M 2.50

**Kohler-Dreßl's Wanderbuch  
durch das Fichtelgebirge u.  
seine Nachbarabiete. 2. Aufl.  
Mit Spezialkarte M 3.60**

Rabatt 33 1/3 % und 11/10. In  
Kommission kann ich dies Jahr  
nicht liefern, da die Buchbinderei  
vollaus mit den Festbestellungen zu  
tun hat. Ich bemerke ausdrücklich,  
dass Sie mit Barbestellungen nichts  
riskieren, da ich liegen bleibende Stücke  
stets zurücknehme. Zettel anbei.

**G Kohler's Verlag  
in Wunsiedel.**

**Angebotene Bücher.**

Halm & Goldmann in Wien I:  
Corpus scriptorum ecclesiast. lat.  
Vol. 1—57, 59, 60, 62, 65. Alles  
Erschienene. Brosch.

Der römische Limes in Oesterr.  
Hrsg. v. d. Akad. d. Wissensch.  
in Wien. Bd. 1—12. 1900—14.  
Kart.

Schriften der Balkankommission.  
Antiquar. Abt. Bd. 1—7. Lin-  
guist. Abt. Bd. 1—11. Alles Er-  
schienene. Kart.

Südarabische Expedition, hrsg. v.  
d. Akad. d. Wissensch. in Wien.  
Bd. 1—9 (1900—09). Alles Er-  
schienene. Kart.

Jahreshefte des österr. archaeolog.  
Instituts in Wien. Bd. 1—18  
(1898—1915). Brosch.

Viollet-Le-Duc, Dict. du mobilier.  
6 vols. Hfzbde.

— Dict. de l'archit. 10 vol. Hfzbde.  
— Peintures murales des chapelles de Notre-Dame de Paris. Fol.  
In Mappe.

Leterouilly, P., Edifices de Rome  
moderne. Kplt. mit Textband.  
Paris 1860—68.

— le Vatican. Paris 1882, 2 Bde.  
In Mappen.

Ortevin u. Scheffers, Renaissance  
(dtche. u. öst.). Kplt. in Hfzn.

**Preiserhöhung.**

Aus bekannten Gründen sind wir  
gezwungen, den Preis von

**„Der Revolutionär“**  
ab Heft 8 auf 1 M ord., 70 Ø  
netto festzusetzen.

Mannheim, 10. Mai 1919.

**Verlag „Der Revolutionär“.**

Fortschzung der künftig erscheinenden  
Bücher siehe nächste Seite.

**W. Grüttfien** in Elberfeld:  
Illustr. Zeitung (J. J. Weber) v.  
6. 8. 1914 bis 27. 6. 1918. (5 Bde.  
in Orig.-Bd., 3 Bde. brosch.)  
Wie neu für M 275.—  
**Amtl. Kriegsdepeschen** v. Wolff-  
schen Telegraphen-Bureau. Bd.  
1—5. Orbd. Ganzlein. Ganz neu.  
**Tillmanns**, H., Lehrb. d. allgem.  
Chirurgie. 2 Teile in 3 Orig.-  
Hfz.-Bde geb. 7. A. für M 15.—  
**Carlyle**, Th., Geschichte Friedr. d.  
Grossen. In 6 Orig.-Bde. geb.  
m. Reg.-Band.  
Katalog zum Nachlass Adolf von  
Beckerath, Berlin. Mit 90 Licht-  
drucktafeln. Sehr gut erhalten.  
Fritsch, die Krankhth. d. Frauen.  
10. Aufl. Orig.-Bd.  
Deutschland unter Kaiser Wil-  
helm II. 3 Bde. Orig.-Bd. Hrsg.  
v. S. Körte. 1914. Ganz neu.  
für M 25.—  
**Thiers**, A., Gesch. d. Konsulats  
u. des Kaisertums. Bd. 1—12  
geb., 13—16 brosch. Gut erhalt.  
**Johs. Storm**, Bremen. Wall 143:  
Goethes Faust. Luxusausg. Ganz-  
leder. (Insel.)  
Sievogt, Benvenuto Cellini. Luxus-  
ausgabe Nr. 47.  
Nur feste Gebote direkt erbeten.  
**Lampart & Comp.** in Augsburg:  
Brehms Tierleben. 3. A. Kplt.  
Orig.-Hfz.  
do. Neueste A. Orig.-Fried.-Hfz.  
**Otto Spamer**, Leipzig-R., Täubchen-  
weg 26:  
1 Goethes Werke. Vollst. Ausg.  
letzter Hand in 55 Bdn. Bd. 1—  
10, 13—40. (1828—30.) 19 Doppelbde. (Halbldr.) Sehr gut er-  
halt. Geb. m. Preis direkt erb.  
**Carl W. Schulze** in Leipzig:  
Illustr. Klassikerausg.: »Minerva«.  
Alle Bände. Ill. In Ganzleinen  
gebunden.

**Heiden & Oeltjen**, Zehlendorf-Wsb.:  
Casanova, Erinnerungen, dtsh. von  
Conrad. Bd. 1/12. In Or-Halb-  
Perkt. (Müller.) Tadellos.  
Shakespeares Schauspiele, v. J. H.  
Voss u. dess. Söhnen. 1818—29.  
Bd. 1—9. Hfz. Sehr gut erh.  
Gebote erbitte direkt.

**Gesuchte Bücher.**

\* vor dem Titel = Angebote  
direkt erbeten.

**Berliner Verlag** in Berlin W. 9:  
\* Kunstausstellungs-Kataloge jeder  
Art, insbesondere über Ausstel-  
lungen aus Privatbesitz. — Gal-  
erie-Kataloge. — Künstlerbio-  
graphien u. Monographien.  
Angebote direkt erbeten.

**Münzhandlung A. Rieehmann &**  
Co., Halle a. S., Sophienstr. 36:  
Alle numismatischen Bücher und  
Werke. Stets. Antiquarisch.

**Wilh. Solinus** in Düren:  
Weltadressbuch d. chem. Industrie.  
Irgend welcher Jg. ohne Nachtr.  
Hofmann, C., prakt. Handbuch der  
Papierfabrikation. Letzter Bd.

**C. Roelle** in Ratibor:  
Lützow, Kunstschatze Italiens. Nur  
wenn tadellos erhalten.

**J. Baeschlin** in Glarus:  
Funk, Gesch. d. kirchl. Zinsverb.  
Lechler, Sklaverei u. Christentum.  
2 Bde. 1877/78.  
Hesse-Wartegg, Samoa.

— Mexiko.  
— Andalusien.  
Droysen, histor. Handatlas.

**Fünftig erscheinende Bücher ferner:**

**C. F. Schulz & Co.**, Plauen i. V.:  
Dolmetsch, der Ornamentenschatz.  
Große Schönheit d. Menschen.  
Brière, Château de Versailles.  
Bergner, Handb. d. kirchl. Kunst-  
altertümer.

Mely, du rôle des pierres gravées  
au moyen-âge. Lille 1893.  
Hourticq, Geschichte der Kunst in  
Frankreich.

Dutuit, Rembrandt. L'oeuvre com-  
plet décrit.  
— Manuel de l'amat. d'estampes.  
Tome VI.

Kraus, Lichtdruckausgabe aller  
Miniaturen der Manessischen  
Liederhandschr. Strassb. 1887.  
Codex Gelre oder Wapenboek des  
Herolds Heynen genannt Gelre,  
hrsg. v. Vict. Bouton. 4 Bde.  
Paris 1881 u. f.

Brann-Arndt, griech. u. röm. Port-  
raits.

Baer, dische. Wohn- u. Festräume.  
Sauermann, Alt-Schleswig-Holst.

\* Château de Chantilly. (Guérinet.)  
Florence monument. (Guérinet.)

Palais des archives nationales,

Hôtel de Soubise. (Guérinet.)

Palais de la Légion d'Honneur.  
(Guérinet.)

Piranesi, Coupes, vases, candé-  
labres etc. (Vincent.)

Pozzo, der Mahler u. Baumeister  
Perspectiv. Augsburg 1800.

Ricci, der Stil Louis XVI.

Schlosser, Werke der Kleinplastik.  
La sculpture décorative à Venise.  
(Guérinet.)

Gerlach, die Pflanze.

Leisching, Möbelbeschläge 1770—  
1840.

Ronchaud, la tapisserie dans l'an-  
tiquité.

Bode, Gesch. d. dt. Plastik.

Pugin, Glossary of eccles. orna-  
ment. 1846.

Architettura egiziana.

Fröhlich, oriental. Teppiche.

Martin, oriental carpets.

Gurlitt, Warschauer Bauten.

Crane u. Soderholtz, alte Bau-  
werke im Kolonialstil.

Hessling, Louis XVI.-Stil in der  
Kunsttischlerei.

Lanfer, Chinese pottery.

Twopeny, English metal work.

Male, l'art religieux du XIII. s.

Handzeichnungen d. Albertina. Bd. 1.  
2. 3 oder kplt.

Kuhn & Schüre in Zürich:

\* Meyers gross. Konv.-Lex. Bd. 21.  
In Halbfz. m. Goldschnitt.

\* Holtzmann indische Sagen. Br.

\* Schlechter, Orchideen.

\* 1001 Nacht. Bd. \*1. Brosch. Vier-  
bändige Ausg. d. Inselverlags.

Koehler & Volekmar A.-G., Aus-  
land-Abtlg. G. in Leipzig:

Naumann, Naturgesch. d. Vögel.

Kplt. u. einzelne Bände.

Spuler, Schmetterlinge. I—III.

(Z)

In Kürze erscheint:

# GEOLOGIE DER SCHWEIZ

VON

## PROF. DR. ALBERT HEIM

IN ZÜRICH

### BAND I

MIT VIELEN TABELEN, 126 ABBILDUNGEN IM TEXT UND  
AUF TAFELN, SOWIE 31 EIN- UND MEHRFARBIGEN TAFELN

GEHEFTET 42 MARK

Der erste Band des gross angelegten, bereits  
während seines lieferungsweisen Erscheinens  
glänzend aufgenommenen Werkes des Nestors  
der schweizerischen Alpengeologie, der durch  
seine Forschungen und Schriften weit über die  
Grenzen seines engeren Heimatlandes hinaus  
zur Berühmtheit gelangt ist, liegt nunmehr  
fertig vor. Das Interesse für die Entstehungs-  
geschichte des Schweizer Berglandes ist überall  
gross, nicht allein im Kreise der Fachgelehrten,  
sondern namentlich auch bei der ungezählten  
Schar der Alpenfreunde in allen Ländern.

Ich bitte, zu verlangen

Bestellzettel liegt bei!

## CHR. HERM. TAUCHNITZ VERLAGSBUCHHANDLUNG IN LEIPZIG

Leo Liepmannssohn, Antiquariat  
in Berlin SW. 11:

\* Gesamt-Ausgaben der Werke v.:  
Palestrina, — Lasso, — Victoria,  
— Sweelinck, — Hassler,  
— Schein, — Schütz, — Bach,  
— Händel, — Mozart, — Beethoven,  
— Schubert, — Mendelssohn,  
— Berlioz, — Purcell,  
— Rameau, — Gluck. (Breitk.  
& H.) Vollst. u. einz.

\* Publikationen älter. Musikwerke,  
hrsg. v. Eitner. Vollst. u. einz.

A. Pietsch Nachf. Buchh. in Neu-  
stadt, O/Schles.:

\* Schott, Messbuch d. hl. Kirche.  
O.-Einband.  
\* Herders Konv.-Lex. Nste. Aufl.  
\* Grösseres Werk (illust.) für  
Jäger (antiquar.), Jagdgeschich-  
ten etc.

\* Eichendorffs sämtl. Wke. (Ant.)  
Angebote direkt erbeten.

Buehhdlg. Berlinicke, Chemnitz:

\* Arnold, Wechselstr.-Techn. Bd. 1.

Basler Buch- u. Antiquariatshdlg. vorm. Adolf Geering in Basel: Erbitten nur direkte Angebote. Adeptenbuch, von A. M. O. Archiv f. Dermatologie 1908—18. Assekuranz-Jahrbuch 12, 13, 31. Baumgarten, hell.-röm. Kultur. Bauzeitung, Schweizerische, 1918. Berleburger Bibel. Bernecker, slaw.-etymol. Wörterb. Bibl. d. Unterhalt. 1907, 10, 12, 1913—18. Blancke, mechan. Metallbearbeitg. Blumer, Staatsgesch. schweiz. Demokratien. Bolzmann, populäre Schriften. Brahm, Gottfried Keller. Braun, H., Mineralogie. Brehms Tierleben. Burckhardt, Kultur d. Renaiss. — griech. Kulturgeschichte. — Zeit Konstantins. Buschan, Sitten der Völker. Buslajef, russ. Grammat. (Russ.) Chamberlain, Goethe. Dalla Torre, Alpenflora. Dändliker, Schweizergeschichte. Dierauer, Gesch. d. Eidgenoss. Dühren, Marquis de Sade. — engl. Sittengeschichte. Erdmann, organ. Arbeitsmethod. Ficker, Bildn. Strassb. Reformat. Forrer, Kreuz u. Kreuzig. Christi. Frank, Gesch. d. prot. Theol. Fritz, Führ. d. Baumwollspinn. Fuchs, erot. Element in d. Kar. — Sittengesch. Kplt. u. einz. — Weiberherrschaft. Kplt. u. e. Gattermann, organ. Arbeitsmeth. Gerber, Tonkünstlerlexikon. Gerster, schwz. Bibliothekszeich. Gervinus' versch. Werke. Geschlechterbuch, Schweizerisch. Goethe, v. Heinemann. 30 Bde. — neue gute Ausgabe. Goethels Werke. Versch. Ausg. Gugel, Materialführungs vorricht. Hagenbach, Kirchengesch. 7 Bde. Handwörterb. d. Staatswissensch. Hatzfeld-D., Diet. français. Heitz, Basler Büchermarken. Hentschel, Varenna. Heierli, Urgesch. d. Schweiz. Herrich-Schäffer, neue Schmetterl. Hesse-Doflein, Tierbau. Hesse-Wartegg, Wunder d. Welt. Hübner, Samml. eur. Schmetterl. Hummel, freie Perspektive. Jahrb. d. S. Alpenklubs. Bd. 1. 14, 24, 49. Kplt. u. Beilagen ap. Jurtke, Handb. d. Fräserei. Jus graeco-romanum. 1—7. Kant, Begründ. d. Aesthet. 1889. Kern, Potentialtheorie. Kindler, gold. Buch v. Strassbg. Kommerell, Theor. d. Raumkurv. Kunst f. Alle. Jahrg. 23. Lagerlöf, wunderbare Reise. Lechner, Sklaverel u. Christent. Lehnert, Porzellan. (Monogr.) Lemberger, Meisterminiaturen. Liebenau, Gasthofsw. d. Schweiz.	Basler Buch- u. Antiquariatshdlg. in Basel ferner: *Ligne, Feldmarschall, Schriften. *Martiny, Kirne und Girbe. *Mayr, fremdländ. Waldbäume. *Meyer, ev. Gemeinde Locarnos. *Meyer-Lübke, etymolog. Wörterb. *Michelet, Hist. de la révolution. *Morell, die helvetische Gesellsch. *1001 Nacht, v. Weil-Fulda. *Nansen, auf Schneeschuhen. *Naumann, Vögel. Kplt. u. 1, 6, 8, 9, 11. *Nauticus, Marinehandb. 1914/15. *Niethammer, elektr. Bahnsysteme. *Nightingale, Ratg. f. Krankenpf. *Ochs, Gesch. Basels. 8 B. u. Reg. *Perty, mystische Erscheinungen. *Ranke, französ. Geschichte. *Ratzel, politische Geographie. *Realencyk. d. Pharmazie. 2. A. *Reichardt, deutsche Volksfeste. *Reisch u. Kr., Bilanz u. Steuer. *Rey, Jungfrau, — Mitterhorn. *Riehl, Kritizism. Schopenhauers. *Riemann, Differentialgleichn. *Rigutini, ital. Wörterbuch. *Ritter, Theorie elast. Bogenträger. *Roseggers Werke. *Sahli, Unters.-Meth. III. Nerven. *Samarow, Verschollen. 4 Bde. *Saubert, Glossaire de France. *Schlosser, Säugetiere Chinas. *Schultz, Arch. altchristl. Kunst. *Schwab, Sagen d. Altert. Vollst. Ausgabe. *Schwabenspiegel, v. Wackernagel. *Segesser, Rechtsgesch. v. Luzern. *Simplicissimus, Vollständ. Ausg. *Stern, kaufmännische Bilanz. — Buchhaltungs-Lexikon. — Leben Mirabeaus. *Stockhausen, Kunstg. d. Kreuzes. *Storch, Pflanze in d. Kunst. *Stroehls heraldischer Atlas. *Stücke, deutsche Wortsippen. *Taine, Origines de la France. *Treitschke, versch. Werke. *N. Universum. 25—38, einz. *Urtel, Neuchâtel Patois. *Vimont, Traité de phrénologie. *Waitz, Verfassungsgesch. Bd. 7, 8. *Walther, Musiklexikon. *Warnecke, Missionsztschr. 1/5, 9. *Weilenmann, aus d. Firmenwelt. *Weissenborn, Prinzip. höh. Anal. *Wessely, deutsche Schule. II u. F. — venetianische Schule. II u. F. *Wochenschr., Dermatol., 1908/18. *Wölker, engl. Literat. Kplt. u. I. *Wundt, in luftigen Höhn. *Das Kgr. Württemberg. III. Buch 5: Bezirks- u. Ortsbeschreibung. *Zola, Nana. Deutsch.	A. Wallisch's Bh., Annaberg i. E.: Buchwald, Technik d. Bankbetr. Obst, Geld-, Bank- u. Börsenwes. Bodenstedt, Shakespeare, Sonette. Walter Bangert in Hamburg: Ahlfeld, Strafgesetzbuch. Alt-Holland. (Delphin-Verlag.) Bernstein, Sozialism. u. Demokr. Bierbaum, Prinz Kuckuck. III. Blätter f. vergl. Rechts- u. Volksw. II. Jg. Heft 11. (Febr. 1907.) Bölsche, Liebesleben. Fried.-A. Bonaventura, Nachtwachen. Ill. Bröckner, Hambg. Gängeviertel. Brunner, Rechtsgeschichte. Buddenberg, Zargenfenster. Bumm, Geburtshilfe. Bunte Kriegsbilderbogen 2, 4, 6, 8, 10, 12, 13, 14. Chamberlain, Grundlagen. Christus ein Inder. Czerny-Keller, Kindes Ernährung. Enneccerus, Sachenrecht. Enzyklopädie d. mikrosk. Techn. Finkelstein, Säuglingskrankhdt. Frank, Strafgesetzbuch. Freudenthal, Zivilprozessordnung. Hammerstein, Februar. 1. Aufl. Heilbron, Rechtsgeschichte. Heimann, Pädagogik. Heyl, ABC der Küche. Heyse, Fremdwörterbuch. Gr. Ausz. — Fried.-Ausz. Himmelblau, Junge — Junge. Hintze, Hohenzollern. Katalog d. Gruppe Rassenhygiene. Hyg. Ausstellg. Dresden 1911. Klages, Graphologie. — Charakterologie. Komemntar d. R.G.R. z. B.G.B. Le Bon, Psychologie d. Massen. Landmanns Winterabende 4, 12, 41, 52. Linde, Niederelbe. Losch, Kräuterbuch. Loubier, Büchereinband alter u. neuer Zeit. Melhop, althambg. Bauweise. Meller, Gust. H. Kirchenpauer. Menzel, Schafzucht. Meyer, Zivilprozessordnung. Morgen, Urgesellschaft. Müller-Lyer, Entwicklungsgesch. der Menschheit. — Soziologie der Leiden. Muret-Sanders, engl. Wörterbuch. Friedensausg. Nietzsches Werke. Hibldr. — Zarathustra. (Naumann.) Ostendorf, Bücher vom Bauen. Poehl, Bilder a. d. Vergangenheit. Pontoppidan, Hans im Glück. Gb. Rapp, Hamburgensien. Katalog. Rapsilder-Stemmann, moderne Ge- sellschaft. Reichstelephon-Adressb. 1917, ev. 1915. Reitzenstein, Kulturgeschichte d. Liebe. Bd. 7. Rundschau, Astrolog. 8. Jahrg. Ruville, heilige Kirche. Sachsenwald. Mappe, schwarz.	Walter Bangert in Hamburg ferner: Schäffer, Grdr. d. bürg. Rechts. Scheff, Zahnhelikunde. Scheffler, Architekt. d. Grossstadt. Schimper, Mikroskopie d. Nah- rungsmittel. Singers Künstler-Lexikon. 5 Bde. Strindbergs Werke. Hibldr. Fried- dens-Ausg. Storm, Gedichte. Geb. Stumpf, Einteilg. d. Wissenschaft. Sydow-Busch, Zivilprozessordnung. Tabernaemontanus, Kräuterbuch. Treadwell, qualitat. Analyse. Ulsteins Weltgesch. Leinen od. Hibldr. Fried.-Ausg. Vischer, lyrische Gänge. Warneyer, Zivilprozessordnung. Wenzels Adressb. d. chem. Ind. Werner, Landwirtschaftsbetrieb. Wien, Liebeszauber d. Romantik. Leder. Winter, Körperbildg. als Kunst. Wundt, Ethik. Zeise, Erinner. e. norddt. Dicht. Adolf Graeper in Barmen: *Hasse, Commentar zu Dante. Comödie. R. Trenkel in Berlin NW. 6: ten Brink, Chaucers Sprache. Spies, das moderne England. Vietor, Einf. in d. Studium d. engl. Philologie. 4. A. 1910. Blume, L., komment. Auswahl v. Goethes Lyrik. 1892. Viehoff, Erläuter. zu Goethes u. Schillers Briefwechsel, hrsg. v. Vollmer. 1881. Böhn, M. v., Biedermeier. Schmidt, A., Shakespeare-Lexik. 3 Aufl. Elze, K., Grundr. d. engl. Philo- logie. 2. Aufl. Casanova, Memoiren, v. Conrad. 6 Bde. Rühl, G., die Bardeleben. Brin. 1872. Gesch. d. dtch. Kunst. Bd. 1—4. Koegel, Gesch. d. Literatur. 1894 — 1897. Handb. f. d. Geschichtsunterricht. Ploetz, Auszug a. d. Gesch. Biblioth. d. allgem. u. prakt. Wissens. Bd. 5, 6. Preyer, Seele d. Kindes. Ritter, Gegenreformation. Bd. 2. Niese, röm. Gesch. Delbrück, Gesch. d. Kriegskde. I. Pitaval. 1842—65. Buchh. Hans Dommes in Cöln: *Klassiker d. Altert. Lux.-A. Gz. Plutarch. Bd. 4—6. (Müller.) — do. Lukian. 1—5 voll. *Siméon, Rechtsgang. Bd. 2. Vor- Letzte Aufl. *Ostini, der kleine König, ill. v. Pellar. *Sang u. Klang. II. Hugo Brahmaier in Erfurt: *Feré, Bordeaux u. s. Weine. Gb.
Albert Müller, Nachf			

**Otto Harrassowitz** in Leipzig:  
 Witte, Dante-Forschgn. Bd. 1.  
 Manlius, locor. commun. collectan.  
 Lercheimer, christl. bedenk. 1585.  
 Zeitschr. f. Ethnol. Bd. 1—8.  
 Bibliogr. Anz. f. roman. Spr. N.  
 F. III.  
 Bartoli, storia d. letterat. ital. Vol. 2—5.  
 Beitr. z. Gesch. d. roman. Spr. H. I. 3. 5—7.  
 Indogerm. Forsehgn. Bd. 5. 11—13. 15—17. 20. 21.  
 Jahresber. f. roman. Spr. II 2 u. III 1.  
 Klein, Gesch. d. Dramas. III. Modern lang. Assoc. f. America. Public. Vol. 1—3. 7.  
 Modern languages notes, by Elliott. Vol. 1—8.  
 Modern languages Review. Vol. 1—7.  
 Revue de linguist., p. Rialle. Vol. 1. 2. 9—16.  
 Romania, recueil trimestr. A. 3—10. 13—16. 18—23.  
 Französ. Studien. Bd. 2, 6 I u. 7 II.  
 Zeitschr. d. Deutsch. Morgenl. Ges. Bd. 1—9. 15. 16. 19—22. 29.  
 Hidalgo, diccion. de la bibliogr. espan. Vol. 2. 5—7.  
 Garcia de Res., cancionero, v. Kaussler. Bd. 2 u. 3.

---

**Dultz & Co.** in München:  
 \*Schiner, Fauna Austriaca Dipt.  
 \*Harz, landwirtsch. Samenkunde.  
 \*Rossmüller, Reiseerinn. a. Span.  
 \*Dannemann, Gesch. d. Naturwiss.  
 \*Schmitt, 200 Tierversuche.  
 \*Ztschr. f. Ethnologie. Bd. 1.  
 \*Baedeker, Eier d. europ. Vögel.  
 \*Krebs, Beschreibg. d. Holzarten. 1835.  
 \*Reitter, Fauna Germanica. Käfer. Auch einzeln.  
 \*Jahreshefte d. Vereins f. vaterländ. Naturkde. in Württ. Bd. 9—11.  
 \*Engler u. Prantl, Pflanzenfamil.  
 \*Runnebaum, Waldeisenbahnen.  
 \*Archiv f. Zeilforschung. Kpl. Ser.  
 \*Krefft, d. Terrarium.  
 \*Der Vogelfänger. 1823.  
 \*Anweisung, alle Arten Vögel zu fangen. Nürnb. 1797.  
 Alles über Vogelfang.  
 \*Obermaier, Mensch d. Vorzeit. Bd. 1.  
 \*Karsch, Vademecum botanicum.  
 \*Gerlands Beiträge z. Geophysik. Ergbd. 2.

---

**Leoni. Wenzel** in Partenkirchen:  
 \*Hartwig, Sklavenkrieg.  
 Lasaulx, Philosophie.  
 Hobbes, Leviathan. (Deutsch.)  
 Moore, de optimo reipubl. statu.  
 Freytag-L., Krieg u. Politik.  
 St.-Pierre, Projet de paix perpét.  
 Strupp, Urkunden z. Geschichte d. Völkerrechts.  
 Lehmann, Frhr. v. Stein. II/III.

**Karl W. Hiersemann** in Leipzig:  
 Revista Trimensal. Bd. 18. 21 u. 23.  
 Cervantes, Novelas exemplares. Barc. 1631.  
 Ariosto, Orlando furioso. Trad. p. J. de Urrea. Venecia 1575.  
 Cassiodorus, Martianus Capella, Tertullianus, Apolog., transl. by Reeves. Lond. 1848.  
 Schnitzer, Origenes. Üb. d. Grundlehren d. Glaubenswiss. Stgt. 1885.  
 Mitteilgn. d. k. dischn. Archäolog. Inst.: Athen. Abt.: 2—5, 10, 18, 19, 20 III. IV, 21, 23, 24, 25 I—III, 26—29, 30 III. IV, 31—35, 38 u. f., sowie Reg. z. Bd. 1—15 u. 21 u. f.  
 — do. Röm. Abt.: Bd. 1—18 u. 28 u. f.  
 Fenollosa, Ursprung u. Entwicklg. d. chines. u. jap. Kunst. 2 Bde. Lg. 1913.  
 Hefner-Alteneck, Costumes du moyen-âge chrétien. 3 Bde. Frkft. 1840—54.  
 — Trachten, Kunstwerke u. Gerätschaften.  
 Peyronis lexicon coptic. Br. 1896.  
 Adelung, Mithridates od. allgem. Sprachenkunde. 4 Bde. Berl. 1806—07.  
 Le Muet, Manière de bien bastir. Paris 1681.  
 Cervantes, Don Quijote, ill., auch ält. Ausgabe.  
 Fouquet, Heures de Estienne Chevalier.  
 Zeitschr. f. bild. Kunst. Neue Folge Jahrg. 1—3. 9. 18—26 (1890—1915).  
 Kunstdchronik. Neue Folge Jg. 2—4. 6. 9. 18—21 (1891 u. folg.).  
 Clement, Bibliothèque curieuse. 1750—60.  
 Gallardo, Biblioteca españ. 1863.  
 Lacombe, Livres d'heures. 1907.  
 Rudolph, die Froschauer in Zürich. 1869.  
 Weller, Lexicon pseudon. 1886.  
 Schuchhard, Goldfund v. Messingwerk.  
 Schultz, dtchs. Leben im 14. u. 15. Jh. Gr. Ausg. 2 Bde. 1892.  
 Thiersch, 2 antike Grabanlagen bei Alexandria. Berl. 1904.  
 Christine de Suède, Mémoires. 2 vols. Amst. 1751.  
 Lubinski, Opera posth. hist. Antwerp. 1643.  
 Collection des monogr. ethnogr., publ. p. Overbergh Vol. 1—10. Brux. 1907—13.  
 Hagen, Münzwesen d. Grafen v. Mansfeld.  
 Stenzel, Beitr. z. d. Münzwesen d. Grafen v. Mansfeld.  
 Babelon, Description hist. d. monnaies de la république Romaine. Paris 1885.  
 Mâle, l'art religieux. Ps. 1908, 09.

**Karl W. Hiersemann** in Leipzig  
 ferner:  
 Gregorius IX., Decretales. Norimb. 1493.  
 Gesetz- u. Verordn.-Sammig. I. d. Herzgl. Braunschweig. Lande. Jg. 1859—70, 1872 u. f.  
 Münzenberger u. Beissel, Altäre Deutschl. Frkft.  
 Crowe u. Cavalcaselle, Gesch. d. ital. Malerei. Lg. 1869—76.  
 Ausstellg. frz. Kunst d. 18. Jh. i. d. Ak. d. Künste i. Bln. 1910.  
 Geiger, Exlibris-Monogr., hrsg. v. Roessler.  
 Beton u. Eisen. Jg. 1 u. 2.  
 Giesserei-Zeitg. Jg. 1—8 (1911).  
 Glückauf. Jg. 1/8, 12/15, 26, 27, 29.  
 Jahresberichte d. Regierungs- u. Gewerbe-Räte. 1909.  
 Spieth, die Ewestämme. 1906.  
 — die Religion d. Eweer. 1910.  
 Warming, Lehrbuch d. ökolog. Pflanzen-Geographie.  
 Vorträge u. Berichte d. Dtschn. Museums. Mchn. Vollst. Reihe.  
 Schmarsow, Masaccio-Studien. 1895. Bd. 1 u. I.  
 Magazin f. d. Literatur d. Auslandes. Jg. 1876—81, 1886—87, 1891—96.  
 Denkmäler d. Baukunst, hrsg. v. Eberhard; Bd. 1. Stuart u. Revett, Altert. v. Athen. Darmst. 1829, 31, 33.  
 — do. Bd. 3. Altert. v. Ionien. D. 1829.  
 Neuhaus, Neu-Guinea. 1911—12.  
 Pöppig, Reise in Chile. Lg. 1835/6.  
 Tafel, meine Tibetreise. 1914.  
 Breitenstein, Sumatra. Lg. 1902.  
 Specht, Gesch. d. Waffen. 1870/77.  
 Le Cocq, Chotscho. Bln. 1913.

**Graveur'sche Buchh.** in Neisse:  
 \*Wicherkiewicz, poln. Konvers. Gramm. 3. od. 4. Aufl.  
 \*— do. Schlüssel dazu.  
 \*Sombart, dische. Volkswirtsch. i. 19. Jahrhundert.  
 Angebote nur direkt.

**Erich Hellmann**, Charlottenburg, Kantstrasse 130 A:  
 \*1 Hinrichs' Halbjahrskatalog 1900 — erschienen.  
 \*1 Nietzsche, Zarathustra. Vorzugsdr. Insel-Verl. Mögl. Nr. Ausg. Leder.  
 \*1 Lützow, Kunstschatze Italiens.  
 \*1 Burckhardt, grch. Kulturgesch. 4 Bde.

**J. Kellner's Buchh.**, Würzburg:  
 \*3 Buschan, Sitten d. Völker. II. Origbd.  
 \*Beschreibg. d. O.-Amtes Riedlingen, hrsg. v. Memminger. Stuttg. Tüb. 1827.  
 \*Folia neurobiologica. Bd. 7. Vollst. m. Titel u. Reg. Brosch. Angebote direkt erbeten.

**Reinhold Pabst** in Delitzsch:  
 Lehmanns med. Handatl. Bd. 11.

**J. Lindauer'sche Un.-Bh.**, München:  
 \*Wilh. Jensen, Alles.  
 \*Lotze, System d. Philos. Bd. 1.  
 \*Anton, Friedr., Encyklopädie d. Spiele. 5. Aufl.  
**Jos. Baer & Co.**, Frankfurt a. M.:  
 \*Schack v. Schackenburg, Buch v. d. 2 Wegen d. sel. Toten. 1903.  
 \*Schäfer, äthiop. Königsinschr. 1901.  
 \*Mariette, Karnak. 1875.  
 \*Mehring, Lessing-Legende. 1893.  
 \*Eggert, röm. Veduten.  
 \*Kraus, Gesch. d. christl. Kunst. I.  
 \*Quellenschr. z. Kunstgesch. 18 Bde. 1. Folge.  
 \*Tschudi, dt. Jahrhundertausst.  
 \*Duret, Impressionisten.  
 \*Teppiche, Oriental., hrsg. v. östl. Mus.  
 \*Talmud, ed. Pinner. 1840.  
 \*Nietzsches Werke. Ausg. Gr.-8°. Vollst. in Or.-Hz.  
 \*Frey, C. F. Meyer.  
 \*Meyer, C. F., Balladen. 1. A. — Gedichte. Nicht 1. A.  
 \*Langmesser, C. F. Meyer.  
 \*Garnier, Robert, alle alt. Ausg. s. Werke.  
 \*Bernheim, Lehrb. d. hist. Meth. 6. A.  
 \*Hemme, latein. Sprachmaterial.  
 \*Goethes Faust. Sophienausg.  
 \*Cervantes, Don Quixote. Span. gute A.  
 \*Fontane, Elternklipp. — Quitt.  
 \*Chevillon, in Indien, dt. v. Kolb.  
 \*Görres, ges. Schriften. 9 Bde.  
 \*Bartels, Weltlit. 3 Bde.  
 \*Larousse, gr. dict. complet. 17 Bde., — ferner Bd. 17 (Suppl. II) einzeln.  
 \*Lobeck, Aglaophamus. 1829.  
 \*Funke, Besied. d. östl. Südamer.  
 \*Bauer, Br., Gesch. d. 18. Jh.  
 \*Hedin, Sven, zu Land n. Indien.  
 \*Schybergen, Gesch. Finnlands.  
 \*Barmm, dt. u. engl. Indust. a. d. Weltmarkt.  
 \*Spielhagen, dt. Pioniere. (Büch. d. dt. Haus.)  
 \*Glückel v. Hameln. Denkw., v. Feilchenfeld. 1913.  
 \*Brentano, Verh. v. Arbeitslohn z. Arbeitsleist. 2. A. 1893.  
 \*Männel, Charakterbild. d. engl. Spr. 1859.  
 \*Sheridan, School for scandal. hg. v. Wagner. 1834.  
 \*Fürst, ill. Forst- u. Jagdlexik. 2. A. 1904.  
 \*Krünitz, ökon.-techn. Encycl. Bd. 217—142.  
 \*Rechtsschutz u. Urheberrecht, Ge- werbl. Jg. 7—23. 1902—18.  
 \*Gercke-Norden, Einf. in d. Altertumswiss. 2. A. 1914.

---

**Alfred Neumannsche Buchhandl.** in Frankfurt a. M.:  
 Larson, Haus in der Sonne. Blaue Bücher.

- A. Dressel** in Dresden-A. 14:  
\*1 Cooper, Ledersirupf. 1—5.  
(Hesse & B.)
- Léon Sauniers** Buchh. in Stettin:  
Lampert, Leben d. Binnengewäss.  
Schreiber, Herpetologia europaea  
u. Nachtrag.  
Steinheil, die europ. Schlangen.  
Talewerk, H. 1—6.  
Korschelt u. Heider, Lehrbuch d.  
vergleich. Entwicklungsgesch. d.  
wirbellosen Tiere. Jg. 1—4.  
Internationaler Zoologenkongress.  
Alle Bände.  
Schröder, Handb. d. Entomologie.  
Jg. 1.  
Schlechtendal u. Wünsche, die In-  
sekten.  
Andrees grosser Handatlas.  
Encyclopédie méthodique. Paris  
1825. Bd. 10.  
Kuhnt, illustr. Bestimmungstabellen  
d. Käfer Deutschlands.  
Ganglbauer, d. Käfer v. Mitteleur.  
Reitter, Bestimmungstabellen der  
europ. Coleopteren. Heft 22 ff.  
Grünberg, die blutsaug. Dipteren.  
Hendel, Revision der palaearkt.  
Sciomyziden.  
Schmiedeknecht, d. Hymenopteren  
Mitteleuropas.  
— die Wirbeltiere Europas.
- Baedeker** in Elberfeld:  
\*Weddigen, Peter Florenz, statist.  
Beiträge z. Kenntnis Westfalens.  
(Elberfeld 1806.)  
\*— hist.-geograph.-stat. Beschrei-  
bung d. Grafschaft Ravensberg.  
1790.  
\*— statist. Übersicht von Westfa-  
len, 1791.  
\*— Handb. d. histor. u. geograph.  
Literatur Westfalens. Dortmund  
1801.  
\*— westfäl. histor.-geogr. Natio-  
nalkalender a. d. Jahr 1800.  
\*— neues westf. Magazin. 3 Bde.  
1789—92, 1798.  
\*— geistl. Oden u. Lieder. 1800.
- Max Altmann** in Leipzig:  
\*Deleuze, prakt. Unterricht über  
den tierischen Magnetismus.  
\*Baltzer, Pythagoras.
- Fr. Brandstetter** in Leipzig:  
Aus Bibliothek d. Weltliteratur:  
\*Rückerts Werke. 6 Bde.  
\*Platens Werke. 4 Bde.  
\*Heines Werke. 12 in 6 Bdn.  
Baedeker, Eier d. europ. Vögel.  
Rumänien in Wort u. Bild. 1. Jg.  
H. 21.
- H. Jacobis** Buchh. in Eisenach:  
Hetärenbriefe, v. Lucian, m. Illus-  
trationen von R. Klimm.  
Springers Kunstgeschichte.
- Adolf Titze** in Leipzig:  
\*Dropisch, Handb. d. Papierfabr.  
\*Hoyer, d. Fabrikat. d. Papiers.  
\*Melnikoff, Lehrb. d. Papierfabr.  
\*— kleines Handb. d. Papierfabr.  
Angebote mögl. direkt erbitten!
- Otto Harrassowitz** in Leipzig:  
Birch-Hirschfeld, Sage vom Gral.  
Cicero, Werke, deutsch.  
Deussen, 60 Upanishads.  
Eriman, aegypt. Glossar.  
Ernesti, lexic. techn. rom. rhetor.  
— do. graec. rhetor.  
Erstausgaben deutscher Literatur  
d. 18. u. 19. Jahrh.  
Ersch-Gruber, Enzyklopädie.  
Faulmann, Buch d. Schrift.  
Freitag, lexicon arab.-lat. Kl. A.  
Friedrich, J. v. Döllinger.  
\*Fuchs, Sittengeschichte.  
Goethe, neue Schriften, einz. Bde.  
Grassmann, Rigveda-Wörterbuch.  
Heusler, deutsche Verfassungsgesch.  
Krementz, Geschichtstypik d. hl.  
Schrift.  
Lessing, Fabeln. Erstausg.  
Richter, Ludw., Lebenserinnerungen.  
Properius, Elegien, v. Rothstein.  
Streiberg, urgerman. Grammatik.  
Uckley, mod. Predigtideale.  
Uhland, Gedichte. 1815.  
Wahrund, dtisch.-arab. Hdwrtrb.  
Holthausen, altisl. Sprache.  
Jacobsen, Niels Lyhne.  
Conrad, von Zola bis Hauptmann.  
Bartels, Gesch. d. dt. Lit. 1906.  
— deutsche Dichtung.
- Koehler & Volekmar A.-G., Ab-  
teilung Ausland F,** in Leipzig:  
Hinrichs' 5-Jahrs-Kataloge. Mögl.  
vollständig.
- Akademiska Bokhandeln** in Hel-  
singfors:  
\*Schücking, Weltfriedensbund.  
\*Lichnowsky, meine Londenner  
Mission.  
\*Weltadressbuch d. chem. Industr.  
\*Rankes sämtl. Werke.  
\*Kunst u. Künstler. Jg. 1, Heft 7.  
Wir zahlen jeden Preis!  
\*Oppenheimer, Weltwirtschaft u.  
Nationalwirtschaft.  
\*Lamprecht, allg. Staatengesch.  
\*Stern, Medizin im Talmud.  
\*Caro, Sozial- u. Wirtschaftsgesch.  
d. Juden.  
\*Dammer, chem. Handwörterb.  
\*Simrock, die dtsczn. Volkslieder.
- Karl Markert** in Leipzig, Blumen-  
gasse 20:  
Beiträge z. Assyriologie.  
Manutius, Orthogr. 1565 od. 75.  
Mittelgn. d. Vorderasiat. Ges. I  
— VIII.  
Zeuschr. d. Dtschn. Morgenl. Ge-  
sellsc. Kplt. u. einz. Bde.  
Hinrichs, 1906—10. (5-Jahr.)  
Spruner-Menke, Atlas antiqu.  
Sieglin, Atlas antiqu.  
Rantzau, Haus Rantzau.  
Homer, Ilias, dt. v. H. G. Meyer.
- Wilh. Presting** in Dessau:  
\*Lorenz, genealog. Handbuch der  
europ. Staatengesch. 1895. Geb.
- Chr. Limbarth** in Wiesbaden:  
1 Meyers Konv.-Lexikon. 1. Orig.  
Auszgabe. Bd. Z.
- Bernh. Liebisch** in Leipzig:  
Dommer, Gesch. d. Musik.  
Gjellerup, Weltwanderer. 2 Bde.  
Goethes Faust. Prachtausg.  
Hauptmanns ges. Werke.  
Heer, blaue Tage.  
Junker, Gesch. d. franz. Lit.  
Köstlin, Gesch. d. Musik.  
Moos, mod. Musikästhetik.  
Stoll, Meister d. griech. Lit.  
Vogt u. Koch, Gesch. d. dt. Lit.  
Dohme, Gesch. d. dt. Baukunst.  
Durm, Baukunst d. Griechen.  
Knackfuss-Z., allg. Kunstgesch.  
Kuhn, allgem. Kunstgeschichte.  
Lübke-Semrau, Kunstgesch. III. V.  
Meier-Graefe, Entwicklungsgesch. d.  
Kunst. I.  
Münsterberg, japan. Kunstgesch.  
Rosenberg, Kunstgeschichte.  
Springer, Kunstgeschichte. 5 Bde.  
Adrianus, Hist. anim., ed. Jacobs.  
Barth, Elemente d. Erziehungslehre.  
Buttmann, Lexilogus.  
Ernesti, Lexicon techn. rhet. graec.  
Ernesti, Lex. techn. rhet. lat.  
Hench, d. althochdt. Isidor.  
Longus, ed. Vilhoison. 1778.  
Menge, griech.-dt. Schulwrb.  
Morsbach, mittelengl. Grammatik.  
Preyer, Seele d. Kindes.  
Ruinart, Acta primorum marty.  
Sievers, angelsächs. Grammatik.  
Stern, Psych. d. frühen Kindheit.  
Sturz, Lexicon Xenophont. I.  
Toussaint-L., Englisch.  
Freisen, Gesch. d. kan. Ehrechts.  
Großfests pr.-dt. Gesetzsammlg.  
6—8.
- A. Dressel** in Dresden-A. 14:  
Schäfer, Einrichtung u. Betrieb e.  
Gaswerkes.  
Gramberg, techn. Messungen.
- H. Mayer**, Stuttgart, Calwerstr. 13:  
\*Sailer, Taylor-System.  
\*Bölsche, Liebesleben.  
\*Liebknecht, Fremdwrb.  
\*Diesterweg, Himmelskde.  
\*Peschel, Gesch. d. Zeitalters d.  
Entdeckgn.  
\*Kneipp, Alles.  
\*Ibsens Werke.  
\*Björnsons Werke.  
\*Freytag, Soll u. Haben, — verl.  
Handschr.  
\*Thomann, Wasserturb.  
\*Der prakt. Tischler.  
\*Haeckel, Welträtsel.
- Buchhandlung Styria** in Graz:  
\*1 Hunolt, christl. Sittenlehre der  
evang. Wahrheiten. 12 Bde. Br.
- Ernst Joerges** in Rostock i. M. :  
\*Blessing, zahnärztl. Physikum.  
\*Stöhr, Histologie.  
\*Reichsadressbuch. Aelt. Jg.  
\*Hesse, Nachbarn.  
\*— aus Indien.  
\*Dtschr. Drogistenkalender 1916  
od. 1917.
- Adolf Weigel** in Leipzig, Winter-  
gartenstr. 4:  
\*Muther, Jahrb. d. franz. Malerei.  
\*— Gesch. d. engl. Malerei.  
\*Apuleius, Metamorphosen.  
\*Lang, Stunden d. Andacht. 2 Bde.  
1862—63.  
\*Mereschkowski, Leonardo da V.  
\*d'Annunzio, Fr. da Rimini. 1903.  
\*Kürschners dt. Nat.-Literat. Fol-  
gende Bde. in Originfrzbdn.:  
Bd. 54. Wieland, Aristipp.  
Bd. 59. Lessing, Freigeist.  
Bd. 90. Goethe, Iphigenie.  
Bd. 115. — Naturwiss. Schr.  
Bd. 2.  
Bd. 121. Schiller, Kabale.  
Bd. 131 I. Jean Paul, Qu. Fixl.  
Bd. 131 II. — Siebenkäs.  
Bd. 142 I. Hebel, alleman. Gedichte.  
Bd. 142 II. — Schatzkästlein.  
\*Scheerbart, Katerpoesien. 1909.  
\*Baer, Wohn- u. Festräume.  
\*Wibel, Pflanzenkunde. 1800.  
\*Goethe, Propyläen. Bd. 13—17.  
22. 27.  
\*Goethes Faust. Diederichs-  
Schweinsl.  
\*Shakespeares Werke, v. Gundolf.
- J. Hess** in Stuttgart:  
\*Dtsche. Juristenzeitg. 1904.  
\*Entschdgn. d. Rg. i. Strafs. Bd. 31.  
32. 48—51.  
\*— do. in Civils. Bd. 70 u. I.  
\*Sörgel, Rechtspr. (Civils.) 1914  
— 1917.  
\*Fuisting, Preuss. dir. Steuern.  
\*Conrads Handw. d. Staatsw. 3.A.  
\*Jurist. Wochenschr. 1873. 76. 78.  
\*Deutsche Juristenzeitung. Sow.  
1917 ersch.
- J. Bleneke & Co.**, Hamburg 36.  
Neuer Wall 10:  
\*Handwörterbuch d. Staatswissen-  
schaften. 8 Bde. Orig.-Hrz.  
Angebote erbitten direkt!
- Robert Lübeck Ant.** in Lübeck:  
\*Musculus, Reg. z. Goethes Werk.  
\*Osbahr, Bilanz.  
\*Fuchs, Sittengesch. 3. Erg.-Bd.  
\*Seidlitz, Leonardo da Vinci.  
\*Goethes Reinecke, m. Abb. von  
Kaulbach.  
\*Haupt, Bau- u. Kunstdenkmal.  
Schlesw.-Holst.  
\*Semi-Gotha 1913 u. I.  
\*Bilz, Naturheilkde.  
\*Wölfflin, Kunstmehrgriffe.  
\*Neger u. Vanino, Paraguay-Tee.  
\*Arndt, Schrifttafeln. 4. A.
- H. Kräuter'sche Buchh.** in Worms-  
a. Rh. :  
\*Naumann, Naturgesch. d. Vögel  
Mitteleuropas. Bd. 2. 5. 6. 8.  
9. 11.
- Gerlach & Wiedling** in Wien:  
\*Hartmann, M., Tagebuch aus  
Languedoc u. Provence. Stuttgart  
1874.

Otto Harrassowitz in Leipzig: Kopt. Pentateuch, v. Lagarde. Schultz, dtchs. Leben im 14. u. 15. Jh. Gr. A. Wickrums Werke, hrsg. v. Bolte. Bd. 1—3. Lit. Ver. Zeitschr. f. franz. u. engl. Unterr. 1—16. Bienkowski, Gallier in d. hellen. Kunst. Jahrb. f. Altertumskde. Wien 1907 u. f. Cipolla, collazione paleograf. Bob- biese. Bengesco, bibliogr. des oeuvres de Voltaire. Flaubert, Tentation de St. An- toine. Paris 1902. (Nur diese Ausgabe.) Acta martyrum, ed. Bedjan. III. Archiv f. neuere Sprachen. Bd. 92. 97—107. 111. 115—117. Wunderlich, dtscr. Satzbau. Mackel, german. Elemente d. franz. Spr. Vising, reale Temp. d. Vergang. Bernays, neuer. Literaturgesch. Archivist, Ztschr. Bd. 3 u. f. Histor. Vierteljahrsschrift 1898 ff. Zachariae ab Lingenth., jus graeco- roman. Westdtche. Ztschr. Vollst. Reihe, Zeitschr. f. Kulturgesch. 1901—18. Soetbeer, Einführ. d. Goldwähr. Marlowe, Tamburlaine, ed. Riedl. Fritsche, Ber. ü. 2 altengl. Stücke. Müller, Shakespeares Quellen für Timon. Schmidt, life of B. Jonson. Sirius 1917 u. 17. Auch einz. Nrn. Forchhammer, August u. d. Princ. Friedrich, Gesch. d. röm. Satire. Meyer, Plebs, — griech. Beweg. Bonzmann, Liliencron. Petersdorff, Königin Louise. Vergangenh. u. Gegenw. 7. Geogr. Zeitschr. 23.  Hermann Tietz in Berlin SW. 19: Alte Jahrgänge Berliner — Münn- chener Kalender. Almanache. Bie, d. Oper. — der Tanz. Brehm, — Meyer, — Brockhaus, — Schlosser.  Adolf Urban in Dresden: *Boas, Lehrb. d. Zoologie.  Buchh. des Waisenhauses, Sort.- Kto. in Halle a. S.: Heyse, Fremdwörterb. Geb.  Amelangsche Bh., Charlottenburg: *Grothe, am Red River. *Rilke, Requiem. — Buch d. Bilder. Luxus. *Koser, Gesch. Friedr. d. Gr. *Rankes Weltgesch. I. 1. Aufl. 1882.  C. Burmanns Bh. in Kolberg: Baumeister. Dtsche. Konkurrenzen. Bauformenbibl.	Buchh. Gustav Fock G. m. b. H. in Leipzig: (L) Thompson, Inquiry to princ. of distrib. of wealth. 1824. (L) — vraie théorie de la rente. (L) Turgot, Oeuvres. (L) Uzzano, Prat. d. mercatura. (L) Vauban, Dime royale. 1707. (L) Vorländer, Gesch. d. philos. Moral. (L) Waha, Nationalök. in Frankr. (L) Webb, industrial democracy. (L) — History of trade unionism. (L) Wiedenfeld, rhein.-westf. Koh- lensyndikat. (L) Wolff, Natur- u. Völkerrecht. (L) — Philosophia practica. (L) Zeitschr. f. Staatswissensch. Erg.-Hefta. Bd. 11. Heubner. Bd. 16. Hanisch. Bd. 31. Boetzkes. Bd. 32. Kröhne. Bd. 35. Rasch. (L) Zeller, Philos. d. Griechen. (L) — Grdr. d. Gesch. d. Philos. (L) Wätjen, Niederländer im Mit- telmeergebiet. (L) Schäube, Handelsgesch. d. roman. Völker. (L) Schauweker, schweizer. Wein- handel. (L) Schmidt, Ethik d. alt. Griech. (L) Schmoller, Literaturgesch. d. Staats- u. Sozialwissensch. (L) Schönlanck; soziale Kämpfe. (L) Schröder, fürstl. Schatz- und Rentkammer. 1680. (L) Schulte, Gesch. d. mittelalterl. Handels. (L) Schumacher, weltwirtschaftl. Studien. (L) Schwann, Gesch. d. Cölner Handelskammer. (L) Scott, Constitution and finance of English joint-stock-company. (L) Seckendorf, deutscher Fürsten- staat. 1656. (L) Senior, Lectures on polit. econ- omy. 1852. (L) — Outlines of polit. econ. 1858. (L) Serra, Breve trattario. 1613. (L) Sieyès, Essai s. l. priviléges. 1788. (L) — qu'est-ce que le tiers état. 1789. (L) Sismondi, nouv. princip. 1819. (L) Smith, Inquiry. (L) Sparling, Introd. into business organiz. 1907. (L) Speck, Handelsgesch. d. Altert. (L) Stahl, Gesch. d. Rechtsphil. (L) — gegenwärt. Parteien in Staat u. Kirche. (L) — Philos. d. Rechts. (L) Stahmer, Fischhand. u. Fisch- industrie. (L) Stammiller, Lehre v. richt. Recht. (L) — Wirtschaft u. Recht. (L) Steinhausen, Kaufmann in dt. Vergangenh.	Buchh. Gustav Fock G. m. b. H. in Leipzig ferner: (L) Stein, soziale Frage. (L) Stieda, Nationalök. als Univ. Wissensch. (L) Stirner, d. Einzige u. s. Eigent. (L) Thomasius, Fundamenta juris naturae et gentium. (L) — Institut. jurispr. divinae. (L) Fleiner, Inst. d. dtscr. Ver- walt.-Rechts. (L) Paulsen, Ethik. (L) Jahn, Ethik. (L) Springer, Kunstgesch. (L) Muther, Malerei. (L) Forrer, Seidentextilien v. Achmim-Panoplis. (L) — frühchristl. Altertümer von Achmim-Panoplis. (L) Tertullianus, Opera, rec. Oeh- ler. 1854. (L) Billeter, Gesch. d. Zinsfusses im Altert. (L) Ameling, Skulpt. d. Vatik. Mus. 2 Bde. (L) Meurer, vergl. Formenlehre d. Ornam. 1901. (L) Wiegand u. Schrader, Priene. 1904. (L) Athenaeus, rec. Kaibel. (L) Breasted, Gesch. Aegyptens. (L) Clemens Alexandr., rec. Klotz. (L) Flinders Petrie, Abydos. (L) — Dendereh. (L) Geographi graeci min., ed. Müller. (L) Plutarchus, ed. Dübner. 5 vol. (L) Pollux, rec. Bekker. (L) Suidas, Lex., rec. Bekker. (L) Meyer, Gesch. d. Altertums.  Carl W. Schulze in Leipzig: Herzog, Lebenslied. Geb. — grosse Heimweh. Geb. Heer, Laubgewind. Geb. Freitag, Soll u. Haben. Geb. Spemanns Alpenkalender 1918.  J. J. Heckenauer in Tübingen: *Lotze, Mikrokosmus. II. *Pierers Konvers.-Lex. *B.G.B., v. Reichsger.-Rät. 2. A. *Henke, Mimik, Plastik, Drama. 1892. *Kürschner, Frau Musika. *Schultz, alttest. Theol. 5. Aufl. *Schr. d. A. T., v. Gressmann. *Sallust, Bell. Jug., v. Holzer. *Fournier, Napoléon I. 2. A. Bd. 2. *Guizot, Histoire de l. civil. en Europe, erkl. v. Lambeck. I. 1883. *Lübke-Semrau. Kplt. *Springer. Kplt. *Liebmann, O., Gedank.u. Tatsach.  C. Brünslowsche Hofbuchh. in Neubrandenburg: *Fesca, Pflanzenbau i. d. Tropen. Bd. 1. Angebote direkt erbeten!	A. Dressel in Dresden-A. 14: *Innendekoration. Altere Jgge. A. Schönfeld in Wien IX/3: *Naglers neues allg. Künstler-Lex. Bd. 24. Bernh. Liebisch in Leipzig: Brohmer, Fauna v. Deutschland. Haeckel, Wanderbilder. — Kunstformen. Ploss-Bartels, das Weib. Reynes, Monogr. d. Ammonites. Baggesen, hum. Reis. d. Dän. etc. Buschan, Völkerkunde. Doflein, Ostasiensfahrt. Lamberg, Brasilien. Linde, Niederelebe. Walther, Geologie Deutschlands. Berge, Fabrikat. v. Bittersalz. Cantor, Vorlesgn. üb. Gesch. d. Math. Christiansen-M., Elem. d. theoret. Phys. Crelles Journal f. Mathem. 1—36. 47, 113 u. f. Föppl, techn. Mechanik. I u. II. Hdb. d. anorg. Chemie, v. Abegg. Hoefler, Physik. Hüttner, Fabrikat. d. Sulfats. Ostwald-L., Hand- u. Hilfsbuch. Paxmann, Kaliindustrie. Riemann, Gewinnung. d. Kochsalze. Starke, experiment. Elektrizitätsl. Unters.-Meth., Chem.-techn. II. Walker, phys. Chemie. 1914. Wieleitner, Theorie d. eb. algebr. Kurven. — spez. ebene Kurven. Harber, plast. Anatomie. Salvage, Anatomie du gladiateur comb. Tigerstedt, Physiologie. Kluge, animal. Magnetismus als Heilm. Handb. d. Gynäkologie, v. Veit. Bernh. Teichert in Königs- berg i. Ostpr.: 1 Goethes Werke. (Tempel-Verl.) Bd. 1. 6. 9. 11. 14. 15. Halbdr. schwarz u. gelbe Pappdecken m. Goldschnitt. 1 Meyer, C. F., Jürg Jenatsch. Braun Leinen. Geb.  C. G. Boerner in Leipzig: Meier-Gräfe, Gauguin (die Mono- graphie).  Martin Breslauer in Berlin W. 8, Französischestr. 46: *Appell, Ritter-, Räuber- und Schauerromantik. Lpzg. 1859. *Meyer, C. F., Werke. Gute Friedensausgabe. *Keller, G., Werke. Gute Fried- densausgabe.  Ernst Walter in Nürnberg: *Strassmann, Lehrb. d. gerichtl. Medizin. Grädel, Röntgendiagnostik. (Leh- manns med. Atlanten Bd. 7.)
--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

<b>Heinrich Hugendubel</b> , München: Witz, Anthropol. d. Naturvölker. Steinen, Naturvölker Brasiliens. Grimm, deutsche Mythologie. Dan.e, divina commedia, v. Prato. 1847. Queri, Bauernerotik. Batz, neuhochdt. Gramm. 2 Bde. Klages, Graphologie. — Handschrift u. Charakter. <b>Jahrh.</b> d. Schweizer Alpenklubs 1896—1910. Haeckel, generelle Morphol. I. Kuhn, Kunstgesch. Tauter, Schr. u. Predigten. 1826. Ruybroek, Schriften. 1901. Wackernagel, altdtsche. Predigten. Zahn, christl. Mystik. 1908. Doehler, Perikles. Ratzei, polit. Geographie.  v. Zahn & Jaensch in Dresden: *Wurzbach, niederl. Künstler. *Breslau-Ziegler, zoolog. Wörterb. *Abel u. a., Abstammungslehre. *Cambanella, Civitas solis. (Übersetzung.) *Baco, Nova Atlantis. (Übersetzung.) *Carlyle, franz. Revolut. *Lange, gesch. Entwicklg. d. Bewegungsbegriffs. *Haupt, germ. Frühkunst. *Mommsen, röm. Geschichte. *Fürstenau, Gesch. d. Musik u. d. Theaters zu Dresden. — Beiträge z. Gesch. d. K. S. musikal. Kapelle. *Brescius, K. S. musik. Kapelle. *Engel, Goethe. *Schlözer, röm. Briefe. *Salomon, Geschichte d. dtsehn. Zeitungsw. I u. II. *Storck, Musikgeschichte. *Vogel, Goethes Lpz. Studentenj. *Schmoll, pathol.-histol. Unters. Method. *Wasielewski, Geige. Sudermann, Zwielicht. Geb. *Haeckel, Welträtsel. Gr. A. v. Buchwald, dt. Gesellschaftsleb. Zeitschr. f. Ästhetik 1914/15. *Meyer, Weltgebäude. *Fuchs, ill. Sittengeschichte. Kplt. m. Erg.-Bdn. *Ebert, amtsgerichtl. Dezernat. Chamberlain, Grundlagen. V.-A. *Ludwig, Shakespeare-Studien. *Hofmann, Raffael als Architekt. 1900. Tafelbd. *Conrad, polit. Oekonomie. II II. *Lassalles Reden u. Schriften. *Rückert, Minnesänger H. v. Bresl. *Corvin, gold. Legende.	<b>Adolf Weigel</b> in Leipzig: *Michelagniolo, Handzeichnungen. *Frey, Briefe Michelangelos. *Singer, Rembrandt-Radierungen. — Max Klinger. *Rembrandts Handzeichn., 2 Bde. *Springer, sämtl. Radierungen. Bd. 2. *Meister d. Zeichnung: Bd. 1: Max Klinger. Bd. 3: Franz von Stuck. Bd. 4: Otto Greiner. Bd. 5: W. Strang. *Heupel-Siegen, plast. Anatomie.	<b>Buehh. Kündig</b> in Genf: *1 Wolff, Lurlei. Alter d. Lwd.-Band. Gut erhalten. <b>S. Mayer</b> in Esslingen: *Meyer, F. S., Handb. d. Liebhaberkunst. *Schaubeks, neues Victoriaalbum mit Markenkatalog. *Exporhandadressb. v. Dtschld. *Leuchs' Adressb.: Schweiz, — Holland, — Skandinavien. *Ohorn, los von Rom.	<b>Ludwig Herbst</b> , Schwerin i. M.: *Velhagen & Kl.'s Künstlermonographien. Alle. <b>Koehler &amp; Volckmar A.-G.</b> Abteilung Sortiment, in Leipzig: *Klaus, A., unsere Kolonien, aus dem Russischen übersetzt von J. Töws. 1887.
 <b>A. Dressel</b> in Dresden-A. 14: 1 Kurrein, Werkzeuge u. Arbeitsverfahren der Presse, bearb. v. Woodworth. Antiquarisch.	 <b>H. Bock</b> in Dresden: Hinrichs' 5-Jahrs-Kataloge. Kretzschmar, Führ. d. d. Konzerts. Liszt-Wagner, Briefwechsel. Chamberlain, R. Wagner. Versch. Ausg. Goethe, ital. Reise, v. Graevenitz. (Insel.) Voltaire, sämtl. Wke. Franz. Geb. Wilde, sämtl. Werke. Engl. Geb. Chłedowski, Alles. St.-Simon, Ludwig XIV. Segantini. Stuck, (Hanftaengl.) Uhde-Bernays, Spitzweg. In Ldr. (Delphin.) Busch-Album. In Halb- od. Gzldr. Poe, Glocken, ill. v. Dulac. Lwd., sowie Luxus- u. num. Ausg., Leder- und Prachtbände.	 <b>Gustav Schlemminger</b> in Leipzig: *Der Steinbruch 1919. 1. Bd. *Francé Leben d. Pflanze. Bd. 1. 2. Geb.  <b>R. Trenkel</b> in Berlin NW. 6: Preuss. Archiv 1915—18. Bluntschli u. Löning, Staatswörterbuch. 2. Aufl. 1875. Hülsen u. Braemer, öffentl. Feuerversicherungsanstalten. Hülsen, Feuerversicherungswesen. 1867. Braemer, Versicherungswes. 1894. Emminghaus, B., Versicherungswesen. 1912. Berliner, S., Versicherungsrechng. Manes, A., Haftpflichtversicherg. Auguste, C., Soziologie. Biermann, Weltanschauung des Marxismus. Sombart, das Proletariat. Stammler, Lehre v. richt. Recht. Gajus, Institutionen, v. Beckhaus. 1857. Marx, Kapital.	 <b>Prangesche Buehh.</b> in Kolberg: Heilbron u. Pick, Lehrb. d. Civilprozessrechts. I/II. Meyers od. Brockhaus' gr. Konv.-Lex. Nste. Ausg. m. Suppl.-Bdn. Fuchs, Sittengesch. Kplt. od. Bd. 2 bis 6 (mit Supplement). Kramer, d. Hammerstein. (Rom.) Alles üb. Kolberg u. Hinterpomm.  <b>J. M. Reichardt</b> in Halle a. S.: Müllenhoff-Scherer. Denkm. dt. Poesie u. Prosa d. 18. Jahrh.  <b>H. G. Wallmann</b> in Leipzig: *1 Dächsels Bibelwerk. Geb. Gut erhalten. Angeb. direkt erbet.
		 <b>Reinhold Künne</b> , Buchh., Netzschkau i. S.: 1 Bismarck, Gedanken u. Erinner. Bd. 1. In blau Leinen. 1 Mommsen, röm. Gesch. Kplt. Antiquarisch.	 <b>Walter Wirth</b> , Bad Blankenburg: Dächsels Bibelwerk. Cremer, griech.-dischs. Wörterb. Mackintosh, Betracht. üb. 5 Büch. Mose. Schneller, kennst du d. Land? Gb. Urquhart, Bibel u. neuere Entdeckungen. Spurgeon, Evangelium des Reichen. Geb. Mühe, bibl. Merkwürdigkeiten. III. Drummond, das ideale Leben. Gb.
		 <b>K. F. Koehlers Ant.</b> in Leipzig: Segno, Gedächtnislehre. Karamsin, Briefe e. Russen. 1—6. Armand, Scharnhorst. Ebers, Cleopatra. Berlepsch, 3 Schwestern. Hahn, Afrika. Sievers, Afrika. Ratzei, Erde u. Leben. — polit. Geographie. Wundt, Völkerpsych. Berger, Renaissance. IV. Ewers, mit mein. Augen. Meyers Konv.-Lex. 5. Aufl. Bd. 16. 17. 20. Geb. in jedem Einbd., sowie von der 6. Aufl. Bd. 23. 24. Orig.-Reise-Einbd.	 <b>Heinrich Hugendubel</b> , München: Lachner, Gesch. d. Holzbaukunst. Simrock, Heldenbuch. 6 Bde. Beeck, Handlexik. d. Gesch. 1896. Goethes Briefw. m. e. Kinde. Swedenborg, Einzelausg. v. Tafel. Schäffer, Therapie d. Hautkrankh. Schmidt, E., Röntgentherapie. Hucke, das Geld. 1894. Saint-Martin, Ecce homo. 1819. Edinger, Bau d. Zentralorgane. II. Ohm, galvanische Kette. 1827. Graetz, Gesch. d. Juden. Dauthendey, Erstausgaben. Castiglione, Hofmann. (Müller.) Boigne, Ctesse., Mémoires. 4 vols. Scheffler, Panis.
		 <b>C. Bachmann</b> in Zürich: Czerwinsky, Alb., Gesch. d. Tanzkunst. Lg. 1862/63. Voss, Rud., der Tanz u. s. Gesch. Czerwinsky, les danses avant l'introduction du menuet. Danzig 1878.	 <b>Feller &amp; Geeks</b> in Wiesbaden: *Menge-Opitz, Handb. d. Frauenheilkunde. Geb. *Döderlein-Krönig, operat. Gynäkologie. Geb. Angebote direkt.
		 <b>Arnold Kriedte</b> in Graudenz: *Klasing, Otto, Naturgeschichte d. deutschen Vögel.	 <b>Adolf Graeper</b> in Barmen: *Eckhart, Mystiker. (Diederichs Verlag.)

R. Levi in Stuttgart:	<b>W. Bader</b> in Rottenburg a. N.:	<b>Heinz Clausnitzer</b> in Stuttgart:	<b>Deutsches Verlagsh. Bong &amp; Co.</b>
*Dahn, Harald u. Tiana. 1852.	*Consueludin. monast., ed. Albers.	*Barbou, Victor Hugo, übers. v. Weber. Lpz. 1882.	in Leipzig:
*— Könige d. Germanen. 1861.	*Himioben, kathol. Priestertum.	*Oberamtsbeschr. v. Reutlingen.	Muther, dt. Bücherillustr. 1884.
*Hasenelever, Jüngling. 1. A.	*Carlyle, franz. Rev., v. Rehtwisch.	*— v. Esslingen-N., v. Pfaff.	Goethe-Jahrbuch 2, 3, 5, 6.
*— Sohn. 1. A.	*Mediz. Klinik. Jahrg. 1907.	*Busse, Bibliogr. d. Graphologie.	Hirt-Muther, Meisterholzschnitte a. 4 Jahrhundertern.
*Unruh, Alles in 1. A.	*Treadwell, quant. Analyse.	*— Bismarcks Charakter.	Boehn, v. Kaiserreich z. Republik Karpeles, Heine.
*Tschung-Tse, Reden.	*Alraunehens Kräuterbuch.	*Fontanes Werke.	Schmidt, Matthias Grünwald.
Jüllenhoff, <i>Voluspa</i> .	*Philippus a' S. Trin., myst. Theol.	*Kayser, Geologie. Bd. 1.	Oncken, Geschichte in Einzeldarstell. Geb. Kplt.
Werner, Buch d. dt.-chn. Flotte.	*Schram, Mystik.	*Moderne Romane.	Lichtwark, Meister Bertram.
*Elwanger, Oriental rugs.	*Stälin, württ. Gesch. 4 Bde.	*Nernst, theor. Chemie.	<b>Alfred Lorentz</b> in Leipzig:
*Larkin, ant. Chin. rugs.	*Württ. Kirchengesch.	*Privatdrucke.	Brunner, Wundbehandlung.
*Peters, Zimmergärtnerei.		*Oberländer, Uebungen.	Gegenbaur, vergl. Anatomie.
*Schmidt, Polizeihundführer.		*Busch-Album.	Grünwald, Atlas d. Mundhöhle.
*Zeit. d. Ver. f. Schäferhunde 1914—18.		*Fischer-D., Frau als Hausärztin.	Hermann, Hdb. d. Physiologie.
*Wiss. Grundl. d. Hundezucht.		*Langenscheidts Unterr.-Br. Alle Sprachen.	Liebig, die Chemie. 9. A.
<b>August Lauterborn</b> in Ludwigshafen a. Rh.:		*Bilz od. Platen, Naturheilkde.	Luciani, Physiol. d. Menschen.
*4 Deutsche Bauzeitung 1919. I. Quartal (Nr. 1/13).		<b>Ferd. Beyers</b> Bh., Königsberg/Pr.: Deutsches Juristenbrevier. Ausg. L. Preussen.	Menge-Opitz, Frauenkrankh.
<b>Kobers Buch- u. Kunsthändlung</b> in Basel:		Körting, latein.-roman. Wörterb.	Philos, Abhandl. f. Sigwart. 1900.
2 Meyers Konv.-Lexikon. Grosse Ausg. Neueste Aufl.		Petiscus, Olymp.	Wundt, Völkerpsychol. III u. kplt.
1 Ullsteins Weltgesch. Kplt. Hft. oder Leinen.		Rodbertus, Normalarbeitstag.	Bebel, aus m. Leben. 3 Bde.
<b>Oskar Böhme</b> in Bitterfeld:		Roscher, Grndl. d. Nationalökonomie.	Beloch, griech. Geschichte.
*Hue de Grais, Hdb. d. Verfassg.		Skeat, etymolog. Lexikon. Kl. A.	Dayot, Napoléon.
*Hinrichs' Halbjahrskat. 1911 u. F.		Tigerstedt, Lehrb. d. Physiol.	Delbrück, Kriegskunst.
<b>Heinrich Hugendubel</b> , München: Lieder d. Hafis, hrsg. v. H. Brockhaus. 1854.		Wülker, engl. Literaturgesch.	Frenssen, Bismarck.
Nödeke, fünf Moallaqat.		Zuntz-Levy, Physiologie.	Goslar. Alle ältere Literatur.
Lorek, Buchdruckerkunst. 1882.		<b>W. Fiedler's Ant.</b> in Zittau:	Guerville, das mod. Aegypten.
Abderhalden, bioch. Arbeitsmeth.		Schlegel, A.W. u. Friedr. Werke.	Häusser, Gesch. d. rhein. Pfalz.
Fichte, — Kant, — Hegel, "Ges." Ausg.		Langenscheidts engl. Unterr.-Br.	Lampert, Völker d. Erde.
Schmidt, Liebe u. Ehe in Indien.		— schwed. Unterr.-Br.	Ratzel, polit. Geographie.
Cranach, Wittenberger Heiliumsbuch. 1883.		Blumhardt-Biographie.	Schweiger-Lerchenf., Kulturgesch.
Studer, über Eis u. Schnee.		Wielands Werke. (Hempel.)	Sturmhofel, sächs. Gesch. 3, 4.
Wundl, alpine Prachtwerke.		Keller, Züricher Novellen.	Windus, Grafen. Bentheim.
Francé, Alpen.		Harms, Deutschland.	Andree, Robinsonaden.
Weber, Reisen durch Deutschl.		— aussereurop. Erdteile.	Capellmann, Pastoralmedizin.
Aksakow, Animism. u. Spiritism.		Hedin, im Herzen Asiens.	Fontanes Werke. Serie I. II.
Preuss, Sizilien.		— durch Asiens Wüsten.	Goethes Werke. Propyläen-A.
Haym, gesammelte Aufsätze.		Dollein, v. d. Antillen z. Westen.	Grimm, dt. Wörterbuch.
Wallace, Ben Hur. Pracht ausg.		Reichsadressb. 1917 od. 1918.	Hauß, Phantasien. (Müller.)
Abraham a S. Clara. Predigten.		<b>Will &amp; Newig</b> in Bremen:	Hauptbl. graph. Kunst. 15.—18. Jh.
Swoboda, Gestalten d. Glaubens.		Buckley, Juristenbrevier. Preuss.	Heines Werke. 10 Bde. (Insel.)
Köhlers Medizinalpflanzen.		Chevalier d'Eon, Memoiren.	Holbein-Mappe: Köpfe a. d. Windsor Castle.
<b>Walter Wirth</b> , Bad Blankenburg:		Voigt, Seever sicherungsrecht.	Immermanns Werke. 5 Bde.
Zeller, bibl. Wörterbuch. Geb.		Storek, Ansichten d. fr. Hansestadt Bremen.	Keller, Züricher Novellen.
Uhlihorn, Gesch. d. dt. luth. Kirche.		Cronau, Amerika.	Kluge, dt. Studentensprache.
Claus-Bück, Württ. Väter.		Gesch. d. Familie v. Groening.	Konversationslex. d. Frau.
Daechsel, Paulus, d. Apostel Jesu Christi.		<b>H. Rosenberg</b> in Berlin W. 9:	Krögers Werke. V. Wegzölle.
Howald, Gesch. d. dt. Literatur.		Schmidt, O. E., kursächs. Streifzüge. Bd. 2.	Lehmann, dt. Poetik. 1908.
Hadorn, Gesch. d. Pietismus in d. Schweizer reform. Kirchen.		Traumann, Goethes Faust.	Lenz, Briefe. 2 Bde. 1918.
Leite, Gesch. d. dt. Volks- u. Kulturrebens.		Rohleder, Geschlechtstrieb.	Meinholt, Sabbat u. Sonntag.
Schäffer, Erläut. zum Neu. Test.: Römerbrief.		Karsch-Haack, gleichgeschlechtl. Leben d. Naturvölker.	Ramann, Frz. Liszt. 2 Bde.
E. Bachmann, Rosenheim, Oberbay.:		Flammarion, Rätsel d. Seele.	Sanders, Wtb. d. dt. Sprache.
Fuchs, Sittengesch. Mit sämtl. Ergänzungsbänden. Geb.		M. Dessoir, Alles.	Vullers, Lex. persico-lat.
<b>Paul Jüttner's Bh.</b> , Wernigerode:		<b>H. Erfurt</b> in Davos-Platz:	<b>Th. Brodersen</b> in Itzehoe:
*Carlyle, Friedr. d. Gr. 6 Bde. (Decker.)		Schmidt, Rob., Möbel.	1. Thomé, Flora Deutschlands und Oesterreichs.
		Lorenz, O., genealog. Handbuch.	Alexander Köhler in Dresden-A.:
		<b>Otto Fischer</b> in Bielefeld:	*Muther, Gesch. d. Malerei. 3 Bde.
		Le Bon, Psych. d. Massen. Ant.	*2 Jessen, Hausgalerie berühmter Gemälde.
		<b>H. Hermann Antiquar.</b> , München, Neuturmsr. 4:	*Vogt u. Koch, Literaturgesch. 2 B.
		*Metzger, Hdb. d. Holzbildhauerei.	*Schmoller, Jahrb. f. Gesetzgeb. usw. Einz. Bde. u. Serien.
		*Sammelg. Göschchen. Nr. 493.	<b>Graveur'sche Buchh.</b> in Neisse:
		Angebote direkt erbeten!	*Langenscheidts Taschenwörterb.: Polnisch.
		<b>Emil Bierbaum</b> in Düsseldorf:	*1001 Nacht, illustr. v. Dulac.
		*Sabatier, Franz v. Assisi.	Angebote nur direkt.

Jos. Baer & Co., Frankfurt a. M.:	J. Greven in Crefeld:	Karl W. Hiersemann in Leipzig:	Karl W. Hiersemann in Leipzig
*Hartmann, M., Bohtan. 1896—97. (Mitt. d. vorderas. Ges.)	*Schultze-Naumb., Kultur d. weibl. Körpers.	Petrarca, Glücksbuch. Augsb. 1539.	ferner:
*Böhlaus, Altweimarer u. Rats- mädelgesch.	*Meyers Konv.-Lex. 24 Bde.	Columna, Hypnerotomachia Poli- phili. Venedig 1499.	Weerth, Kunstdenkmal d. christl. Mittelalt. i. d. Rheinl. Lg. 1857 —1880.
*Bibel, ill. v. Doré. Protest. Ausg. Nur tadell. Ex.	*Goethes Faust. Doves-Presse.	Castiglione, il libro d. cortegiano. Venedig 1528.	Brown, Venetian printing press. Lond. 1891.
*Buttmann, griech. Grammat., v. Lobeck, — Lex. zu Homer.	*Torquato Tasso. Doves-Pr.	Ducange, Glossarium med. et in- firmae latinitatis. 10 Bde. Niort 1883—87.	Schenk, Hecatompolis. Amst. 1702.
*Schmidt, R., Lehrb. d. Zivilpro- zess. 2. A.	*12zeilige Bibel.	Sankt Georg. Illustr. Zeitschr. f. Sport. Jg. 7, 10, 12, 15.	Berghaus, Landbuch d. Mark Bran- denburg. 1854.
*Lehmann, Lehrb. d. Handelsr. 2. A. 1911.	*Fuchs, Sittengesch. Bd. II u. Suppl.	Geiges, der alte Fensterschmuck des Freiburger Münsters.	Héricault, la révolution (1789— 1882). Ps. 1882—83.
*Marx, Theor. üb. d. Mehrwert. 1. Bd. 1905 od. 1910.	*Buschan. Sitten d. Völker.	Beer, die Miniaturen-Ausstellung d. k. k. Hofbibl.	Hofmann, Tycho, Portraits histor. des hommes, ill. de Danemark. Cop. 1746.
*Marx, Kapital. Bd. III. 1894.	*Brockhaus' Konv.-Lex.	Sibmacher, Wappenb. Alle Ausg.	Kunst u. Künstler. Reihe bis 1910.
*Engels, komm. Manifest. 1872 od. Lond. 1848.	*Ullsteins Weltgeschichte.	Sitte, die Gmundner Majolika- Fabrikation.	*L'anthropologie. (Ztschr.) Vol. 1/6.
*Sturz, H. P., Schriften. 1784.	*Francé, Leben d. Pflanze.	Monatshefte, Keram. Kpltte: Folge.	Moreau, Album Caranda.
*Bruck, elsäss. Glasmalerei.	*Reinhardl, vom Nebelfleck zum	Kunstgewerbe, Das, im Eis.-Lothr. (Zeitschrift.) Kplt. u. einz.	Kat. d. physikal. Instituts d. Mus. z. Cassel. 1878.
*Journal of geogr. soc. vol. 35.	Menschen.	Hampel, Altertümer d. früh. Mit- telalters in Ungarn. Brnschw. 1905.	Molinier, Plaquettes. Ps. 1886.
*Graaf, Der. Jg. 5 u. ff. Trier, Petrusverl.	*Born, der eiserne Graf.	Beissel, Kunstschatze d. Aachener Kaiserdomes. 1904.	Clemen, roman. Monumentalmal. i. d. Rheinldn.
*Denifle, geistl. Leben. 1904.	*Dedenroth, Renata.	Drexler, der Verduner Altar im Stift Kloster-Neubg. Wien 1903.	Jul. Diehl, Hilchenbach (Westf.):
*Larousse, grand dict. 17 vols.	Buchh. Heinr. Z. Gonski, Köln:	Kohl, Bismarck. 2 Bde. Lg. 1891/2.	*Dürrs deutsche Bibliothek. Alles.
R. Lechner (Wilh. Müller), Wien I: 1. Veihagen & Kl.'s Almanach 1913 —1914.	*Molière, Meisterwke. (L. Fulda.) 2 Bde. Geb. St., Cotta.	Lehlo u. Bezold, kirchl. Baukunst d. Abendlandes.	*Kauffmann, Berndt, Geschichtsbe- trachtungen.
1 Taine, Philosoph. d. Kunst, Geb.	Friedrich Cohen in Bonn:	Werner Gewerbezeitung. Jg. 1/21. 1872—92.	*Nahlowsky, Ethik, — Gefühl.
Grunewald-Buchh. in Grunewald- Berlin:	*Chrysander, G. F. Haendel.	Poppe, über d. sogen. Perpetuum mobile. 1818.	Seidel, erzähl. Schriftn. Fried.-Bd.
Hauptmann, G., Werke.	*Francé, Leben d. Pflanze. 8 Bde.	Baizac, les contes drôlatiques, ill. p. Doré. Paris 1855.	*Goethe u. a. Klass. Friedensbd.
Schützler, ges. Werke. A. einz.	*Goebel, Reden u. Herrn. 2 Bde.	Frankfurter Nachrichten nebst In- telligentenzblatt v. J. 1749.	*Welzel-Mevius, astron. Geogr.
Fontanes Werke.	*Humboldt, Briefw. zw. A. u. W.	Lanotto, Guida d. città di Venezia. Venedig 1848.	*Nernst-Sch., Naturwissenschaften.
Jean Paul's Werke. (Reimer.) Bd. 3—4, 7—8, 16.	*de Man, freileb. Copepoden. 1884.	Mercure galant (Modejournal) 1672 u. Folge.	*Czuber, Integralrechnung.
Müller, Geschichte d. Malerei.	*Meisler d. Farbe. Bd. 1 u. f.	Mercurie de France (Modejournal) 1717 u. Folge.	Speidel & Wurzel in Zürich:
Andrian, Garten d. Erkenntnis.	*Planck, Komm. z. B.G.B.	ode u. Galanteriezeitung. Erf. 1758 u. f.	Brymildsen, Norsk-engels R. ord- bog. 1892.
Studio, Spez.: Millet a. Corot.	*Spitta, J. S. Bach.	Galerie d. modes 1770 u. f.	Dierauer, Geschichte. I—V.
Grimmelshausen, Insel-V.	*Thurneyesen, Hdb. d. Altirischen.	ourrier des modes.	Landliker, Geschichte.
Jul. Domrich, Naumburg a. S.: Goethes Werke. 6 Bde. Rot Lein. (Bongs gold. Klass.-Bibl.)	*Virchows Archiv. Bd. 157.	allery of fashion.	Schloemilch, Handbuch d. algebr. Analysis.
Philipp'sche Buchh. in Posen:	*Winckelmann, Handb. d. Physik.	adel, Fälscherkünste. Lg. 1885.	Schuster-Régnier, franz. Wörterb.
Schiller, Halbleder. Kplt. Tem- pel-Ausg.	*Zacher, Geradflügler.	Magazin f. Freunde d. guten Ge- schmackes. Lg. 1796—99.	Osthoff, Kostenberechnungen.
Goethebuchh. in Berlin W. 8:	N. G. Elwert in Marburg:	Die Majolikasammlg. Alfr. Prings- heim in München. Leiden 1914.	Krauch, Reagentien chem. Reinh.
Johannsen, Handbuch der Baum- wollspinnerei etc.	*Plenge, Revolutionierung.	Podenhausen, J. David u. seine Schule. Mehn. 1905.	Falke-Dorp, norweg.-dän. etymol. Wörterbuch.
Ed. Berger's Buchh. in Guben:	*Waitz, holstein. Gesch.	Kollmann, Anatomie d. menschl. Körpers f. Künstler. Lg. 1910.	Cammerer, Wasserkraftmaschinen.
Allés üb. Gesch. d. Mongolen.	*Hoff, A. L. Richter.	Stix, Plastik d. frühgot. Periode i. Mainz.	Jacques Rosenthal in München, Brienerstr. 47:
do. d. Hohenstaufen.	*Hessler, Annunziata.	Museumskunde. Bd. 1—12. Bln. 1905—16.	*Ansichten u. Karten von Stadt u. Gebiet Groningen.
Alles üb. Inkas u. Peru.	*Campe, J. H., Robinson d. J. 1. Tl. Etwa 40. A.	Grund, Abb. d. Normannsthals in Friedensburg. — Kjöbenh. 1778.	*Alles über die Familie v. Linde- nau, v. Herwarth.
Hans Augustin in Hann.-Münden:	*Wagner, Gesch. v. Schmalkalden.	Klöcker von Ehrenstrahl, Certamen Equestre. Holmiae 1672.	Wattenbach, Schriften im M.-A.
*Diezel, Niederjagd. (Parey.) Leinenbd.	*Galletti, Gesch. d. 30jähr. Kriegs.	Goos, Erinnergn. a. m. Jugend. Hbg. 1896—97.	*Brehms Tierleben.
Hohe Jagd. Leinenbd.	*Hebel, Schatzkästlein. Karlsru.	Friedrich, altdtsche. Gläser. Nbg. 1884.	*Le Camus, Leben Jesu.
Hans Goltz in München:	*Förster, winterharle Stauden.		Ernst Waßmuth, A.-G., Berlin W. 8:
Meister Eckehart, Schriften. 2 Bde.	*Goethelf, Jacob d. Handwerksges.		*Voss, bürgerl. Baukunst.
Geb. Diederichs.	Petri & Co. in Solothurn:		*Käferstein, Civil-Baukunst.
Schlegel, Lucinde. Gb. Diederichs.	*Emden, Franz Josef Hugi.		*Burckhardt, Kultur d. Renaiss. Erste Ausgaben.
Jacobsen, Niels Lyrne. Num. Ausg.	*Hugi, F. J., naturhist. Alpen- reise. 1830.		*Duncker, ländliche Wohnsitze. Schlösser u. Residenzen.
in Leder. Diederichs.	*— Gletsch. u. eral. Blöcke. 1843.		*Danziger Barock.
Günther, Heilige u. ihr Narr. Lux- Ausg.	*— Wesen der Gletscher. 1842.		*Lehnert, Gesch. d. Kunstgewerb.
Fuchs, Sittengesch. Erg.-Bd. 3.	*— Grundz. e. allg. Naturansicht. 1841.		*Sitte, Städtebau.
Wienberg, Ludolf, aesthet. Feld- züge. 1834.	*Talmud Babylonicum, hrsg. v. A. Sammier. 1876.		*Briseux, Maisons de campagne. Paris 1743.
Otto Fischer in Bielefeld:	*Veröffentl. d. Kais. Aufsichts- amtes f. Privatversicher. Alles.		*Penher, bür. Baukunst.
Wide. de profundis. Geb. Aut.	*Bulletin d. Int. Arbeitsamtes. Jg. 1917 u. 1918.		*Metzendorf, Gartenwohnst. Mar- garethenhöhe.
	*Pharmazeut. Zeitung. Jg. 1918.		*Blondel, Architecture. Alle Ausg.
	Versandbuchh. Siegmund Rosen- thal in München:		
	*Kraemer, Weltall u. Menschheit. 5 Bände.		
	J. F. Lehmann's Vlg., München:		
	*Unterrichtsbriefe: Englisch.		
	Max Ziegert in Frankfurt a. M.:		
	*Beethoven. Alles.		

Fehrle & Sippel in Nürnberg:  
\*Gebhardt, Nürnberger Malerei.  
\*Thode, Nürnberger Tafel-Malerei.  
Carl Bath in Berlin NW. 7:  
\*Dostojewski, Brüder Karamasoff.  
\*Biltz, experimentelle Einf. i. d.  
unorgan. Chemie. 1897 od. sp.  
\*Sammlg. Göschen. 133.

**Kataloge.**

**Antiquariatskataloge**  
jeder Art erbitten in zweier  
Anzahl direkt per Post  
**Antiqu. Fidelis Steurer,**  
**Linz a/D., Annagasse 1.**

Verlags- und Antiquariats-  
kataloge  
über Geschichte, Geographie und  
Kunst erbitten

Georg Dex,  
Buchhandlung und Antiquariat,  
München I., Sparkassenstr. 7.  
Komm.: Carl Fr. Fleischer.

**Zurückverlangte Neuigkeiten.****S. Hirzel in Leipzig:**

**Zwei altdeutsche Schwänke.**  
Neu herausgeg. von Edw.  
Schroeder. 1913

umgebend zurückgerufen. (Nach  
dem 1. September 1919 ist mir  
Rücknahme nicht mehr möglich.)

Umgehend zurück erbitten wir  
alle remissionsberechtigten Expte.  
vom „Handelsbuch. Teig-  
ausgabe.“ Gebdn. 4 1.50 netto.  
Für umgehende Erfüllung unserer  
Bitte wären wir dankbar.

Hochachtungsvoll

München 23, den 10. 5. 19.

**C. H. Beck'sche Verlagsbuchh.**  
Oskar Beck.

**Stellenangebote.**

Ich suche zum 1. Juli d. J.,  
event. früher, einen

**gewandten  
Korrespondenten**

**mit guten Sortimentskennt-  
nissen. Bei Bewerbungen  
muß Zeugnisabschriften und  
Gehaltsansprüchen erbeten.**

Berlin SW. 68, Kochstr. 9.

**Karl Block**

Gut empfohlenen jüngeren

**Sortiments-Gehilfen**

zum 1. Juli gesucht. Selbstgesch.  
Angebote mit Zeugnisabschr., Bild  
und Gehaltsforderung erbitten

Hugo Neumann, Erfurt.

Zu sofortigem Eintritt suche  
ich einen zweiten Gehilfen, der  
auch im Musikalien- u. Schreib-  
materialienhandel einige Erfah-  
rungen besitzt.

**Johann Grubers Buchhandlung,**  
Füssen i. Allgäu.

**Gehilfin.**

Für mein lebhaftes Sortiment  
und Antiquariat suche ich für sofort  
event. 1. Juli) eine zuverlässige,  
gewandte Dame, die schon eine  
mehrjährige buchhändlerische Praxis  
hinter sich hat. Der bet. Dame  
liegt das Auszeichnen der Sendungen,  
das Instandhalten des Lagers, die  
Führung des Bestellbuches und das  
Decorieren des Fensters ob, auch  
muss sie zeitweise beim Verkauf  
tätig sein. —

Damen, die über einen aus-  
geprägten Ordnungssinn, sinnles We-  
sen, gute allgemeine u. Fachbildung  
verfügen und von ihren bisherigen  
Chefs in jeder Beziehung rücksichtlos  
empfohlen werden, wollen sich unter  
Angabe von Gehaltsansprüchen und  
Beifügung ihrer Photographie mel-  
den. — Es wollen sich nur Damen  
melden, die den gestellten Ansprü-  
chen in jeder Beziehung genügen.

**Siegfried Seemann.**  
Akademische Buchhdlg., Antiquariat  
u. Verlag,  
Berlin NW., Karlstr. 18.

**Für Kopenhagen.**

Für unsere ausländische  
Abteilung (Bestellbuch und  
Abrechnung) suchen wir für  
1. Juli oder früher

**tüchtigen  
deutschen Gehilfen.**

Der Posten ist mit einem  
gebildeten, zuverlässigen Herrn,  
der auch den Verkehr mit den  
franz. u. engl. Verlegern be-  
sorgen kann, zu besetzen; da-  
gegen sind Kenntnisse der dä-  
nischen Sprache nicht notwendig.  
Der Außenhalt ist hier in jeder  
Hinsicht ein behaglicher.

**C. A. Reitzel, Kopenhagen,**  
Lövstræde 7.

**Jüngere Gehilfin**

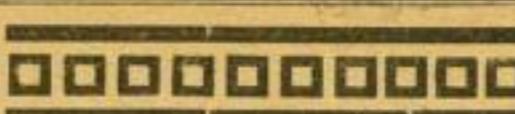
für Bestellbuch u. Ladenbedienung  
gesucht. Angebote mit Bild und  
Zeugnisabschriften an  
Buchhändler Friedr. Stredauß,  
Friedberg (Hessen).

Zum 1. Juli suchen wir für Kasse  
u. Buchführung eine gut empfohlene,  
gewandte, durchaus zuverlässige

**Gehilfin.**

Angebote mit Zeugnisabschriften,  
Photographie und Angabe der Ge-  
haltsansprüche erbitten.

**Stuhr'sche Buchhandlung G.m.b.H.**  
Berlin W. 50, Kurfürstendamm 13.



Für die

**Oberleitung**

unseres

**Zeitschriftenvertriebs**

wird

**Persönlichkeit  
von Rang**

gesucht. Strengste Vertrau-  
lichkeit sowohl bei persön-  
licher Bewerbung wie bei  
Anfrage durch Dritte zuge-  
sichert.

**Ullstein & Co.,**

Berlin W. 68.

**Antiquar  
gesucht.**

Zur Leitung eines Antiqua-  
ratis in süddeutscher Haupt-  
stadt wird ein älterer Herr  
gesucht, der den Anforde-  
rungen eines ganz selbstan-  
digen Postens durchaus ge-  
wohnen ist. Die Stellung ist  
angenehm und bietet einem  
erfahrenen und unternehmen-  
nden Herrn ein schönes Be-  
tätigungsfeld.

Bewerbungen unter An-  
gabe des bisherigen Arbeits-  
feldes, Beifügung von Zeug-  
nissen, Gehaltsforderungen  
und Bild an die Geschäfts-  
stelle d. V.-B. erbeten unter  
Nr 1540.

**Erste Kraft.**

Mangels geeigneter Be-  
werber suchen wir für unser  
kathol. Spezialgeschäft noch-  
mals tüchtigen ersten

**Sortimentierer,**

welcher in der Lage sein  
muss, den Ladenverkehr mit  
anspruchsvollem Großstadtpublikum in jeder Weise  
selbstständig und erfolgreich  
zu bewegen und daß ihm  
hierfür zugestellte Personal  
zu bewilligen und an-  
zuleiten.

Nur gewandte, unver-  
heiratete katholische Herren  
von 28–30 Jahren, welche  
außer der kathol. auch die  
gangbare allgemeine Lite-  
ratur hinreichend beherrschend  
und in Lehrläufen katholischen  
Sortimenten bereits tätig ge-  
wesen sind, wollen sich mel-  
den unter Darlegung ihres  
bislangen Bildungsganges,  
Zeugnisabschriften und An-  
gabe der Gehaltsansprüche.  
Eintritt nach Übereinkunft.

**Herder & Co.,**  
Buchhandlung,  
München C 2,  
Löwengrube 14.

**Buchhalter** zum möglichst bal-  
bigen Eintritt gesucht. Ferner  
**Gehilfe** für unser wissenschaftl.  
Sortiment gesucht. Herren, die  
bereits in Universitätsstädten ge-  
arbeitet haben, erhalten den Vorzug.

Bewerbungsschreiben mit Dar-  
legung des Bildungsganges, Zeugnis-  
abschriften und Angabe der Gehalts-  
ansprüche erbeten.

**R. Lemperz Buchh. u. Antiqu.**  
(Inh. P. Hanstein & Söhne)  
Bonn.

Zu bald. Eintritt gut empf. kath  
Gehilfe ges. Angeb. mit Zeugn.  
Bild und Gehaltsanschr. erh.  
Erben, Coblenz a. Rh.

Größeres Spezialsortiment  
kunstwissenschaftlicher Richtung in  
Großstadt Sachsen sucht zu  
möglichst sofortigem Antritt einen  
befähigten jüngeren

## Gehilfen

mit guter Allgemeinbildung für  
Katalogarbeiten, Korrespondenz  
und Propaganda. Zur Erledi-  
gung der mechanischen Arbeiten  
stehen genügend Hilfskräfte zur  
Verfügung.

Angebote mit Zeugnisabschriften,  
Referenzen und Gehaltsforderung  
unter Nr. 1465 an die Geschäfts-  
stelle des B.-V. erbeten.

Für Tipp - Ausliefe-  
rung suche ich für 2 Mo-  
nate eine Anzahl ge-  
übter Auslieferer zur  
Aushilfe. Angebote mit Ge-  
haltsansprüchen unter "Tipp -  
Auslieferung" erbeten an  
A. F. Kochler, Kommissions-  
geschäft, Leipzig.

## Lebensstellung.

Eine durchaus tüchtige, gewissen-  
hafte Kraft, die die Fähigkeit besitzt,  
den Chef voll und ganz zu vertreten,  
über gute Literaturkenntnisse verfügt  
und mit allen vor kommenden Ar-  
beiten des Buchhandels vertraut ist,  
melde sich sofort zur selbstständigen  
Leitung einer lebhaften Buchhand-  
lung in mittl. Stadt Ostpreußens.  
Bedingung: Zuverlässigkeit u. ehrlich.

Ausführliche Angebote mit Zeugnis-  
abschriften, Bild und Gehaltsan-  
sprüchen erbeten unter Nr. 1541 an  
die Geschäftsstelle d. Börsenvereins.

Zur Leitung eines be-  
freundeten jungen, aber  
bereits gut eingeführten,  
schöngeistigen Verlages  
wird ein intelligenter, tat-  
kräftiger Verlagsgehilfe  
im ungefährten Alter von  
30 Jahren nach

### Hannover

gesucht.  
Ausführliche Zeugnis-  
abschriften nebst Bild er-  
beten an

Erich Danzsch,  
i. Fa. Theodor Schulze's  
Buchhandlung, Hannover,  
Österstr. 85.

Tüchtiger Sortimentier,  
der mit dem Deutschvölkischen Schrift-  
tum gut Bescheid weiß, flotter Ver-  
käufer ist, wird zum 1. Juni gesucht.

Deutschvölkische Buchhandlung,  
Berlin W. 66, Mauerstr. 91.

## Weimar.

Für Zeitschriftenexped.  
u. Rechnungsarbeiten fleis-  
siger Gehilfe gesucht. Nur  
exakt Arbeitende wollen  
sich mit Zeugnisabschr. u.  
Gehaltsang melden.

W. Hofmanns Hof-  
buchhandlung.

Junger tüchtiger Gehilfe für  
sofort gesucht.

Angebote mit Zeugnissen und  
Bild direkt an  
D. Klinkmüller, Buchhdg.,  
Sorau, N.-L.

Für die wissensch. Ab-  
teilung eines Sortiments  
in einer Univ.-Stadt Deutsch-  
österreichs wird zum sofort.  
Eintritt ein kathol. Gehilfe  
gesucht.

In Frage kommt eine tüch-  
tige, vertrauenswürd. Kraft,  
die mit d. Publikum in vor-  
nehmer u. sachgemäßer Weise  
zu verkehren versteht u. gute  
literar. Kenntnisse besitzt.

Bewerbgn. mit Beigabe v.  
Zeugnisabschriften u. Lichtbild  
nebst Gehaltsforderung erb.  
unt. "Wissensch. Abt." □ 1521  
an d. Geschäftsstelle d. B.-V.

Zum 1. Juli, auch früher, eine  
gut vorgebildete und empfohlene  
Gehilfin hauptsächlich für Laden-  
verkehr in Dauerstellung gesucht.  
Ausführliche Angebote mit Angabe  
der Gehaltsansprüche bei freier  
Station, sowie Bild und Zeugnis-  
abschriften erbeten.

Bunzlau i/Schles.  
Ernst Muschket's Buchhdg.  
Besetzte Stellen.

Die von mir ausgeschriebene  
Gehilfenstelle ist inzwischen besetzt.  
Den Herren Bewerbern danke ich  
bestens Otto Meißner, Hamburg.

### Stellengesuche.

Junger, tüchtiger  
Sortimentier,

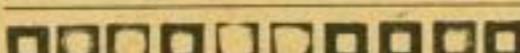
21 Jahre alt vom Militär ent-  
lassen, sucht zur Fortbildung  
und Wiedereinarbeitung sofort  
oder 1. Juni Stellung im Sort.  
oder Verlag. Gute Literatur-  
kenntnisse; gewandt im Be-  
dienen.

Angebote unter Nr. 1535  
an die Geschäftsstelle des  
Börsenvereins erbeten.

Für einen jungen Sortiments-  
gehilfen, 22 Jahre alt, Kriegsteil-  
nehmer, der bei mir den Buchhandel  
erlernte und als Gehilfe in Stellg.  
war, seit einem halben Jahre zwecks  
Wiedereinarbeitung bei mir tätig  
ist, suche ich z. 1. Juni, event. schon  
früher Stellung. Ich kann den  
jungen Mann bestens empfehlen  
und bin zu weiterer Auskunft gern  
bereit.

Robert Jodusch, Wilhelmshaven.

Wir suchen für einen jungen Mann,  
der bei uns seit 3 Jahren seine An-  
fang Juli zu Ende gehende Lehrzeit  
durchmacht und z. Bt. den Journal-  
und Fortsetzungsposten innehat,  
Stelle als Anfangsgehilfe u. bitten  
um Angebot unter Gehaltsangabe.  
**Stahel'sche Hof. u. Univ. B.**  
A. J. Stahel  
Würzburg, Sternsgasse 16.



Junge, tüchtige

## Buchhandlungs- gehilfin,

4 Jahre praktisch im Buch-  
handel tätig, 22 Jahre alt,  
in allen Verlags- u. Sorti-  
mentsarbeiten durchaus er-  
fahren, sucht für 15. Juni  
oder 1. Juli Stellung im  
Verlag oder Sortiment.  
Breslau od. Nürnberg  
bevorzugt.

Angebote u. Nr. 1536  
an die Geschäftsstelle d. B.-V.  
erbeten.



Dr. phil. sucht Stellung in  
grossem Verlag als

## Verlagsredakteur.

31 Jahre; Latein, Griech., Engl.,  
Französ. — Langjähr. Erfahrung  
als Verlag-redakteur und Heraus-  
geber von hist.-lit. Zeitschriften  
Interessengeb.: Literatur (Goethe-  
forschung) und Kulturgeschichte;  
Volkswirtschaft, Sozialpolitik und  
Verfassungswesen. Bildungswesen  
(Kenntnis engl. Verhältnisse) und  
Ethik. Vertraut mit allen verlags-  
technischen Fragen. Ausgedehnte  
Beziehungen in Süddeutschland und  
Westen. — Wert gelegt auf:  
umfangr., selbst. organisator. u.  
leitende Tätigkeit.

Angebote unter Nr. 1538 an d.  
Geschäftsst. des B.-V.

## Antiquar.

30 Jahre alt, mit hum. Ob.-Prim.  
Bildg., gedg. Kenntn. in Sprachen,  
Geich., Lit. u. Kunstgesch., tüchtiger  
Katalogis., mit guten Zeugn., sucht  
z. 1. 7. Anst. in gr. Antiqu. Angeb.  
erbeten unter Ch. # 1539 durch d.  
Geschäftsst. des B.-V.

Dresden  
Leipzig  
Berlin.

Junger, strebsamer  
Sortimentier,

18 Jahre alt, sucht zum 1. Juli  
lehrreiche Stellung in einem  
besseren Sortiment. Suchender  
ist mit allen vor kommenden Ar-  
beiten vertraut und wünscht vor  
allen Dingen einen Posten, auf  
dem er sich im Berlehr mit der  
Kunstsch. ift weiter ausbilden kann.  
Gef. Angebote erbeten unter  
Nr. 1492 an d. Geschäftsst. d. B.-V.

Tüchtige Gehilfe, 25 Jahre  
alt, sucht, gestützt auf gute  
Zeugnisse, für sofort od. später  
Stellung im Sortiment.

Gef. Angebote u. Nr. 1514  
an die Geschäftsst. des  
Börsenvereins.

Für einen meiner Ge-  
hilfen suche ich z. 1. Juli  
1919 Stellung im Verlag.  
Derselbe ist 24 Jahre alt,  
im Besitz des Einjährig-  
Freiwilligen-Zeugnisses,  
trat September 1911 bei  
mir als Lehrling ein und  
blieb nach beendigter  
Lehrzeit bis zur Einbe-  
rufung zum Heere in  
meinem Geschäft. Seit  
Entlassung aus d. Heeres-  
dienst ist er wieder in  
meinem Verlag tätig. Er  
ist in allen Verlags-  
arbeiten bestens versiert  
und kann ich denselben  
nur empfehlen. Zu jeder  
näheren Auskunft bin ich  
gern bereit.

Verlagsbhdlr. Karl Ohlinger,  
Mergentheim, Postfach 25.



## Tüchtige Kraft.

Für meinen Hörling mit dem Ein-  
Zeugnis, der 1915 bei mir aus-  
lehrte, soeben aus der Gesangs-  
sch. heimgekehrt ist, suche ich, am  
liebsten zunächst noch im Sortiment,  
event. auch im Verlag, instructive  
Stellung, welche dem strebsamen  
und mit viel Fleiß an seiner  
Weiterbildung arbeitenden jungen  
Mann Fortkommen bietet. Nord-  
oder Mitteldeutschland wird bevor-  
zugt. — Ich ertheile gern weitere  
Auskunft.

Bernigerode (Harz).  
Paul Schütze  
in Fa. Paul Züttner's Buchhandlung.

# Gehilfe,

22 Jahre alt, der schaffensfreudig, durchaus an selbstständiges Arbeiten gewöhnt, mit allen buchhändlerischen Tätigkeiten vertraut ist und über eine große Literaturkenntnis verfügt, sucht Stellung zum 1. Juni oder später im

## Sortiment.

Süddeutschland bevorzugt.

Bewerber befindet sich z. Bt. in größerem Münchner Sortiment in ungelindiger Stellung und besitzt sehr gute Zeugnisse.

Gef. Angebote unter Nr. 1537 an die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

## Vermischte Anzeigen.

Ca. 95 000 Kolonialkarten neuester Aufnahmen sind preiswert ab Dresden abzurufen.

Gef. Angeb. unter Nr. 1530 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

**Dienstleistungen** können wir dieses Jahr wegen der geringen Vorräte nicht gestatten. Alle Remittenden bitten wir rechtzeitig an unseren Kommissionär Rudolph Hartmann, Leipzig, zu senden.

Neuenhagen, den 8. Mai 1919.

Volkstaat-Verlag.

## Universität Hamburg.

Die Besorgung von Veröffentlichungen der hiesigen Universität und Weiterleitung für die Universität bestimmter Beischlüsse übernehmen die Hamburger Buchhandlungen

**W. Mauke Söhne.** Königstr. 17.  
**G. W. Niemeyer Nachfolger.** Bergstr. 5.  
**Heinrich Bandholz.** Alsterstr. 21.  
**Walter Bangert.** Dovenhof.

## Auslieferungen etc.

übernehmen zu zeitgemäßen Bedingungen

**Siegismund & Volkening, Leipzig.**

Verlagsreste, Druckplatten usw. kaufen bar C. Bartels, B.-Weißensee.

**H. Wojner, Buchhandlung und Lehrmittelhandlung, Warschau.**

Ich habe ständigen Bedarf an Neuerscheinungen und guten älteren Werken in Hebraica und Judaica in hebräischer, polnischer und deutscher Sprache und erbitte Angebote umgehend über Leipzig. Auch für Landkarten in polnischer Sprache habe ich Interesse und sind mir Angebote erwünscht. Kommissionär: Carl Fr. Fleischer, Leipzig.

## Selbstorganisierte Reisebuchhandlung,

die sich dem intensiven Vertrieb speziell einzelner Werke widmet, sucht hierfür noch geeign. zeitgem., illust. Wert-Ausführl. Angebote, die streng verschwiegen behandelt werden, zu richten u. L.M. 6540 a. Rudolf Rothe, Leipzig.



## Musik-Instrumente jeder Art

liefert den Herren Buch- u. Musikalienhändlern zu billigsten Preisen

**Jul. Heinr. Zimmermann**

Leipzig, Querstr. 26/28

Verlagsreste aus allen Gebieten bei. **Geschenkwerke, kaufen bar**  
**P. E. Lindner, Großantiquariat, Leipzig.**

## Druckarbeiten in jeder Art und Ausführung

von feinstem Buntdruck bis zur billigsten Massenauslage liefert schnell und billig.

**Buchdruckerei „Unitas“ Bühl (Baden).**

**Schnellpressen-, Rotations- und Schmalschinenbetrieb.**

## Jenaer Dissertationen

stets komplett am Lager.  
Akadem. Buchhandlung Raßmann.

Den Besuchern der Ostermesse empfehle ich die Besichtigung meiner Musterkollektion von

### Jugendschriften (Friedenspapier) und Mod. Antiquariat

**Zahlfrage 15 pt** (bei L. Fernau)  
**P. E. Lindner** (F. Zahn), Leipzig, Verlag u. Großantiquariat. Angebote von Restauflagen, Remittenden von Geschenkliteratur, Prachtwerken, Jugendschriften, popul.-wiss. Werken usw. nebst Mustern erbeten. Anlauf gegen Kasse, auch bei größten Objekten.

**Kunstdruck-Papier**, für Autotypiedruck geeignet, auch in kleineren Restposten gegenbare Kasse gesucht. Angebote unter Nr. 1503 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

# Otto Steinmetz, Berlin,

Verlagsvertretungen von

**Jul. Klinkhardt und G. A. Gloeckner, Leipzig**  
**Klinkhardt & Biermann, Leipzig**

**Liter. Anstalt Rütten & Loening, Frankfurt a. M.**  
**Kunstverlag Anton Schroll & Co., Wien**

lädt zum Besuch der Ausstellung ausgewählter Verlagswerke vorgenannter Firmen zur Kantatenmesse vom 16. bis 20. Mai 1919 im Park-Hotel in Leipzig ein. Anwesend täglich von 9—1 und 4—6 Uhr.

Empfiehlt außerdem:

Ganzlederbände schöner Geschenkliteratur, Antiquariat zu Höchstrabattsätzen.

## Auslieferung u. Vertrieb für Wien u. Deutsch-Österreich

übernehmen zu hilanten Bedingungen

**G. Szelenki & Co.**

Wien I., Schottengasse 9.

Restauflagen, Remittenden kaufen bar Hansa-Verlag, Berlin-Tegel.

## Ostermesse.

Ich bin von Freitag, den 16., früh, bis Dienstag, den 20., abends in Leipzig (Hotel Sachsenhof) anwesend und bitte höflich, Mitteilungen dorthin zu richten.

**Carl Büchle**  
Vermittlungen für Buchhandel, Presse und grafische Industrie.

## Kunstverlag!

Ich bereise seit 20 Jahren ganz Deutschland und möchte noch einige gute Kunstdräder (nichts Billiges) gegen Provision mitnehmen. — Angeb. an die Geschäftsstelle unter Nr. 1374.

## „Die Umschau“

Die große deutsche allgemein verständliche Wochenschrift über die Fortschritte in Wissenschaft und Technik

Bewährtes Anzeigenblatt f.

## Buchanzeigen

jeder Art

## Bücherprospekte

finden wirkungsvolle Verbreitung.

Alleinige Anzeigenannahme:

**F. C. Mayer, G. m. b. H., München NW. 15, Neuhauserstr. 9**



Anfertigung aller Buch- und Steindruckarbeiten  
Buchbinderei

Offsetdruck. Monotype-Segmashinen mit großer  
Schriftenauswahl. Tabellenwerke. Große Material-  
bestände ermöglichen die Ausführung umfang-  
reicher Arbeiten

Übernahme von Zeitschriften  
Werk- und Illustrationsdruck

**Fr. Foerster** gegr. 1863 + **Max Busch** (Inh. J. Kössling) — gegr. 1889 —  
Kommissionsbuchhandlung — Leipzig — Grosssortiment

den Herren Verlegern ihre trockenen Auslieferungsläger und bei  
Kommissionsübertragung rationellen Vertrieb der Verlags-  
artikel durch ihr Grosssortiment,  
den Herren Sortimenten ihre kombinierten, günstigen Kommissions-  
bedingungen

**Graß, Barth & Comp.**  
W. Friedrich  
**Breslau**  
übernimmt Aufträge für

### Werk- und Zeitschriftdruck

für Massenauflagen:  
Illustrations-Rotations- und Offsetdruck

Große Schriftenauswahl / 10 Schmashinen  
3 Rotations- und 30 Flachdruckmaschinen /  
Schriftgießerei / Galvanoplastik / Klischee-  
fabrikation / Steindruckerei / Buchbinderei

Kostenanschläge bereitwilligst / Gewissenhafte saubere Lieferung

Verleger,  
welche eine tatkräftige  
**Vertretung in Italien**  
wünschen, bitten wir, sich mit uns in Verbindung zu setzen.  
F. H. Schimpff, Triest.

## Buchhändler-Lehranstalt zu Leipzig Einjähriger Fachkurs

Genehmigt vom Rgl. Sächs. Ministerium des  
Innern durch Verordnung vom 29. Juli 1915

Beginn eines neuen Kurses: Ostern 1919

Vorplan, Satzungen und Anmeldechein sind unentbehrlich bei  
der Schulleitung zu haben.

Am Schlusse des Schuljahres findet eine Abschlussprüfung statt, worüber ein Zeugnis erteilt wird. Aufnahme finden junge  
Leute (auch Damen), die entweder den Buchhandel schon praktisch erlernt haben oder im Besitz eines Einjährig-Freiwilligen-  
Zeugnisses sind oder eine diesem entsprechende Vorbildung nachweisen können.

Leipzig, Deutsches Buchhändlerhaus, Platostraße 1.

Der Vorsitzende des Schulausschusses

H. A. L. Degener

Der Direktor der Lehranstalt

Prof. Dr. Grenzel

## DIE NEUE BÜCHERSCHAU



### INSERATENAUFRÄGE

Infolge mehrwöchiger Postsperrung für München ist fast  
unsere gesamte Post verlorengegangen. Wir bitten  
die Herren Kollegen, die Inseratenaufträge für „Die  
Neue Bücherschau“ umgehend zu wiederholen. :: ::

A. K. LANG VERLAG, MÜNCHEN-PASING.

## AUFRUF!



Verleger kaufmannscher,  
tec nisc er, industrieller u.  
volkswirtschaftlicher Bücher  
erzielen grosse Umsätze  
durch kostenlose

### Prospektbeilage.

Näheres durch die  
„Buchversand-Abteilung.“

SÜDDEUTSCHES  
INDUSTRIEBLATT  
STUTTGART

## Vertretungen.

Buchhandlung der Central Schweiz sucht geeignete  
Vertretung oder Auslieferung  
für die Schweiz.

Referenzen und Garantien sind geboten.  
Gefl. Angebote unter F. L. Z. an Herrn L. A. Rittner, Leipzig.

## Die Herren Meßbesucher

machen wir auf unsere neue  
Leipziger Geschäftsstelle

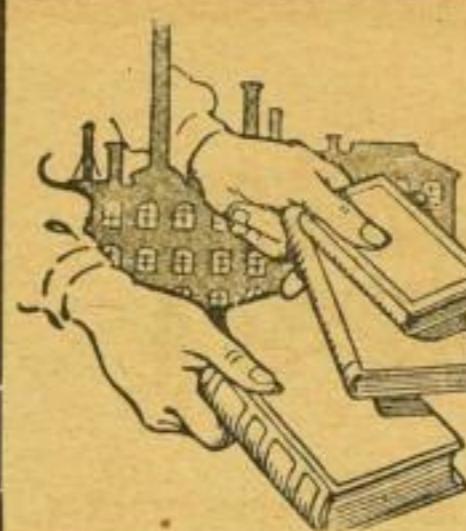
**Leipzig-R., Rathausstraße 42**

zur Besichtigung unserer  
wichtigen Novitäten

Fernspr. 60855 aufmerksam. Fernspr. 60855

Besuchzeit von 10—2 Uhr.

S. Fischer, Verlag, Auslieferung Leipzig



**A. Köllner**

♦ Grossbuchbinderei ♦

**Leipzig**

Hohenzollernstrasse 15/17

## O.-M.-Besucher

machen wir höfl. darauf aufmerksam, daß unser Herr Hermann Heilbrunn vom 16.—20. Mai in Leipzig im Hotel Sachsenhof anwesend ist, und bitten wir um Besichtigung unserer Ausstellung von

**Büchern aus allen Gebieten  
der Literatur.**

Diejenigen Herren Verleger, welche Restauflagen abzugeben haben, bitten wir um Angebote, die sofort Eileidigung finden.

**Berlin W. 30, Heilbrunn & Co., S. m. b. H.**  
Schwäbische Str. 25. Verlag und Großantiquariat.

# Bücher-Ausverkauf

## Tadellose Ausstattung

nach benannter Verlage:

**Ullstein-Bücher**, reichhaltig gemischt, 20000 Mark

**S. G. Teubner**, Leipzig, Aus Natur und Geisteswelt, 30000 Mark

**S. Fischer Verlag**, auch Romanbibliothek, 15000 Mark

**S. J. Göschens Verlag**, gemischte Sammlung, 8000 Mark

**Hugo Schmidt Verlag**, große Auswahl, 6000 Mark

**Kurt Wolff Verlag**, 2000 Hefte Konstantinopel mit 32 Vollbildern in Tondruck

**Sprachführer** für 10000 Mark

**Langenscheidt'sche und Polyg'ott-Verlag**

**Landkarten** für 10000 Mark verschiedener Verlage.

Ferner lagern Bestände von:

Georg D. W. Callwey, Deutsche Bibliothek, Deutsche Bücherei, Enshlin & Laiblin, Fleischel & Co., Frankfurter Verlag, Globus-Verlag, G. Grote'scher Verlag, Fr. Wilh. Grunow, Albert Goldschmidt,hausen Verlag Saarlouis, Otto Henkel, Halle, Hesse & Becker, Lustige Blätter Verlag, Martin Moericke Verlag, Naturwissenschaftlicher Verlag, Gebr. Paetel, August Scherl, Velhagen & Klasings Volksbücher, Joseph Singer, Wiesbadener Volksbücher, Gustav Zehrfeld und andere Verlage.

Angebot freibleibend, Anfragen erbittet

**Bahnhof- und Feldbuchhandel, S. m. b. H., Berlin C. 19, Wallstraße 25**

## 2. Verzeichnis

der angemeldeten zur Ostermesse in Leipzig antwesenden Firmen.

Name	Firma	Wohnung
H. H. Edgar Taussig	Mad. Antiquariat Taussig & Astoria.	
Ludwig Bloch	Bloch, Eduard, in Berlin	Parkhotel.
G. Ritter	Buchholz, A., in München	Beim Komm.
Friedrich Reinecke	Central-Buchh. u. Antiqu.	Bayrischer Hof.
Otto Süßapfel	Friedrich Reinecke in Magdeburg	
Erwin Stein	Gronbach, Siegfried, Berlin	Stadt Rom.
E. Rechenberger	Deutscher Kommunal-Verlag	Beim Komm.
Gottlieb Braun	G. m. b. H. in Berlin	
Friedr. Fesche	Dienemann, P., Nach. E. Rechenberger in Dresden	Kaiserhof.
Ernst Globig	Elwert, N. G., Universitätsbuchh., in Marburg	Beim Komm.
Johann Gruber	Elwert'sche Verlh., N. G., in Marburg	
Josef Habbel	Fesche, Heinr., in Hannover	Hospiz, Rosstr. 14.
Gustav Harneder	Globig, Ernst, in Berlin	Beim Komm.
Carl Heinrich	Grubers Buchh., Johann, in Hütten	Parkhotel.
Fritz Heyder	Habbel, Josef, Regensburg	Beim Komm.
Hermann Hilliger	Harneder, G., & Co. in Frankfurt a. O.	Beim Komm.
Otto Heidmüller	Heinrich, E., in Dresden	Parkhotel.
	Heyder, Fritz, in Berlin-Behlendorf	Beim Komm.
	Hilliger, Hermann, in Berlin	Astoria.
	Hinstorff'sche Verlagsbuchh. in Bismarck	Sachsenhof.

Name	Firma	Wohnung
H. H. Robert Jodisch	Jodisch, Robert, in Wilhelmshaven	Stadt Freiberg.
Arnold Kriede	Kriede, Arnold, in Graudenzen	Sachsenhof.
Gerhard Meier	Meier, J. A., in Segeberg	Beim Komm.
Alfred Mehner	Mehner, Alfred, Verlag für Volksaufklärung in Berlin-Tempelhof	Sachsenhof.
Ernst Müller	Müller, Ernst, in Gelsenkirchen	Beim Komm.
Paul Kaufhold	Nordheimische Buchhandlung, M. von, in Bella-St. Blasii	Bayrischer Hof.
Max Leichmüller	Offenhauer, C. W., in Eilenburg	Beim Komm.
G. F. Oesterreicher	Oesterreicher, Ferdinand, in Krems	Mühlstr. 10 b I.
Karl Pichler	Peichle, Arno, Buchhandl., Inh.: A. Nicolai, Glauchau	Grüner Baum.
A. Nicolai	Peiers, Carl, in Magdeburg	Königshof
Karl Peters	Reishauer, A.-hard, vorm. Singers Buchh. in Berlin	Sebast. Bachstr.
Richard Reishauer	Schnetter & Dr. Lindmeyer in Berlin	38 III b. Abtsh.
Otto Süßapfel	Steffen, Friedrich, in Dörmund	Stadt Rom.
Friedrich Steffen	Verlag Es werde Licht, G. m. b. H. in Berlin	Sachsenhof.
Alfred Mehner	Verlag d. „Lustigen Blätter“ Dr. Eyster & Co., G. m. b. H. in Berlin	Sachsenhof.
Alfred Mehner	Vieweg, Chr. Friedrich, G. m. b. H. in Berlin-Lichterfelde	Sachsenhof.
Friedrich Vieweg	Westerhove's Buchh., Gelsenkirchen	Beim Komm.
Wilhelm Maßke	Wulff, Hermann, in Mün-Königshof.	ster i. W.
Hermann Wulff		

## Inhaltsverzeichnis.

I = Illustrierter Teil. — U = Umschlag.

Redaktioneller Teil: Offener Brief an den Mitteldeutschen Buchhändler-Verband in Art. a. W. S. 398. — Kleine Mitteilungen. S. 399. — Sprechsaal. S. 403. — Bibliographischer Teil: Geschäftsneuigkeiten des deutschen Buchhandels. S. 4121. — Verzeichnis von Neuigkeiten, die in dieser Nummer zum erstenmal angekündigt sind. S. 4122. — Anzeigen-Teil: S. 4123—4175. — Angemeldete Fremde. S. 4176.

W. B. Lindstedt's H.-B. 4109.	Buchh. d. Waizenhauses in Halle 4167.	Graß, Barth & Comp. 4174.	Stoecher & W. B. 4163.	Neumann in Erf. 4171.	Sozialpäd. Berl. 4133.
Abel & W. 4132.	Büchle 4124, 4173.	Gräfe & Söhne 4165.	Stöller 4175.	Neumannsche Bih. in Erf. 4165.	Spamer, O., in Ve. 4163.
Mad. Buchh. in Jena 4173.	Burmann 4167.	4169.	Sträuter'sche Bih. 4166.	Spindel & W. 4170.	
Mad.-Techn. Ber. 4162.	Busch in Le. 4174.	Greven 4170.	Stroede 4168.	Sinaidmann 4135, 4153.	
Akademische Volh. 4166.	Clausius 4169.	Grüber's 4171.	Kuhn & Soh. 4163.	Stachel'sche Hoffb. 4172.	
Altmann 4168.	Cohen 4170.	Grunewald-Buchh. 4170.	Künne 4168.	Steinmetz 4173.	
Annelius'sche Buchh. in Charl. 4167.	Charlinski in Danz. 4168.	Grütteisen 4163.	Kampart & Comp. 4163.	Steurer 4171.	
Art. Just. Orell Füssli 4150.	Danziski 4172.	Günther & Sohn 4178.	Kang in Pö. 4174.	Storm 4163.	
Aktion, Berl. 4156.	Der Airt. 4146.	Halm & So. 4162.	Kautzborn 4169.	Stredisch 4171.	
Augustin 4170.	Deutcher Verlag 4131.	Hansa-Berl. 4173.	Kedner 4170.	Stuhr'sche Bih. 4171.	
Bachmann in Ros. 4169.	Deutsch. Verlags- und Verlag & Co. 4169.	Harrowowitsch 4165, 4168.	Lehmann 4134, U. 2.	Sündt, Ausdrucksb. 4173.	
Bachmann in Zur. 4168.	Deutschvölk. Ph. in Berlin 4172.	Harneder & Co. 4168.	Pabst in Del. 4165.	Szelinsky & Co. 4173.	
Baebecker in Elbf. 4106.	Der Airt. 4171.	Hartmann in Pö. 4150.	Passage-Buchh. in Jena 4167.	Siedler 4163.	
Badevia 4128.	Dieb 4170.	Hartmann in Ve. 4150.	Paciel, O. 4143.	Siedsch 4171.	
Bahnhof n. Heldenbuch 4175.	Dommes 4164.	Häsel 4161.	Pauftian, Wehr. 4150.	Stuhrl'sche Bih. 4171.	
Bandholdi 4173.	Domrich 4170.	Heddenauer 4167.	Petri & Co. 4179.	Sündt, Ausdrucksb. 4173.	
Bangert 4161, 4173.	Dressel 4166 (2). 4167.	Heiden & Oeltjen 4163.	Philipp in Pö. 4176.	Szalitz, Chr. O. 4163.	
Boett & Co. 4165, 4170.	Duis 4165.	Heilbrunn & Co. 4175.	Pictich Rhei. 4163.	Teichert 4167.	
Barthels in Weiß. 4173.	Einhorn-Berl. 4145.	Hellermann in Charl. 4167.	Plagat U. 4.	Thielemann 4123.	
Baefeldlin 4163.	Elwert 4150.	Hermann in Mü. 4188.	Poltz, Anthropol. Verlag 4135.	Thieme, O., in Ve. 4174.	
Basler Buch- u. Antikd. 4164.	Engelmann, H. W., in Stein. 4144, 4147.	Herrmann in Brn. 4124.	Pölicher in Wien 4121.	Tisch in Brn. 4167.	
Bath 4171.	Engert 4150.	Hess, A., in Ztu. 4166.	Prange'sche Bih. 4108.	Tise in Ve. 4100.	
Bedle'sche Brüh. in Mü. 4171.	Erben 4171.	Hiermann 4128, 4165.	Preising 4168.	Trensel 4164, 4168.	
Berger in Würb. 4170.	Erfurt 4169.	4170.	Rahrigens 4171.	Ulfstein & Co. 4171.	
Berliner Berl. 4163.	Ernst'sche Brüh. 4136, 4137, 4138, 4139, 4140.	Hirzel 4171.	Reclam Jun. 4142.	Union in Ztu. 4126.	
Berlinische 4163.	Eschenbach 4141, 4142.	Dobbing in Brn. 4151.	Reichardt 4168.	Urban 4167.	
Beyer in Königsl. 4169.	Evangel. 4171.	4145.	Reinhardt 4171.	Berl. d. Grünen Sozialp. 4162.	
Bierbaum 4169.	Feller & Co. 4168.	Hausig 4172.	Reisigl in Ros. 4171.	Berl. d. Jugend. 4129.	
Bloß 4171.	Fischer 4168.	Hausig & So. 4173.	Richter, Gebr. Berleng.-	Berl. d. Revolutionär. 4102.	
Blende & Co. 4123, 4166.	Fiedler in Zitt. 4169.	Hausig & So. 4174.	ans. 4154.	Verlagsgesellschaft in Köln U. 4.	
Bod in Dr. 4168.	Fiedler in U. 1.	Hausig & So. 4175.	Roelle in Ratib. 4163.	Verlagsgesellschaft in Köln 4145.	
Böhme in Bütz. 4160.	Fischer, S., in Brn. 4159, 4160.	Hausig & So. 4176.	Rosenberg in Brn. 4169.	Goldner 4123.	
Boerner 4167.	4159, 4160, 4175.	Hausig & So. 4177.	Rosenthal, S. in Mü. 4170.	Göldner 4162.	
Braitmaler 4164.	Fischer in Vieles. 4169.	Hausig & So. 4178.	Röhl 4170.	Göldner, W., in Ve. 4163.	
Broadstetter, Dr. in Ve. 4166.	4170.	Hausig & So. 4179.	Röhl 4170.	Göldner, W., in Ve. 4163.	
Breslauer 4167.	Fock, G. m. b. H. 4167.	Hausig & So. 4180.	Röhl 4170.	Göldner, W., in Ve. 4163.	
Brodhans, H. A., in Ve. 4168.	Foerster, Dr., in Ve. 4171.	Hausig & So. 4181.	Röhl 4170.	Göldner, W., in Ve. 4163.	
Brodersen 4160.	Friedebert & A. 4144.	Hausig & So. 4182.	Röhl 4170.	Göldner, W., in Ve. 4163.	
Brunsdorff'sche Hosbuchh. 4167.	Friedländer & S. 4145.	Hausig & So. 4183.	Röhl 4170.	Göldner, W., in Ve. 4163.	
Bündt, Unna's 4173.	Gerlach & W. 4166.	Hausig & So. 4184.	Röhl 4170.	Göldner, W., in Ve. 4163.	
Büch. Lehrbuch. zu Ve. 4174.	Gesellschaft 4124.	Hausig & So. 4185.	Röhl 4170.	Göldner, W., in Ve. 4163.	
Büch. Quidig 4168.	Götz 4170.	Hausig & So. 4186.	Röhl 4170.	Göldner, W., in Ve. 4163.	
Büch. Styria 4166.	Gonski 4170.	Hausig & So. 4187.	Röhl 4170.	Göldner, W., in Ve. 4163.	
Büch. Vorwärts 4134.	Goethebuchh. in Brn. 4170.	Hausig & So. 4188.	Röhl 4170.	Göldner, W., in Ve. 4163.	
	4170.	Hausig & So. 4189.	Röhl 4170.	Göldner, W., in Ve. 4163.	
	Graeber 4164, 4168.	Hausig & So. 4190.	Röhl 4170.	Göldner, W., in Ve. 4163.	
		Hausig & So. 4191.	Röhl 4170.	Göldner, W., in Ve. 4163.	
		Hausig & So. 4192.	Röhl 4170.	Göldner, W., in Ve. 4163.	
		Hausig & So. 4193.	Röhl 4170.	Göldner, W., in Ve. 4163.	
		Hausig & So. 4194.	Röhl 4170.	Göldner, W., in Ve. 4163.	
		Hausig & So. 4195.	Röhl 4170.	Göldner, W., in Ve. 4163.	
		Hausig & So. 4196.	Röhl 4170.	Göldner, W., in Ve. 4163.	
		Hausig & So. 4197.	Röhl 4170.	Göldner, W., in Ve. 4163.	
		Hausig & So. 4198.	Röhl 4170.	Göldner, W., in Ve. 4163.	
		Hausig & So. 4199.	Röhl 4170.	Göldner, W., in Ve. 4163.	
		Hausig & So. 4200.	Röhl 4170.	Göldner, W., in Ve. 4163.	
		Hausig & So. 4201.	Röhl 4170.	Göldner, W., in Ve. 4163.	
		Hausig & So. 4202.	Röhl 4170.	Göldner, W., in Ve. 4163.	
		Hausig & So. 4203.	Röhl 4170.	Göldner, W., in Ve. 4163.	
		Hausig & So. 4204.	Röhl 4170.	Göldner, W., in Ve. 4163.	
		Hausig & So. 4205.	Röhl 4170.	Göldner, W., in Ve. 4163.	
		Hausig & So. 4206.	Röhl 4170.	Göldner, W., in Ve. 4163.	
		Hausig & So. 4207.	Röhl 4170.	Göldner, W., in Ve. 4163.	
		Hausig & So. 4208.	Röhl 4170.	Göldner, W., in Ve. 4163.	

(2) Nach längerem Vergriffensein erschien soeben in neuer Auflage: (2)

# Neues Vortragsbuch Vom Guten das Beste

von  
Willy Becker.

I. Band

12. bis 14. Auflage.

Broschiert: Ldpr. M. 4.50, in Komm. M. 3.—, bar M. 2.70 u. 11|10.

Gebunden: Ldpr. M. 5.50, in Komm. M. 3.70, bar 3.30 u. 11|10.

(Einband des Frei-Exemplars M. 1.—).

Rabatt

40%

und 11|10

= 45,45%



Rabatt

40%

und 11|10

= 45,45%

Eine Auswahl moderner Vortragsdichtungen, zusammengestellt von einem praktischen Vortragskünstler.

Die Dichtungen entsprechen hohen literarischen Anforderungen und bieten wegen ihrer poetischen Schönheiten, ihres erhebenden und erheiternden Inhaltes und ihrer dramatischen Wirkung auch für die Lektüre hohen Genuss.

Band II und Band III erscheinen ebenfalls neu, voraussichtlich im Juni d. J.

In Kommission nur aunahmeweise; wir bitten bar zu verlangen, zumal die Beckerschen Vortragsbücher bereits seit langem zu den Standwerken im Buchhandel gehören.

Köln, 1. Mai 1919.

Hörsch & Bechstedt.

# Neuerscheinung!

## Westdeutsche Wochenschrift

W. d. W.

Politik — Kunst

Herausgeber Fritz Coerper / Max Creutz  
Kurt Rademacher

pro Jahr 24.— M.

Einzelverkauf 0.50 M. Buchhändlerpreis 0.35 M.  
Abonnementsannahme.

Glänzende Besprechungen in den  
Tageszeitungen aller Richtungen

Verlagsgesellschaft m. b. H. Köln  
Stollwerckhaus

Turmverlag Albert Blažek Leipzig  
Fernspr. 7150. Inselstr. 5.

Zur Besichtigung meiner  
Ausstellung:

Jugendsschriften,  
Romane, Klassiker  
und Geschenkwerke,  
lade ich höflichst ein.

Fernspr. 7150. Inselstr. 5.  
Albert Blažek, Großantiquariat Leipzig.

# Die Revolution in der Satire!

Am 20. Mai gelangt zum Versand:

## Das heroische Fräulein Müller und andere komische Sachen!

©

von Hanns F. Frosch

mit 41 Illustrationen von Georg Zimmer

Ein köstliches Buch!

Man lacht sich vor Lachen!

Preis ord. M. 4.—, bar mit 33½% und 11/10  
Wenn auf beiliegendem Zettel bis zum 30. d. M. bestellt 2 Probeexempl. mit 40%

Weltwende-Verlag, Oranienburg